

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DIE INDUSTRIE

DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 4 • Heft 20

Brutto- und Nettoproduktion 1954

Materialverbrauch und Vorräte



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DIE INDUSTRIE

DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 4 • Sonderveröffentlichungen

Heft 20

Brutto- und Nettoproduktion 1954

Materialverbrauch und Vorräte

Ergebnisse der Jahresherhebung 1954 über die Nettoleistung in der Industrie



VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH., STUTTGART

155.230
58.3967 d

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
A. Brutto- und Nettoproduktion, Materialverbrauch und Vorräte	
1. Zur Methodik	4
2. Die Industriezweige in der Abgrenzung nach Betrieben und nach Unternehmen	5
3. Umsatz, Nettoproduktionswert, Nettoquote	5
4. Vergleich der Nettoquoten für 1954 mit denen für 1950	7
5. Nettoproduktionswert je Beschäftigten	7
6. Absatz an Handelsware und Wert der vergebenen Lohnarbeiten	7
7. Entwicklung der Vorräte	8
B. Die Zusammensetzung des Materialverbrauchs der Industriezweige	
1. Das Auswahlverfahren für die erfaßten Firmen	9
2. Die erfragten Materialarten	9
3. Die Materialstruktur wichtiger Industriezweige	11
4. Einige ausgewählte Materialarten	12
C. Tabellenteil	
1. Produktionswert, Vorratsveränderung, Materialverbrauch und Beschäftigte der industriellen Unternehmen	16
2. Strukturziffern der Industriezweige	18
3. Vorräte der Industrie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie an selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen und an Handelsware	19
4. Gliederung des Umsatzes der industriellen Unternehmen nach Geschäftsjahren	20
5. Produktionswert, Vorräte, Materialverbrauch und Beschäftigte der industriellen Unternehmen nach Größenklassen	22
6. Anteil der Länder am Umsatz der Industrie	34
7. Anteil der Länder am Nettoproduktionswert der Industrie	37
8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige	39

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im Oktober 1958

Preis DM 4.—

Vorbemerkung

In diesem Heft werden die Ergebnisse der Jahreserhebung über die Nettoleistung in der Industrie veröffentlicht, die für das Jahr 1954 durchgeführt wurde¹⁾.

Die Jahreserhebung über die Nettoleistung ergänzt die Industriestatistik der Bundesrepublik nach verschiedenen Richtungen. Die laufende monatliche und teils vierteljährliche Industrieberichterstattung und Produktionsstatistik gibt ein verhältnismäßig eingehendes Bild der Ertragsseite der industriellen Tätigkeit, also des Produktionsausstoßes und des Umsatzes der einzelnen Betriebe und Industriezweige. Sie liefert jedoch keine Unterlagen über die dabei erforderlichen Aufwendungen für Vorleistungen anderer Betriebe und Bereiche. Die Kenntnis dieser von anderen Betrieben bezogenen Materialien und Dienstleistungen ist aber erforderlich, wenn man die Eigenleistung der industriellen Betriebe berechnen und die Bedeutung der einzelnen Industriezweige erkennen will. Viele und wichtige Überlegungen und Berechnungen vor allem auch in Zusammenhang mit dem Produktionsindex und der sogenannten Produktivitätsentwicklung können vielfach nur auf der Grundlage der Nettoleistung durchgeführt werden.

Auch angesichts der wirtschaftspolitischen Bedeutung der Berechnung des Sozialprodukts werden die oben gekennzeichneten zusätzlichen Unterlagen aus der Industriestatistik gebraucht. Der Beitrag der Industrie zum Bruttosozialprodukt macht annähernd 40 vH des Bruttosozialproduktes der Bundesrepublik aus. Dieser Beitrag kann aber hinreichend zuverlässig nur als Differenz zwischen den Erträgen einerseits und den Aufwendungen für Vorleistungen andererseits ermittelt werden.

Der eingehende Produktionszensus des Jahres 1936, der in erster Linie dem Nachweis produktionstechnischer Zusammenhänge für wirtschaftliche Planungsaufgaben dienen sollte, war trotz dieser anders gearteten Zielsetzung auch in der Nachkriegszeit die einzige Quelle für eine Aufgliederung der Vorgänge innerhalb der Betriebe und Industriezweige. Nach dem Kriege wurden für das Jahr 1950 durch die Zusatzerhebung 1951/52 zum Industriebericht und durch die auf repräsentativer Grundlage durchgeführte Kostenstrukturserhebung 1950 zum erstenmal wieder Angaben über die Nettoleistung gewonnen.

Bei der Nettoleistungserhebung 1954 wurde, ähnlich wie bei den vorausgegangenen Nachkriegserhebungen, aus dem Gesamtumsatz und dem Bestand an selbsthergestellten Erzeugnissen am Anfang und Ende des Berichtsjahres der Bruttoproduktionswert errechnet²⁾.

Die Vorleistungen anderer Unternehmen und Bereiche, die vom Bruttoproduktionswert abgezogen werden müssen, um den Beitrag der Industrie zum Bruttosozialprodukt — oder genauer gesagt: zum Brutto-Inlandsprodukt — berechnen zu können, sind nicht in der gleichen Vollständigkeit wie bei der Kostenstrukturserhebung 1950 festgestellt worden. Erfragt wurde der Gesamtwert der Wareneingänge an Rohstoffen, sonstigen Vorprodukten, Hilfs-, Betriebs- und Brennstoffen sowie der Bestand an diesen Stoffen am Anfang und Ende des Berichtsjahres. Aus diesen Angaben läßt sich der wertmäßige Verbrauch an diesen Stoffen errechnen. Ferner wurde der Wert der von anderen Firmen ausgeführten Lohnarbeiten erfragt. Andere Arten von Vorleistungen anderer Firmen, also insbesondere Transportleistungen, Bank- und Versicherungsleistungen, Postgebühren und dergleichen, die bei der Kostenstrukturserhebung 1950 erfaßt worden waren, sind bei der Netto-

leistungserhebung 1954 nicht erfragt worden, weil man glaubte, eine Erhebung, die sich an alle Industriebetriebe wendet, nicht mit diesen Fragen nach den sonstigen Vorleistungen belasten zu können.

Der in dem nachstehenden Beitrag verwendete Begriff des Nettoproduktionswertes ist durch Abzug des Materialverbrauchs und der Lohnarbeiten vom Bruttoproduktionswert gewonnen. Er schließt also einen Teil der anderen Bereichen zuzurechnenden Leistungen ein und ist daher größer als der Beitrag der Industrie zum Brutto-Inlandsprodukt. Nach den Ergebnissen der Kostenstrukturserhebung 1950 entfielen auf diese „sonstigen Vorleistungen“ rd. 8 bis 9 vH des Bruttoproduktionswertes³⁾.

Die Nettoleistungserhebung hat ferner in Zusammenhang mit den vorstehend genannten Berechnungen Einkäufe, Verkäufe und Bestand an Handelsware erfaßt, um die von der Industrie wahrgenommenen Handelsfunktionen zeigen und die im eigentlichen Produktionsprozeß entstehende Nettoquote berechnen zu können.

Aus den genannten Angaben ergab sich auch zum erstenmal (seit 1950) ein vollständiges Bild der Vorratsbestände an Rohstoffen und Vorprodukten, an Handelsware sowie an den angefangenen Arbeiten und eigenen Erzeugnissen in den einzelnen Industriezweigen. Ferner wurde die Gesamtzahl der Beschäftigten erfragt.

Die Ergebnisse dieses Hauptteils der Erhebung sind in den Übersichten 1 bis 7 des Tabellenteils und auf Seite 5—8 dargestellt. Gleichzeitig mit diesem Hauptteil wurde in einer verhältnismäßig breiten repräsentativen Auswahl eine Aufgliederung des Gesamtwertes der Wareneingänge nach Gruppen von Rohstoffen, sonstigen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen vorgenommen. Diese Angaben sind erforderlich, um den Nettoproduktionswert zu konstanten Preisen (also unter Ausschaltung der Preisschwankungen) berechnen zu können. Zugleich soll diese Aufgliederung der Wareneingänge dazu dienen, ein Bild der Marktverflechtungen der Industriezweige untereinander und mit anderen Bereichen zu gewinnen und damit Beiträge für marktanalytische Untersuchungen zu liefern.

Ferner wurde eine schätzungsweise Aufgliederung der Wareneingänge nach Bezügen aus der Bundesrepublik und aus Gebieten außerhalb der Bundesrepublik erfragt, um mit Hilfe dieser Feststellungen bei der Preisbereinigung die Importpreise entsprechend ihrer Bedeutung berücksichtigen zu können und das Bild der inländischen Marktverflechtungen durch die Verflechtungen mit der Außenwirtschaft zu ergänzen (vgl. Kap. B 3 und Übersicht 8 des Tabellenteils).

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse vgl. Wirtschaft und Statistik, Heft 7/1957 und Heft 2/1958. — ²⁾ Die bei der Kostenstruktur 1950 außerdem erfaßten Aufwendungen für selbsterstellte Anlagen, die nur in einigen Industriezweigen von einer gewissen Bedeutung sind, wurden in die Nettoleistungserhebung 1954 nicht einbezogen. — ³⁾ In diesem Zusammenhang wird auf folgende Veröffentlichungen hingewiesen: Fürst, G.: „Probleme der industriellen Produktionsstatistik“, Wirtschaft und Statistik, Heft 7/1954, S. 311 ff. — „Die deutsche Industrie, Gesamtergebnisse der amtlichen Produktionsstatistik“, herausgegeben vom Reichsamt für wehrwirtschaftliche Planung, Berlin 1939. — Werner, K.: „Nettoproduktionswerte der Industrie des Bundesgebietes im Jahre 1950“, Wirtschaft und Statistik, Heft 12/1953, S. 544 ff. — Schulz, R.: „Die Kostenstruktur der Industrie“, Wirtschaft und Statistik, Heft 6/1956, S. 295 ff. — Bartels, H.: „Die Neuberechnung des Sozialprodukts der Bundesrepublik Deutschland“, Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1957, S. 123 ff. — Rüdiger, W.: „Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion“, Wirtschaft und Statistik, Heft 3, 1956, S. 129 ff.

A. Brutto- und Nettoproduktion, Materialverbrauch und Vorräte

1. Zur Methodik

In der Erhebung über die Nettoleistung in der Industrie für 1954 wurde ebenso wie bei der Kostenstrukturerhebung 1950 das Unternehmen als Erhebungseinheit verwendet. Hierfür war maßgebend, daß es sich bei den erfragten Tatbeständen um Teile des Aufwandes und des Ertrages handelt, die in erster Linie Daten des Unternehmens darstellen und leichter vom Unternehmen zu erhalten sind als von den örtlichen Niederlassungen. Außerdem bildet für zahlreiche andere Statistiken (z. B. Steuerstatistiken, Bilanzstatistiken) und für die volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in ihrer heutigen Form das Unternehmen die grundsätzlich geeignete institutionelle Einheit. Konsequenterweise wurden bei der Erhebung über die Nettoleistung auch die nichtindustriellen Leistungen der vorwiegend industriellen Unternehmen einbezogen¹⁾. Umgekehrt wurden industrielle Betriebe von schwerpunktmäßig nichtindustriellen Unternehmen aus der Erhebung herausgenommen. Meldepflichtig waren dementsprechend alle an der laufenden Industrieberichterstattung beteiligten Unternehmen mit industriellem Schwerpunkt, also praktisch die Industriefirmen mit 10 und mehr Beschäftigten²⁾.

Als Unternehmen gilt in der Jahreserhebung über die Nettoleistung grundsätzlich die juristische Einheit. Von diesem Grundsatz mußte allerdings in zwei Fällen abgewichen werden. Einmal wurden mit Rücksicht auf die bisher übliche geschlossene Nachweisung aller landwirtschaftlichen Betriebe die landwirtschaftlichen Unternehmensteile, die in einigen Industriezweigen eine gewisse Rolle spielen, ausgeschaltet. Ferner wurden bei Unternehmen, die über das Bundesgebiet hinausreichen, nur die in der Bundesrepublik gelegenen Niederlassungen einbezogen und die Werte für die außerhalb der Bundesrepublik gelegenen Unternehmensteile abgesetzt; hiervon wurden vor allem West-Berliner Niederlassungen betroffen. Diese Abweichung vom Unternehmensprinzip war erforderlich, weil ein Teil der Statistiken, für die die Erhebung neue Grundlagen schaffen soll, sich aus besonderen Gründen, auf die hier nicht eingegangen werden kann, nur auf das Bundesgebiet ohne Berlin beziehen müssen (z. B. Produktionsindex, Sozialproduktsberechnungen). Es wurden also die Bundesrepublik und Berlin (West), wo die Nettowert-erhebung ebenfalls durchgeführt wurde, als zwei getrennte Wirtschaftsgebiete behandelt. Auf diese Weise ist es auch möglich, die besonderen Verhältnisse Berlins (West) aufzuzeigen.

Zur Vorbereitung der Erhebung waren zunächst die meldepflichtigen Unternehmen durch eine besondere Umfrage festzustellen, weil die der Industriestatistik zugrundeliegenden Adressenkarteien der Statistischen Landesämter Unterlagen nur für die Industriebetriebe, nicht aber für die industriellen Unternehmen enthielten. In dieser Umfrage wurden die an der monatlichen Industriestatistik beteiligten Betriebe nach ihrer Unternehmenszugehörigkeit, ihrer Niederlassungsart (einziger Betrieb, Zweigbetrieb oder Hauptbetrieb des Unternehmens) sowie nach dem Vorhandensein etwaiger nicht-industrieller Betriebsteile gefragt. Hauptniederlassungen hatten darüber hinaus ihre industriellen und nichtindustriellen Zweigniederlassungen zu nennen, Zweigniederlassungen ihre Hauptniederlassungen. Für jede Niederlassung wurde der Industriezweig bzw. der Wirtschaftsbereich sowie die Zahl der Beschäftigten ermittelt. Auf Grund dieser Angaben wurde bei den Statistischen Landesämtern die sog. Unternehmenskartei erstellt, aus der Name und Sitz der Unternehmen sowie die Beschäftigtenzahl und die branchenmäßige

Zuordnung ihrer industriellen und nichtindustriellen Niederlassungen ersichtlich sind. Die Zuordnung der Gesamtunternehmen zur Industrie oder zu einem anderen Bereich (wobei die vorwiegend nichtindustriellen Firmen aus der Kartei entfernt wurden) sowie nach Industriezweigen wurde auf Grund der Beschäftigtenzahl und der Angaben der Firmen über ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt vorgenommen; in Zweifelsfällen wurde eine individuelle Klärung herbeigeführt. Besonders wurde auf die Feststellung etwaiger außerhalb des Bundesgebietes gelegener Niederlassungen geachtet. Die ursprünglich miterfaßten landwirtschaftlichen Unternehmensteile wurden nachträglich ausgegliedert.

Die in der Unternehmenskartei enthaltenen rd. 45 400 Industrieunternehmen erhielten sämtlich den sog. Hauptfragebogen, in dem vor allem die für die Ermittlung der Bruttoproduktion, des Materialverbrauchs sowie der Nettoproduktion bestimmten Tatbestände sowie die Zahl der Beschäftigten erfragt wurden. Von den in der Kartei enthaltenen Industrieunternehmen haben 43 333 Firmen, auf die rd. 99 vH der Beschäftigten entfallen, den Fragebogen beantwortet. Man kann also von einer annähernd totalen Erfassung sprechen, zumal es sich bei den fehlenden Firmen meist nicht um solche handelt, die die Beantwortung des Fragebogens ablehnten, sondern um Firmen, die 1954 bestanden und gearbeitet haben, bis zum Zeitpunkt der Erhebung Anfang 1956 aber aufgelöst worden sind. Die Daten der fehlenden Firmen wurden an Hand der übrigen Unterlagen der Industriestatistik geschätzt.

10 000 ausgewählte Firmen erhielten noch den sog. Ergänzungsbogen, in welchem der im Hauptbogen in einer Summe erfaßte Wareneingang (Materialeingang) nach branchenmäßig verschiedenen Materiallisten sowie nach der Herkunft der verschiedenen Materialarten aus der Bundesrepublik und aus Gebieten außerhalb der Bundesrepublik gegliedert wurde.

Im Hauptbogen wurde zunächst der Umsatz industrieller und nichtindustrieller Art im Berichtsjahr erfragt. Hierunter wird der fakturierte Umsatz³⁾ einschl. Verbrauchsteuern, ferner einschl. Umsatz an Handelsware, der Erlöse aus Nebenerzeugnissen und Abfällen, aus der Abgabe von Strom, Gas usw. verstanden. Der Umsatz an Handelsware war daneben gesondert auszuweisen. Nicht einbezogen wurden außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus Veräußerung oder auch Vermietung von Gegenständen des Anlagevermögens u. dgl. Weiter wurde der Wert der Bestände an fertigen bzw. halbfertigen Erzeugnissen (einschl. der angefangenen Arbeiten) am Anfang und am Ende des Berichtsjahres erfragt. Aus Umsatz und Bestandsveränderung wurde der Bruttoproduktionswert errechnet.

Von den vom Bruttoproduktionswert abzuziehenden Vorleistungen wurden der Materialverbrauch und die vergebenen Lohnarbeiten ermittelt. Um den Materialverbrauch feststellen zu können, wurde der Wareneingang erfaßt, d. h. der Wert aller Eingänge an eingekauften Fertigungsstoffen und sonstigen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie Brennstoffen (mit Gas und Strom) einschl. der Eingänge an Handelsware³⁾. Einkäufe auf Anlagekonto (z. B. investierte Maschinen) waren beim Wareneingang nicht einzubeziehen. Für die Materialien und die Handelsware wurden die Bestände am Anfang und am Ende des Berichtsjahres ermittelt. Aus Wareneingang und Bestandsveränderung wurde der Materialverbrauch errechnet.

Die Differenz zwischen Bruttoproduktionswert einerseits und Materialverbrauch sowie vergebenen Lohnarbeiten

¹⁾ Vgl. Fürst, G.: „Probleme der industriellen Produktionsstatistik“, Wirtschaft und Statistik, Heft 7/1954, S. 314. — ²⁾ Die Bauindustrie und die Energieerzeugung werden hier nicht zur Industrie gerechnet; dementsprechend wurden Unternehmen, die vorwiegend diesen beiden Bereichen zuzurechnen sind, in der Jahreserhebung über die Nettoleistung nicht erfaßt. Auch das Handwerk und das Kleingewerbe sind wie in der gesamten Industriestatistik grundsätzlich ausgeschlossen.

³⁾ Eine Ausnahmeregelung wurde beim Umsatz und beim Wareneingang entsprechend der oben erwähnten Begrenzung auf das Bundesgebiet bei den Firmen getroffen, die Niederlassungen außerhalb der Bundesrepublik hatten; die Lieferungen an diese Niederlassungen bzw. die von diesen bezogenen Vorprodukte und dgl. wurden abweichend von der allgemeinen Methodik als Umsatz bzw. als Wareneingang behandelt.

andererseits ergibt den **Nettoproduktionswert**. Der Anteil dieses Wertes am Bruttoproduktionswert wird als „Nettoquote“ bezeichnet. Die Zusammenhänge dieses „Nettoproduktionswertes“ mit den Begriffen der Sozialproduktberechnung sind in der Vorbemerkung kurz dargelegt. Der Wert der selbsterstellten Anlagen, der begrifflich ebenfalls zur Bruttoproduktion der Industrieunternehmen gehört, wurde zur Vereinfachung der Fragestellung im Unterschied zur Zusatzenerhebung 1951/52 und zur Kostenstrukturenerhebung 1950 nicht erhoben. Da die für diese Anlagen bezogenen bzw. verbrauchten Materialien andererseits aus dem Wareneingang nicht herausgenommen werden konnten, ist der Nettoproduktionswert etwas zu niedrig. Doch ist der Anteil der selbst-erstellten Anlagen gering (nach Schätzungen auf Grund der Zusatzenerhebung 1951/52 etwa 0,5 vH des Bruttoproduktionswertes).

Berichtsjahr war das Kalenderjahr 1954 oder das diesem am nächsten kommende Geschäftsjahr. Auf die Firmen, die für das Kalenderjahr berichtet haben, entfallen für die gesamte Industrie annähernd 80 vH des erfaßten Umsatzes. Bei einigen Industriezweigen ergeben sich allerdings größere Abweichungen (vgl. Übersicht 4 im Tabellenteil).

2. Die Industriezweige in der Abgrenzung nach Betrieben und nach Unternehmen

Da in der Jahreserhebung über die Nettoleistung 1954 der Bereich Industrie erstmalig in der deutschen Industriestatistik als eine Zusammenfassung aller industriellen Unternehmen dargestellt ist, wird in der Tabelle 1 eine Gegenüberstellung der Industrie und ihrer Zweige einmal nach der unternehmensweisen Abgrenzung dieser Erhebung, andererseits nach der betriebsweisen Abgrenzung der Industrieberichterstattung gebracht, wobei unter „Betrieb“ im großen und ganzen „örtliche Einheiten“ zu verstehen sind. In beiden Fällen sind entsprechend dem Erhebungskreis des monatlichen Industrieberichts und der auf diesem beruhenden Unternehmenskartei grundsätzlich nur die Betriebe bzw. Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten herangezogen worden. Die Umsatzzahlen aus der Industrieberichterstattung sind zur Erzielung einer methodischen Vergleichbarkeit schätzungsweise um die sogenannten Nebenumsätze, d. h. die Umsätze an Handelsware, Energie sowie an Abfallprodukten u. dgl. erhöht worden. Die Unterschiede⁴⁾ zwischen den Umsatz- und Beschäftigtenzahlen aus der Industrieberichterstattung und denjenigen aus der Jahreserhebung über die Nettoleistung stellen allerdings Saldozahlen dar. Die Salden ergeben sich aus den Abgängen derjenigen industrieberichtspflichtigen Betriebe, die zu Unternehmen anderer Industriezweige oder zu Unternehmen mit nichtindustriellem Schwerpunkt gehören, und aus den Zugängen aus anderen Industriezweigen bzw. aus den in der Industrieberichterstattung nicht erfaßten nichtindustriellen Unternehmensteilen. Aus dieser Berechnung läßt sich immerhin ein annäherndes Bild der durch die verschiedenen Erhebungs- und Darstellungseinheiten hervorgerufenen Unterschiede gewinnen. In der gesamten Industrie halten sich Zu- und Abgänge etwa die Waage. Im einzelnen liegen die Zahlen bei der Darstellung nach Unternehmen niedriger vor allem beim Metallergbau, dessen Betriebe zum erheblichen Teil zu Firmen der Weiterverarbeitung gehören. Die höher liegenden Zahlen z. B. bei der Erdölgewinnung und der Mineralölverarbeitung sind offenbar auf eine erhebliche Einbeziehung von Handelsniederlassungen (Verkauf von fremdbezogenem Mineralöl) und von Betrieben der vor- oder nachgeordneten Stufe zurückzuführen.

3. Umsatz, Nettoproduktionswert, Nettoquote

Eine Gesamtübersicht über die Ergebnisse aus dem Hauptbogen der Jahreserhebung über die Nettoleistung gibt die Übersicht 1 im Tabellenteil, in der ebenso wie in verschiedenen weiteren Tabellen die Ergebnisse schätzungsweise um die in der Jahreserhebung über die Nettoleistung und im monatlichen Industriebericht nicht erfaßten industriellen Kleinbetriebe erhöht worden sind⁵⁾. Als Gesamtsatz der

⁴⁾ Die Zahlen für die Einheiten sind naturgemäß bei unternehmensweiser Erfassung höchstens ebenso groß wie bei Erfassung nach örtlichen Einheiten.

Tabelle 1: Die Industrie und ihre Zweige in der Abgrenzung nach Betrieben und nach Unternehmen

Zahlen der Jahreserhebung über die Nettoleistung in vH der Zahlen der Industrieberichterstattung im Jahre 1954¹⁾

Industriegruppe	Einheiten (Betriebe bzw. Unternehmen ²⁾)	Beschäftigte ³⁾	Umsatz ⁴⁾
Kohlenbergbau	29,8	98,4	115,1
Eisenerzbergbau	16,0	91,2	109,7
Metallerzbergbau	18,5	26,4	20,9
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	37,5	73,7	76,0
Erdöl- und Erdgasgewinnung	25,0	234,7	273,0
Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	72,9	84,7	105,8
Mineralölverarbeitung	71,4	133,1	140,9
Industrie der Steine und Erden	81,2	94,8	97,2
Eisenschaffende Industrie	73,2	105,1	95,3
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	67,7	118,5	98,0
NE-Metallhalbzeugwerke	73,5	94,7	101,0
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	89,2	94,5	94,5
NE-Metallgießereien	98,3	100,9	102,3
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	90,0	97,5	101,3
Maschinenbau	93,9	104,8	106,6
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	80,1	97,3	95,5
Schiffbau	78,1	93,1	96,2
Elektrotechnische Industrie	80,8	104,3	94,9
Feinmechanische und optische Industrie	92,5	100,4	104,3
Ziehereien und Kaltwalzwerke	92,2	103,0	98,4
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	95,4	98,3	96,5
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	95,5	95,7	97,0
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräteindustrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	99,5	107,2	109,5
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserzeugung ⁵⁾)	83,9	104,4	101,4
Feinkeramische Industrie	88,3	99,3	99,8
Glasindustrie	91,8	98,5	99,2
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	89,6	100,3	104,3
Holzverarbeitende Industrie	93,9	98,6	100,6
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Papiererzeugende Industrie	80,5	98,5	98,8
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	93,2	103,1	102,4
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	97,1	103,5	107,4
Kunststoffverarbeitende Industrie	95,4	90,8	94,6
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	91,7	104,4	99,1
Ledererzeugende Industrie	90,3	96,6	99,8
Lederverarbeitende Industrie	95,8	98,3	99,9
Schuhindustrie	93,1	101,7	101,1
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	98,7	98,3	99,0
Textilindustrie	90,5	99,2	99,4
Bekleidungsindustrie	94,0	96,9	100,1
Ernährungsindustrie	88,5	102,1	97,3
Tabakverarbeitende Industrie	77,6	102,3	97,2
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	89,4	100,5	101,1
davon: Bergbau	38,4	98,6	119,0
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	84,5	101,7	101,4
Investitionsgüterindustrien	91,3	100,9	99,7
Verbrauchsgüterindustrien	93,7	99,4	100,6
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	87,7	102,2	97,3

¹⁾ Im allgemeinen Einheiten mit 10 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ Stand August 1954. — ³⁾ Beim Industriebericht Durchschnitt von 12 Monatsstichtagen, bei der Nettoerhebung Durchschnitt von 4 Monatsstichtagen. — ⁴⁾ Einschl. Umsatz an Handelsware, Energie, Abfallprodukten u. dgl. — ⁵⁾ Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfdestillation.

Industrie in dieser Abgrenzung (also ohne Bauindustrie und Energiewirtschaft, aber einschl. Kleinbetriebe) ergeben sich 153,4 Mrd. DM⁶⁾.

⁶⁾ Das nichtindustrielle Kleingewerbe sowie das Handwerk sind nicht einbezogen. — ⁷⁾ Die Umsatzsteuerstatistik weist für 1954 für die Industrie ohne Baugewerbe und Energiewirtschaft einen Umsatz von 149,8 Mrd. DM aus, so daß die Ergebnisse dieser beiden Statistiken für die gesamte Industrie ziemlich übereinstimmen. Die Differenz dürfte sich aus den methodischen Unterschieden beider Statistiken erklären lassen. So legt die Umsatzsteuerstatistik weitgehend die vereinnahmten Entgelte, die Erhebung über die Nettoleistung dagegen die vereinbarten Entgelte zugrunde, die bei aufsteigender Konjunktur tendenziell etwas höher sein werden als die vereinnahmten Entgelte. Ein weiterer Unterschied zwischen den beiden Statistiken ergibt sich durch die nicht steuerbaren Umsätze (z. B. bei Lieferungen zur Auffüllung von Auslandslagern, Teillieferungen für Großanlagen im Ausland und dgl.), die in der Steuerstatistik 1954 im Gegensatz zur Erhebung über die Nettoleistung nicht vollständig erfaßt wurden. Endlich ist die Behandlung der Unternehmen, die Niederlassungen in Berlin (West) haben, in beiden Statistiken etwas verschieden. Für die einzelnen Industriezweige ergeben sich allerdings zum Teil stärkere Abweichungen in den Ergebnissen, deren Gründe noch untersucht werden.

Der durch Berücksichtigung der Vorratsveränderung an Erzeugnissen ermittelte Brutto Produktionswert beträgt 154,1 Mrd. DM, woraus sich durch Abzug des Materialverbrauchs und des Wertes der vergebenen Lohnarbeiten ein Nettoproduktionswert der Industrie des Bundesgebietes von 71,7 Mrd. DM ergibt.

Ein Vergleich mit dem im Jahre 1950 durch die Zusatzerhebung 1951/52 gewonnenen Nettoproduktionswert von 45,5 Mrd. DM sei zurückgestellt. Mit gewissen Vorbehalten wird aber in Tabelle 2 ein Vergleich mit 1950 bezüglich der Anteile der einzelnen industriellen Hauptgruppen am gesamten Nettoproduktionswert der Industrie gegeben. Die Veränderung des Anteils des Bergbaus ist dabei besonders stark durch den Übergang zur unternehmensweisen Erfassung (vgl. Tab. 1), also weitgehend methodisch bedingt. Bei den Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien und vor allem den Investitionsgüterindustrien ist dagegen eine echte Zunahme des Anteils eingetreten, während die Verbrauchsgüterindustrien und die Nahrungs- und Genußmittelindustrien anteilmäßig etwas abgenommen haben. Inwieweit es sich hierbei um die Auswirkungen von Änderungen im Preisgefüge handelt, läßt sich noch nicht sagen.

Tabelle 2: Anteile der industriellen Hauptgruppen am Nettoproduktionswert der Industrie insgesamt¹⁾ in den Jahren 1950 und 1954

Industriegruppe	Nettoproduktionswert			
	1950 ²⁾ (nach Betrieben)		1954 (nach Unternehmen)	
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	45 470	100	71 728	100
davon:				
Bergbau	3 948	8,6	7 203	10,0
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	11 323	24,9	19 804	27,6
Investitionsgüterindustrien	11 317	24,9	20 918	29,2
Verbrauchsgüterindustrien	10 802	23,8	14 175	19,8
Nahrungs- und Genußmittelindustrien ..	8 086	17,8	9 628	13,4

¹⁾ Einschl. der Betriebe (1950) bzw. Unternehmen (1954) mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt). — ²⁾ Ergebnisse aus der Zusatzerhebung 1951/52; vgl. „Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland“, Sonderheft 7, Tab. 5.

Die aus den Spalten 18 und 20 der Übersicht 1 des Tabellenteils ersichtliche Nettoquote stellt ein wichtiges Strukturdatum für die einzelnen Industriezweige dar, dessen Würdigung aber nur bei Berücksichtigung ihrer verschiedenen Ursachen und der besonderen Verhältnisse der einzelnen Branche möglich ist.

In der Hauptsache kommen die folgenden Bestimmungsgründe in Frage, die sich allerdings in der Wirklichkeit vielfach überschneiden.

1. Die wert- oder volumenmäßige Bedeutung des Materialverbrauchs

Dieses Moment wirkt sich z. B. deutlich im Bergbau aus, der im allgemeinen keine Rohstoffe, sondern nur Hilfs-, Betriebs- und Brennstoffe verbraucht und daher meist hohe Quoten hat. (Beim Metallerzbergbau liegen Sonderverhältnisse vor.) Umgekehrt sind die verhältnismäßig niedrigen Nettoquoten in der Automobilindustrie und im Schiffbau im wesentlichen auf den relativ hohen Wert des Materialverbrauchs infolge häufiger Verwendung von fremd bezogenen stark bearbeiteten Einbauteilen zurückzuführen. Der Einfluß des Materialverbrauchs wirkt sich auch bei starkem Anteil von Reparatur- und Lohnarbeiten aus, die hohe Quoten verursachen, weil hierbei wenig Material benötigt bzw. das Material vom Kunden gestellt wird.

2. Das Ausmaß der Verarbeitung des eingesetzten Materials

Eine bestimmte Menge Stahlblech erbringt z. B. eine höhere Quote, wenn daraus feinmechanische Instrumente hergestellt werden, als bei der Fabrikation von einfachen Behältern. Dementsprechend haben z. B. der Maschinenbau, die feinmechanische und optische Industrie und die elektrotechnische Industrie verhältnismäßig hohe Nettoquoten.

3. Der größere oder geringere Anteil qualifizierter Arbeit

In einigen Zweigen wirkt sich der starke Anteil von ungelerten, vor allem weiblichen Arbeitern mit seinem Einfluß auf die Lohnsumme in einer niedrigeren Quote aus. Hier sind vor allem die Industriezweige Sägewerke und Holzbearbeitung sowie Textil und Bekleidung zu nennen, andererseits dürfte die verhältnismäßig hohe Quote bei den Druckereien zum Teil auf den großen Facharbeiteranteil zurückzuführen sein.

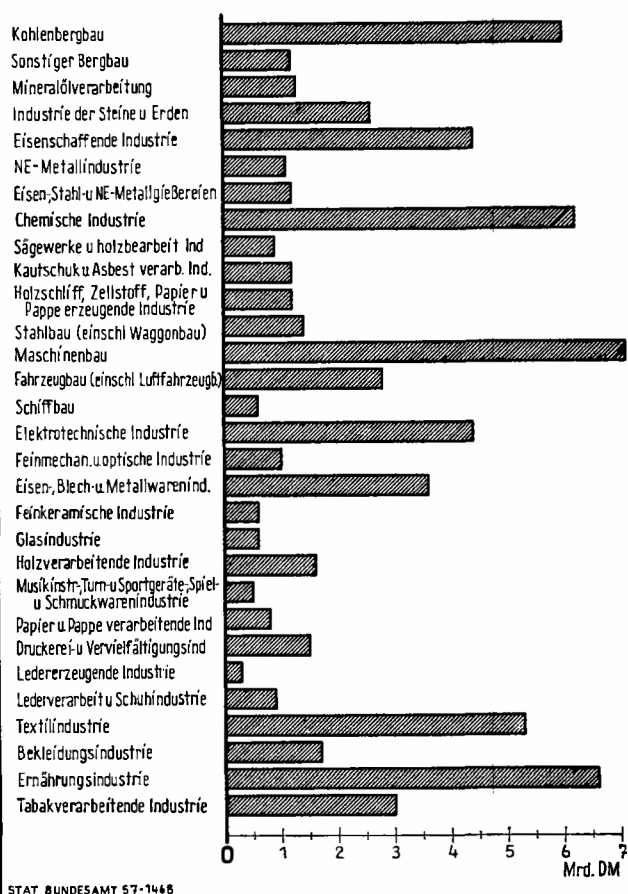
4. Die Kombination mit dem Handel

Wenn der Absatz an Handelsware beträchtlich ist, so wird die Quote gewöhnlich nach unten beeinflusst (vgl. die Nettoquoten mit und ohne Handelsware in Übersicht 1 des Tabellenteils), weil die Nettoquote des Handels meist niedriger liegt als die Nettoquote in der industriellen Verarbeitung. Dieser Einfluß wirkt sich besonders bei der Erdölgewinnung aus.

5. Die Verbrauchsteuern

Die Nettoquoten von Industriezweigen, bei denen die Verbrauchsteuern eine nennenswerte Rolle spielen, sind mit denjenigen anderer Zweige nicht ohne weiteres vergleichbar, weil diese Steuern im allgemeinen in gleicher Höhe im Brutto- und Nettoproduktionswert enthalten sind und damit die Nettoquote erhöhen. Hiervon sind vor allem verschiedene Zweige der Ernährungsindustrie und die Tabakverarbeitung betroffen. Bei der letzteren beträgt z. B. nach schätzungsweise Abzug der Verbrauchsteuern der Brutto Produktionswert 1,64 Mill. DM, der Nettoproduktionswert 0,79 Mill. DM, die Nettoquote 48 vH statt 78 vH. Es sei allerdings darauf hingewiesen, daß die anderen Kostensteuern, insbesondere die unsichtbar akkumulierte Umsatzsteuer, ebenfalls Verschiebungen in der Nettoquote verursachen. Der Einschluß der Kostensteuern in den Nettoproduktionswert ist jedoch notwendig, da sich die Produktions- und Absatzbedingungen der betreffenden Industriezweige nach den unter Einschluß dieser Steuern entstehenden Marktpreisen richten.

NETTOPRODUKTIONSWERTE DER INDUSTRIEGRUPPEN 1954



4. Vergleich der Nettoquoten für 1954 mit denen für 1950

Ein Vergleich der Nettoquoten von 1954 mit denjenigen von 1950 ist infolge des Wechsels der Erhebungseinheit nur mit Vorbehalt möglich. Im großen und ganzen ist aber eine rückläufige Tendenz der Nettoquote unverkennbar, es ergibt sich für 1954 eine Quote von 46,5 vH gegenüber 49,7 vH im Jahre 1950. Dabei ist wesentlich, daß die Nettoquoten auch bei fast allen Industriezweigen zurückgegangen sind (vgl. Übersicht 2 im Tabellenteil). Dieser Rückgang ist um so bemerkenswerter als der Übergang zur unternehmensweisen Erfassung innerhalb des produzierenden Bereichs infolge der größeren Häufigkeit vertikaler Kombinationen eine gewisse Tendenz zur Erhöhung der Quote mit sich bringt. Wird z. B. eine Firma, die in zwei örtlich getrennten Niederlassungen Maschinenbau und Eisengießerei betreibt, im ganzen erfaßt, so wird dieser Bereich eine höhere Quote ausweisen als bei Erfassung nach örtlichen Einheiten⁷⁾, denn die Spanne zwischen dem Wert des Rohstoffeinsatzes und dem Wert der Erzeugnisse ist natürlich vom Roheisen zur fertigen Maschine größer als vom Roheisen zum Eisenguß bzw. vom Eisenguß zur Maschine.

Dieser vom Wechsel der Erhebungseinheit ausgehende Einfluß wird aber offensichtlich weitaus überkompensiert durch die Verschiebungen der Relationen zwischen den Preisen der Erzeugnisse und der Vorprodukte der einzelnen Industriezweige. So ist der Erzeugerpreisindex der Investitionsgüterindustrien im ganzen sowie z. B. des Maschinenbaus und der Automobilindustrie seit 1950 weit geringer gestiegen als der Erzeugerpreisindex für Eisen und Stahl bzw. die Preise der hauptsächlichlichen Vorprodukte der genannten Industriezweige. Das gleiche gilt z. B. für die Holzverarbeitende Industrie und die papierverarbeitende Industrie. Umgekehrt haben bei der Mineralölverarbeitung und der Schuhindustrie, bei denen die Nettoquoten sich gegenüber 1950 erhöht haben, die Preise der Vorprodukte weniger zugenommen als die Erzeugerpreise oder sogar abgenommen.

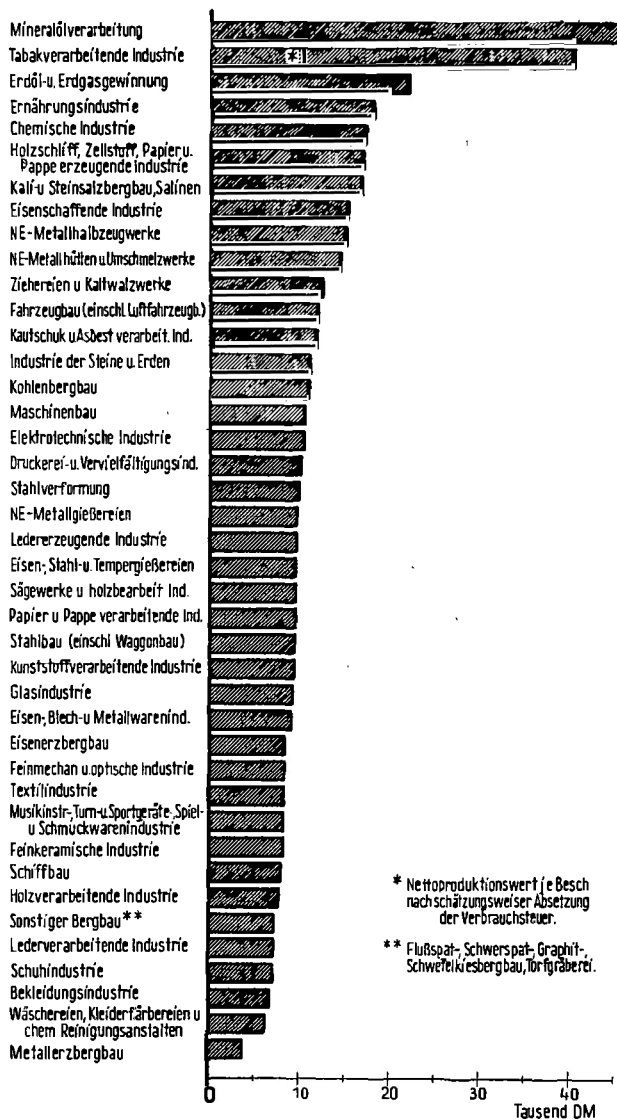
Genaueres und Umfassenderes über die Quotenentwicklung seit 1950, insbesondere die Auswirkung der Rationalisierung und von Strukturänderungen der industriellen Produktion, wird sich erst feststellen lassen, wenn mit Hilfe der Ergebnisse des Ergänzungsbogens über den Wareneingang der einzelnen Industriezweige eine Preisbereinigung der Nettoproduktionswerte durchgeführt worden ist.

5. Nettoproduktionswert je Beschäftigten

Eine weitere wichtige Strukturziffer ist der Nettoproduktionswert je Beschäftigten (vgl. Übersicht 2 im Tabellenteil), der ähnlich wie die Nettoquote auf verschiedene Bestimmungsgründe zurückzuführen ist⁸⁾. Bei einer Durchschnittszahl von 11 500 DM in der Industrie insgesamt ergeben sich einige charakteristische Verschiedenheiten. Überdurchschnittlich hoch liegen diese Werte vor allem bei Industrien mit starkem Anteil der Verbrauchsteuern, wie z. B. in der Mineralölverarbeitung, der tabakverarbeitenden Industrie⁹⁾ und der Ernährungsindustrie. Im übrigen kommt in dem Nettoproduktionswert je Beschäftigten in erster Linie die stärkere oder geringere Kapitalintensität zum Ausdruck. So haben Industrien mit großer Bedeutung des Anlagekapitals, wie die chemische Industrie, die Papiererzeugung und die Erdölgewinnung, überdurchschnittlich hohe Zahlen, auch bei der bereits erwähnten Mineralölverarbeitung wirkt sich dieses Moment aus. Andererseits handelt es sich bei den Industriezweigen mit verhältnismäßig niedrigen Werten meist auch um Branchen mit vergleichsweise niedriger Kapitalintensität. Bezeichnende Beispiele hierfür sind der Schiffbau und die feinmechanische und optische Industrie, die mehr arbeits- als anlageintensiv sind. Auch bei der Bekleidungsindustrie¹⁰⁾, der Schuhindustrie und

7) Bei der Zusatzerhebung 1951/52 wurden entsprechend dem Prinzip der örtlichen Einheit die Lieferungen zwischen Niederlassungen der gleichen Firma beim Umsatz bzw. beim Materialverbrauch einbezogen. — 8) Vgl. hierzu: „Die Deutsche Industrie, Gesamtergebnisse der amtlichen Produktionsstatistik“, herausgegeben vom Reichsamt für wehrwirtschaftliche Planung, Berlin 1939, S. 20 ff. — 9) Bei der Tabakverarbeitung z. B. beträgt nach Abzug der Verbrauchsteuern der Nettoproduktionswert 10 500 DM je Beschäftigten gegenüber 40 200 DM einschl. Verbrauchsteuern (vgl. Übersicht 2 im Tabellenteil). — 10) Besonders zu beachten ist, daß die geringen Werte je Beschäftigten in der Textil- und Bekleidungsindustrie noch überhöht sind, weil hier die in den Beschäftigtenzahlen der Erhebung nicht enthaltenen Heimarbeiter eine verhältnismäßig große Rolle spielen.

NETTOPRODUKTIONSWERT JE BESCHÄFTIGTEN 1954



der Lederverarbeitung und — mit gewissen Einschränkungen — bei der Textilindustrie¹⁰⁾ ist der niedrige Nettoproduktionswert je Beschäftigten im wesentlichen auf eine verhältnismäßig geringe Kapitalintensität zurückzuführen; außerdem spielt bei den letztgenannten Industrien der große Anteil ungelerner, besonders weiblicher Arbeiter mit seinem Einfluß auf die durchschnittliche Lohnhöhe eine gewisse Rolle. Der extrem niedrige Satz beim Metallergbergbau ist auf die bereits erwähnten Sonderverhältnisse bei einigen Betrieben zurückzuführen. Bei all dem darf aber nicht übersehen werden, daß der Nettoproduktionswert je Beschäftigten auch noch von verschiedenen anderen Momenten beeinflusst sein kann.

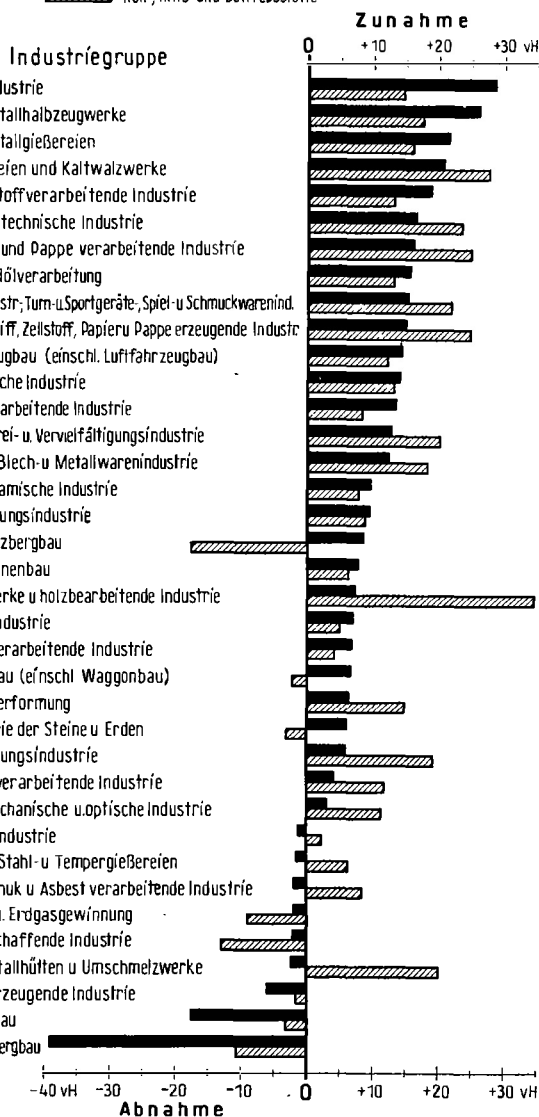
6. Absatz an Handelsware und Wert der vergebenen Lohnarbeiten

Der Anteil des Absatzes an Handelsware (vgl. Übersicht 2 im Tabellenteil) am Gesamtumsatz ist in den Industriezweigen recht verschieden. In der Industrie insgesamt beträgt dieser Anteil 4,9 vH. Besonders hoch ist er bei der Mineralölverarbeitung, bei den Sägewerken, ferner bei der Werkzeugindustrie sowie in einigen Zweigen der Ernährungsindustrie (Obst- und Gemüseverarbeitung 16 vH, Mineralwasserindustrie 15 vH, Talgsmelzen 35 vH).

Die vergebenen Lohnarbeiten spielen nur in einigen wenigen Industriezweigen eine nennenswerte Rolle. Neben dem Kohlenbergbau und der Mineralölverarbeitung sind die Textil- und Bekleidungsindustrie sowie das Druckereigewerbe zu nennen.

VERÄNDERUNG DER BESTÄNDE IN DER INDUSTRIE ENDE GEGENÜBER ANFANG DES BERICHTSJAHRES 1954

■ Selbsthergestellte fertige und halbfertige Erzeugnisse
▨ Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe



STAT. BUNDESAMT 57-1470

7. Entwicklung der Vorräte

Mit der Jahreserhebung über die Nettoleistung 1954 ist erstmalig in der Industriestatistik eine vollständige Erfassung der bei der Industrie vorhandenen Bestände, und zwar sowohl der Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen als auch an fertigen und halbfertigen Erzeugnissen einschl. der angefangenen Arbeiten und der Bestände an Handelsware, durchgeführt worden. Der Gesamtwert dieser Vorräte betrug am Anfang des Berichtsjahres 23 Mrd. DM und hat im Laufe des Jahres um 7,4 vH zugenommen. Bei fast allen Industriezweigen ist eine Zunahme festzustellen (vgl. Übersicht 3 im Tabelleil). Wenn auch die Bestandswerte durch die besonders großen Schwierigkeiten der Bewertung beeinflußt werden, so ist die zunehmende Tendenz doch unverkennbar.

Die Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen nahmen im ganzen um 8,7 vH zu. Dies entspricht der allgemeinen konjunkturellen Aufwärtsentwicklung des Jahres 1954, da eine erhöhte Produktion im allgemeinen auch eine Erhöhung der Bestände an Rohstoffen usw. nach sich zieht. Bei den Abnahmen in den Industriezweigen Kohlenbergbau, Eisenerzbergbau und eisenschaffende Industrie handelt es sich zweifellos um eine Nachwirkung der konjunkturellen Abschwächung, die 1953 in der eisenschaffenden Industrie

herrschte. Auch bei der Abnahme der Rohstoffbestände im Schiffbau und im Stahlbau handelte es sich um die Nachwirkung eines Ende 1954 bereits überwundenen Konjunkturrückganges. Überdurchschnittlich starke, zum Teil wohl preisbedingte Zunahmen der Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen waren bei den NE-Metallhütten, den NE-Metall-Halbzeugwerken und den NE-Metallgießereien festzustellen; auch bei der Elektroindustrie, den Sägewerken, der papiererzeugenden und papierverarbeitenden Industrie nahmen diese Bestände außergewöhnlich stark zu.

Die Bestände an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen (einschl. der angefangenen Arbeiten) sind im allgemeinen ebenfalls vom Produktionsumfang abhängig, daneben aber auch unfreiwilligen Erhöhungen bei Absatzstockungen ausgesetzt. Diese Bestände haben sich meist in gleicher Richtung entwickelt wie die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, im ganzen jedoch etwas weniger stark (+6,2 vH). Die Abnahmen beim Kohlenbergbau und in der eisenschaffenden Industrie sind auf die gleichen Ursachen zurückzuführen wie die Abnahmen bei den Beständen dieser Industriezweige an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Dasselbe gilt für den Schiffbau, bei dem sich der konjunkturelle Aufschwung des Jahres 1954 auf den Umfang der im Bau befindlichen Tonnage bis Ende 1954 noch nicht ausgewirkt hatte. Außergewöhnlich starke Zunahmen der Bestände an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen zeigten u. a. die Glasindustrie, der Kali- und Steinsalzbergbau, ferner — offenbar ebenfalls stark preisbedingt — die NE-Metall-Halbzeugwerke und die NE-Metallgießereien sowie die kunststoffverarbeitende Industrie.

Im Verhältnis der Materialbestände zum Materialverbrauch zeigen sich ebenfalls einige charakteristische Unterschiede. In Tabelle 3 ist für eine Auswahl von Industriezweigen¹⁾ die Umschlagshäufigkeit, d. h. das Verhältnis des Materialverbrauchs zum durchschnittlichen Materialbestand (Summe aus Anfangsbestand und Endbestand durch 2) sowie die diesen Ziffern entsprechende durchschnittliche Lagerdauer dargestellt. Besonders hohe Umschlagshäufigkeiten ergeben sich in der Mineralölverarbeitung und im Fahrzeugbau, während diese Ziffer in der papiererzeugenden Industrie, im Stahlbau, im Maschinenbau sowie in der Feinmechanik und Optik verhältnismäßig niedrig ist.

¹⁾ Diejenigen Industriezweige, in denen infolge unstätiger Entwicklung oder starker Saisonbewegungen das Mittel aus Anfangs- und Endbestand des Jahres erheblich von dem durchschnittlichen Bestand abweicht, eignen sich für diese Betrachtung nicht.

Tabelle 3: Umschlagshäufigkeit und Lagerdauer der Materialbestände¹⁾ einiger Industriezweige im Jahre 1954²⁾

Industriegruppe	Umschlagshäufigkeit ³⁾	Durchschnittliche Lagerdauer ⁴⁾ in Monaten
Kohlenbergbau	5,9	2,0
Mineralölverarbeitung	11,7	1,0
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	5,5	2,2
NE-Metallhalbzeugwerke	7,7	1,6
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	7,1	1,7
NE-Metallgießereien	8,8	1,4
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	5,0	2,4
Maschinenbau	4,7	2,6
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	10,0	1,2
Schiffbau	7,1	1,7
Elektrotechnische Industrie	6,4	1,9
Feinmechanische und optische Industrie	5,0	2,4
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6,5	1,8
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	4,5	2,7
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	6,9	1,7
Kunststoffverarbeitende Industrie	8,4	1,4
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	7,3	1,6
Ledererzeugende Industrie	6,9	1,7
Textilindustrie	5,7	2,1
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	6,5	1,8

¹⁾ Bestände (ohne Handelsware) an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (einschl. Brennstoffen). — ²⁾ Einschl. der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt). — ³⁾ Materialverbrauch dividiert durch den durchschnittlichen Warenbestand (= Warenanfangsbestand plus Warenendbestand geteilt durch 2). — ⁴⁾ 12 geteilt durch Umschlagshäufigkeit.

B. Die Zusammensetzung des Materialverbrauchs der Industriezweige

Die im zweiten Teil der Erhebung mit dem sogenannten Ergänzungsbogen vorgenommene Aufgliederung des Materialeingangs, die ein annäherndes Bild der Zusammensetzung des Materialverbrauchs gibt, wurde im Gegensatz zu den oben dargelegten Tatbeständen auf repräsentativem Wege (Stichprobenverfahren) erfaßt (siehe Kap. B 1). Der Umfang der repräsentativen Auswahl war durch die Verordnung der Bundesregierung vom 12. Januar 1956 über eine Jahreserhebung der Nettoleistung der Industrie festgelegt, wonach der Berichtskreis für die im Ergänzungsbogen erfragten Tatbestände auf 11 000 Firmen für das Bundesgebiet und Berlin (West) begrenzt wurde.

Die Aufgliederung der zugrunde liegenden Materialverzeichnisse war für die einzelnen Industriezweige verschieden und auf deren spezielle Verhältnisse abgestimmt. Weiter wurde bei den einzelnen Materialarten nach den Bezügen aus der Bundesrepublik und nach Bezügen aus Gebieten außerhalb der Bundesrepublik (Ausland, sowjetische Besatzungszone, Berlin [West] und Saarland) gefragt.

1. Das Auswahlverfahren für die erfaßten Firmen

Um einerseits in den einzelnen Industriezweigen eine genügende Repräsentation zu erzielen und andererseits innerhalb der in der Rechtsverordnung gezogenen Grenze von 11 000 Unternehmen zu bleiben, wurde folgendermaßen verfahren:

Bei den einzelnen Industriezweigen wurden die größeren Firmen bis herab zu einer bestimmten Grenze sämtlich einbezogen (Totalbereich). Die Firmen unterhalb dieser Grenze bildeten den Auswahlbereich; hier wurde im allgemeinen jedes 10. Unternehmen befragt. Mit dem Totalbereich sollte ein bestimmter Mindestanteil am Umsatz bzw. am Materialeingang erfaßt werden. Dieser Anteil wurde in den einzelnen Industriezweigen verschieden festgelegt, und zwar wurden drei Kategorien von Industriezweigen gebildet, einmal solche mit sehr homogenem Materialverbrauch, d. h. mit verhältnismäßig geringen Unterschieden in der Materialstruktur der einzelnen Firmen (Kategorie 1, Beispiele: Sägewerke und Holzbearbeitung, ferner die meisten Zweige der Ernährungsindustrie), auf der anderen Seite solche mit sehr verschiedenartigem Materialverbrauch (Kategorie 3, Beispiele: Elektrotechnische Industrie, Spielwarenindustrie), dazwischen als Kategorie 2 eine Mittelgruppe (Beispiel: Maschinenbau). Bei Kategorie 1 sollte der Totalbereich mindestens 30 vH des Umsatzes bzw. Materialeingangs umfassen, bei der 2. Kategorie 50 vH, bei der 3. Kategorie 70 vH. Da bei der Vorbereitung der Nettoleistungserhebung für die industriellen Unternehmen nur Beschäftigtenzahlen vorlagen, also keine Vorstellung über die Anteile des Umsatzes bzw. Materialeingangs der verschiedenen Größenklassen bestand, mußte die Grenze zwischen Total- und Auswahlbereich an Hand der Ergebnisse des Industrieberichts, d. h. praktisch nach Betrieben (als örtliche Einheiten) gezogen werden. Es war also nur eine näherungsweise Abgrenzung möglich, wobei die genannten Sätze als Mindestsätze betrachtet wurden.

Die Firmen unterhalb der so festgelegten Grenze, also die Firmen des „Auswahlbereichs“, wurden in den einzelnen Ländern nach der an der Beschäftigtenzahl gemessenen Größe geordnet, dann erhielt jedes 10. Unternehmen den Ergänzungsbogen. Auf diese Art wurde einerseits das Zufallsprinzip gewahrt, andererseits eine Schichtung nach der Firmengröße vorgenommen. Bei Industriezweigen mit sehr wenigen Unternehmen (im allgemeinen weniger als 50) wurden sämtliche Firmen zum Ergänzungsbogen herangezogen. Ein Mittelweg wurde bei den Industriezweigen mit 50 bis 200 Firmen beschritten: hier wurde im allgemeinen bei 50 bis 80 Firmen jedes 2., bei 80 bis 200 jedes 4. Unternehmen herangezogen.

Die Industriezweige Kohlenbergbau und chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) wurden nicht in das dargestellte Verfahren einbezogen. Im Kohlenbergbau wurde die gesamte Nettoleistungserhebung vom zuständigen Verband

durchgeführt, dabei wurde die Aufgliederung des Materialeingangs nach einem etwas abweichenden Auswahlverfahren ermittelt. In der chemischen Industrie wurde auf Grund einer Sondervereinbarung mit dem Wirtschaftsverband seitens der amtlichen Statistik auf die Ausfüllung des Ergänzungsbogens überhaupt verzichtet; die Aufgliederung des Materialeingangs sollte hier auf Grund von Berechnungen des Verbandes durchgeführt werden. Die Ergebnisse dieser Berechnungen geben zwar ein gutes Bild des Materialbezuges für die chemische Fertigung im produktionstechnischen Sinne, stellen aber nicht die Struktur des Materialbezuges der chemischen Unternehmen mit ihren verschiedenen Kombinationen dar. Auch liegt für die Zwischenlieferungen an chemischen Vorprodukten innerhalb der chemischen Industrie nur eine ganz grobe Schätzung vor. Die für die chemische Industrie vorliegenden Zahlen sind also mit den für die anderen Industriezweige ermittelten leider nicht ohne weiteres vergleichbar. Es muß deshalb auf eine Darstellung der chemischen Industrie verzichtet werden.

Insgesamt erhielten von rund 48 300 meldepflichtigen Firmen rund 10 700 Firmen in der Bundesrepublik und in Berlin (West) den Ergänzungsbogen, der die Aufgliederung des Wareneingangs erfragt. Hiervon haben rund 10 400 Firmen den Bogen ausgefüllt, davon 9 700 im Bundesgebiet, auf welches sich die dargestellten Ergebnisse beziehen. Von den beteiligten 80 Industriezweigen mit 73,0 Mrd. DM Materialbezug sind (ohne Kohlenbergbau) 16 Zweige mit 9,5 Mrd. DM Materialbezug vollständig erfaßt worden, während bei 63 Zweigen mit 61,7 Mrd. DM Materialeingang das oben dargestellte Repräsentativverfahren angewandt wurde. Bei den letztgenannten Industriezweigen entfielen 61 vH des Materialbezugs auf den „Totalbereich“, also auf die größeren Firmen, wobei infolge der Abgrenzung in der Planung der Erhebung nach den Größenklassen der Industrieberichtsbetriebe die oben erwähnten Sätze von 30, 50 und 70 vH bei den erfaßten Unternehmen durchweg, zum Teil erheblich, überschritten wurden. Auf die nach dem Repräsentativverfahren ausgewählten Firmen entfielen 6 vH des Materialeingangs; insgesamt sind also bei den am Auswahlverfahren beteiligten Industriezweigen 67 vH des Materialeingangs erfaßt worden (vgl. Tabelle 4). Die Aufgliederung für die nicht in die Auswahl einbezogenen Firmen sowie für die wenigen Firmen, die die Bogen nicht ausgefüllt haben, wurde länderweise getrennt nach Total- und Auswahlbereich durch Übernahme der gewonnenen Anteilssätze auf den Materialeingang dieser Firmen errechnet, so daß sich das Ergebnis auf alle zur Nettoleistungserhebung meldepflichtigen Firmen, d. h. alle im Jahre 1954 tätigen Industrieunternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten, bezieht. Eine Schätzung der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten wurde hier nicht durchgeführt, so daß die Gesamtzahlen für den Materialeingang der einzelnen Industriezweige nicht mit den im Abschnitt A gebrachten vollständigen Zahlen übereinstimmen.

2. Die erfragten Materialarten

Die in den Materialverzeichnissen der Fragebogen für die einzelnen Industriezweige angeführten Materialarten wurden so ausgewählt, daß mit der Aufteilung von mindestens 70 bis 80 vH des gesamten Materialeingangs gerechnet werden konnte. Die meist sehr zahlreichen weniger wichtigen Materialarten, deren Einzelnachweisung sich aus Arbeits- und Kostengründen verbot, wurden in Restposten zusammengefaßt.

Die Auswahl der branchentypischen Materialien war insofern schwierig, als die vorhandenen Unterlagen sich in der Hauptsache auf die produktionstechnischen Verhältnisse, nicht aber auf den Materialverbrauch der Unternehmen bezogen. Man mußte also z. B. beim Maschinenbau davon ausgehen, welche Materialien bei der Anfertigung von Maschinen benötigt werden, während die Maschinenbauunternehmen, die vielfach auch Nebenfertigungen (Fahrzeugbau, Elektrotechnik u. dgl.) betreiben, den Fragebogen beantworten muß-

Tabelle 4: Anteile der an der Aufgliederung des Materialeingangs beteiligten Unternehmen in den einzelnen Industriezweigen 1954¹⁾

Industriezweige (Bei den mit (G) bezeichneten Industriezweigen war eine Gesamterfassung vorgesehen)	Unternehmen laut Unternehmenskartei	Material-eingang Mill. DM	Ander Aufgliederung des Materialeingangs beteiligte Unternehmen		
			Unternehmen	Material-eingang	vH von Sp. 2
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	
Kohlenbergbau ²⁾	98	1 830	42	1 515	83
Eisenerzbergbau (G)	12	88	12	88	100
Metallerzbergbau (G)	5	12	5	12	100
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen (G)	15	91	15	91	100
Erdöl- und Erdgasgewinnung (G)	12	435	10	434	100
Flußpat-, Schwespat-, Graphit- und sonstiger Bergbau (G)	16	12	16	12	100
Torfindustrie	105	19	56	9	50
Mineralölverarbeitung	65	2 568	33	2 372	92
Industrie der Steine und Erden	4 064	1 613	778	1 055	65
Eisenschaffende Industrie (G)	90	5 738	84	5 707	99
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	63	1 094	36	977	89
NE-Metallhalbzugwerke	83	952	45	795	84
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	486	1 020	89	727	71
NE-Metallgießereien	230	184	83	134	73
Stahlbau ohne Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen	562	1 292	78	716	55
Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen	319	232	66	113	49
Maschinenbau	3 471	6 516	528	4 313	66
Kraftwagenindustrie (G)	27	2 859	26	2 859	100
Herstellung von Kfz.-Teilen und Zubehör	132	313	36	219	70
Herstellung von Aufbauten und Anhängern	145	276	45	167	61
Sonstiger Fahrzeugbau ³⁾	188	458	67	386	84
Schiffbau	150	1 006	48	873	87
Elektrotechnische Industrie	1 361	4 067	297	3 317	82
Feinmechanische und optische Industrie	793	725	268	590	81
Ziehereien und Kaltwalzwerke	378	1 267	56	693	55
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 035	1 004	143	425	42
Heiz- und Kochgeräteindustrie	94	247	31	155	63
Blech- und Feinblechpackungsindustrie	852	963	168	576	60
Schloß- und Beschlagindustrie	342	225	61	110	49
Fahrradteile- und Kraftfahrzeugteile-Ind.	216	254	27	104	41
Schneidwaren- und Bestekindustrie	309	151	107	111	74
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	743	511	237	367	72
Werkzeugindustrie	410	170	227	135	80
Klavier-, Harmonium- und Orgelbau (G)	34	14	32	14	99
Kleinmusikinstrumentenindustrie (G)	46	46	44	46	100
Spielwarenindustrie (einschl. Christbaum schmuck)	247	134	125	115	85
Turn- und Sportgeräte-Industrie (G)	45	25	44	25	97
Schmuckwarenindustrie	349	95	258	86	91
Edelsteinindustrie	193	14	73	9	67
Sportwaffenindustrie (G)	17	9	17	9	100
Feinkeramische Industrie	301	299	67	177	59
Glasindustrie	469	407	56	201	49
Sägewerke und Holzbearbeitung	2 467	1 569	353	717	46
Holzverarbeitende Industrie	2 840	1 542	694	914	59
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Papperzeugende Industrie	277	1 542	136	1 390	90
Papier und Papperzeugende Industrie	954	946	162	471	50
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	2 444	896	489	604	67
Kunststoffverarbeitende Industrie	412	302	70	179	59
Kautschuk und Asbest verarbeitende Ind.	233	975	37	697	71
Ledererzeugende Industrie	270	634	33	302	48
Lederverarbeitende Industrie	637	283	119	139	49
Schuhindustrie	702	835	85	403	48
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	298	40	53	19	49
Textilindustrie	4 026	7 088	1 011	5 469	77
Bekleidungsindustrie	3 230	2 422	610	1 292	53
Mühlenindustrie	319	1 922	57	1 069	56
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe)	153	387	40	229	59
Stärke- und Kartoffeltrocknungsind. (G)	21	145	20	145	100
Futtermittelindustrie	109	467	36	276	59
Brotdindustrie	255	254	55	114	45
Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	425	1 112	127	881	79
Fleischwarenindustrie	236	783	41	336	43
Fischverarbeitende Industrie	163	263	56	167	63
Ölmühlen- und Margarineindustrie	57	1 595	28	1 213	76
Obst- u. Gemüse verarbeitende Industrie	397	378	118	248	66
Weinverarbeitende Industrie	59	71	36	59	82
Mineralbrunnen-, Mineralwasser- und Limonadenindustrie	239	106	67	54	51
Molkereien und milchverarbeitende Ind.	2 005	3 301	1 273 ⁴⁾	1 941	59
Zuckerindustrie	65	1 017	32	702	69
Brauereien und Mälzereien	808	789	164	412	52
Alkoholbrennereien und Spiritusreinigungsanstalten ⁵⁾	350	446	54	152	34
Übrige Zweige der Ernährungsind. ⁶⁾	285	749	127	521	70
Tabakverarbeitende Industrie	453	912	56	583	64
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie) ⁷⁾	43 761	73 004	10 775 ⁸⁾	52 536	72
darunter:					
Industriezweige mit Repräsentativerfassung ⁹⁾	43 290	61 673	10 380 ⁸⁾	41 555	67

Anmerkungen siehe rechte Spalte.

ten. Es war also zu erwarten, daß stark kombinierte Unternehmen eine von der Liste abweichende Materialstruktur aufwiesen. Dem wurde dadurch Rechnung getragen, daß es den Firmen freigestellt wurde, Zahlen für weitere Materialarten anzugeben, wenn ihnen die im Fragebogen vordruckten nicht ausreichend erschienen. In einigen Fällen konnten diese zusätzlichen Angaben aufgerechnet und zur Verringerung des Restpostens verwendet werden. Im ganzen ist es trotz der erwähnten Schwierigkeiten gelungen, mit den erstellten Listen die Restposten gering zu halten. Im Durchschnitt der an der Aufgliederung des Materialeingangs beteiligten Industriezweige betrug der Anteil dieser Posten etwa 10 vH des Materialeingangs.

Die auf repräsentativer Grundlage gewonnenen und auf die dargestellte Weise aufgerechneten Materialbezüge stimmen für die einzelnen Warenarten nicht genau mit den Ergebnissen überein, die sich bei einer Totalerfassung ergeben hätten, sie können von ihnen in dem durch den mittleren Zufallsfehler gegebenen Rahmen abweichen. Für den nach Industriegruppen und Warenarten gegliederten Eingang der durch die Stichprobe erfaßten Unternehmen wurde daher der relative mittlere Fehler berechnet. Bei Verwendung der in Übersicht 8 des Tabellentils ausgewiesenen Werte der einzelnen Materialbezüge ist der jeweilige Bereich des mittleren Fehlers zu berücksichtigen.

Um die Beurteilung der Ergebnissenauigkeit zu erleichtern, wurden fünf Größenklassen für die mittleren Fehler gebildet. Diese Fehlergrößenklassen werden in Übersicht 8 nach folgendem Fehlerschlüssel bezeichnet:

Gruppe	Einfache mittlere Fehler in vH des ausgewiesenen Wareneingangs
a	unter 2
b	2 bis unter 5
c	5 bis unter 10
d	10 bis unter 20
e	20 und mehr

Folgende statistische Aussage gilt für die Zufallsfehler: Mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68 vH liegt der Totalerfassungswert in dem Bereich des einfachen mittleren Fehlers um das Stichprobenergebnis, mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 95 vH liegt er im Bereich des zweifachen mittleren Fehlers. Falls z. B. der Anteil einer Warenart am Gesamtwareneingang mit 5 vH ausgewiesen wird, bedeutet ein einfacher mittlerer Fehler von 20 vH, daß der Anteil dieser Warenart mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68 vH zwischen 4 vH und 6 vH und mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 95 vH zwischen 3 vH und 7 vH liegt.

Die Einzelergebnisse der Fehlerrechnung lassen sehr starke Unterschiede von Warenart zu Warenart erkennen. Verhältnismäßig große Fehler treten vor allem bei denjenigen Materialarten auf, die nur von wenigen Unternehmen ausgewiesen werden. Da das Unternehmen Erhebungs- und Darstellungseinheit ist, können die zum Unternehmen gehörigen Betriebe infolge verschiedenartiger Produktionsaufgaben große Abweichungen in der Art ihrer Materialbezüge aufweisen. Auch kommt bei einzelnen Industriezweigen die jeweilig unterschiedliche Produktionstiefe zum Ausdruck. Diese Streuung der Werte bedingt eine erhebliche Erhöhung des Zufallsfehlers bei der Stichprobe. Man kann daher aus hohen Fehlerwerten oft den Rückschluß auf eine real vorhandene Inhomogenität der Verwendung der jeweiligen Warenart im betreffenden Industriezweig ziehen.

Die berechneten relativen mittleren Fehler werden außerdem auch durch Schätzungsfehler der Berichtspflichtigen sowie durch Fehler infolge uneinheitlicher Abgrenzung verschiedener Materialarten beeinflusst. Fehler gleicher Art da-

¹⁾ Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ Repräsentativerfassung, aber nach einem abweichenden Verfahren. — ³⁾ Einschl. Luftfahrzeugbau. — ⁴⁾ Einschl. Spirituosenindustrie und Hefefabrikation. — ⁵⁾ Talg, Schmelzen und Schmalzsiedereien, Kaffee und Tee verarbeitende Industrie, Essig-, Senf-, Essenz- und Gewürzindustrie sowie Eisgewinnung. — ⁶⁾ Ohne chemische Industrie (vergleiche Kap. B 1). — ⁷⁾ Ohne Kohlenbergbau. — ⁸⁾ Einschl. 1 079 bayerische Molkereien, die nicht den Ergänzungsbogen erhalten haben, sondern deren Materialeingang auf Grund der Unterlagen des zuständigen Ministeriums aufgegliedert worden ist.

gegen (z. B. einheitlich falscher Ausweis bestimmter Materialarten unter Hilfs- und Betriebsstoffen o. ä.) sind systematische Fehler, die in den berechneten mittleren Zufallsfehlern nicht enthalten sind.

3. Die Materialstruktur wichtiger Industriezweige

Wie sich aus dem Vorstehenden ergibt, haben die durch die Erhebung ermittelten Zahlen über die Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige aus den einzelnen Warenarten nur den Charakter von Annäherungswerten.

In Übersicht 8 des Tabellenteils sind für die verschiedenen Industriezweige Wert und Anteil der erfragten Materialarten dargestellt unter Aufgliederung nach Bezügen aus der Bundesrepublik und aus Gebieten außerhalb der Bundesrepublik. Im ganzen fällt bei Betrachtung der einzelnen aus Unternehmen zusammengesetzten Industriezweige der sehr unterschiedliche Anteil der branchentypischen Materialien auf. Dies liegt zum Teil an den technischen Gegebenheiten, etwa an einem starken Bedarf an bestimmten zusätzlichen Materialien, wie bei der Kunststoffverarbeitung und bei der Kautschukindustrie, oder auch an der verschiedenen Bedeutung von Produktionskombinationen, vor allem vertikaler Art (Metallhalbzeugwerke mit Umschmelzwerken, Holzverarbeitung mit Sägewerken u. dgl.). Auch ein großer Anteil der Handelsware an den Einkäufen macht sich bei einzelnen Industriezweigen in der Zusammensetzung des Materialbezuges bemerkbar (z. B. Treibstoffe und Öle bei der Mineralölverarbeitung).

In den meisten Zweigen des Bergbaus spielt der Materialeingang im ganzen keine besondere Rolle, da, abgesehen von den weiterverarbeitenden Nebenbetrieben, nur Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Brennstoffe und Energie bezogen werden. Auffallend ist allerdings, daß die Rohstoffeinkäufe für weiterverarbeitende Unternehmensteile in einigen Zweigen doch recht beträchtlich sind, vor allem bei der Erdölgewinnung, wo verschiedene Firmen in sehr starkem Maße zurekaufte Rohöle weiterverarbeiten. Die Grenze zwischen Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung ist bei unternehmensmäßiger Betrachtung sehr schwer zu ziehen. Einen verhältnismäßig großen Anteil haben in den verschiedenen Zweigen des Bergbaues ferner die für den laufenden Ausbau der Anlagen notwendigen Materialien wie Holz und Streckenausbaumaterial sowie Betriebsmittel aller Art aufzuweisen.

In der Mineralölverarbeitung überwiegt zwar der Bezug des typischen Rohstoffes Erdöl (54 vH), doch spielen daneben auch bezogene Treibstoffe und Öle eine relativ große Rolle, weil die in diesem Industriezweig zusammengefaßten Unternehmen in großem Umfang mit eingekauften Treibstoffen und Ölen handeln.

Für die Industrie der Steine und Erden ist vor allem der große Anteil der Brennstoffe und des elektrischen Stroms charakteristisch. Dasselbe gilt für die eisen-schaffende Industrie, obwohl hier die Bezüge von Gas und Strom wegen der besonders starken Eigenerzeugung kein vollständiges Bild des Verbrauchs geben (vgl. auch Tabelle 8). Im übrigen ist für die Struktur dieses Industriezweiges erwähnenswert, daß der Bezug von Materialien der zweiten Stufe,

nämlich von Rohstahl und Roheisen, einen etwa ebenso großen Anteil aufweist wie der der Primärmaterialien Erze, Schrott und sonstige eisenhaltige Produkte.

Für die Metallhütten und Umschmelzwerke ist charakteristisch, daß der Anteil des Schrottes im Gegensatz zur eisen-schaffenden Industrie wesentlich höher liegt als der der Erze (31 vH und 18 vH gegen 10 vH und 12 vH bei der eisen-schaffenden Industrie). Die Metallhütten gehören auch zu den stärksten Stromverbrauchern (Aluminiumerzeugung). Bei den Metallhalbzeugwerken wirkt sich die häufige Kombination mit der Vorstufe in einem beträchtlichen Anteil des Metallschrottes aus.

Für die verschiedenen Zweige der eisen- und metallverarbeitenden Industrie sind die Bezüge an den typischen Grundstoffen und Vorprodukten (Eisen und Metall sowie Halbfabrikate bzw. Einbauteile) in Tabelle 5 gemeinsam dargestellt. Der Walzstahl spielt im Stahlbau und in der Stahlverformung die beherrschende Rolle, doch ist er auch bei den meisten anderen Zweigen sehr bedeutsam. Ausnahmen bilden die elektrotechnische Industrie und die Feinmechanik und Optik, die innerhalb der eisen- und metallverarbeitenden Industrie mit einem verhältnismäßig geringen Anteil des Eisens und einem beträchtlichen Anteil der NE-Metalle und auch der nichtmetallischen Rohstoffe eine gewisse Sonderstellung einnehmen. Neben diesen beiden Industriezweigen sind als

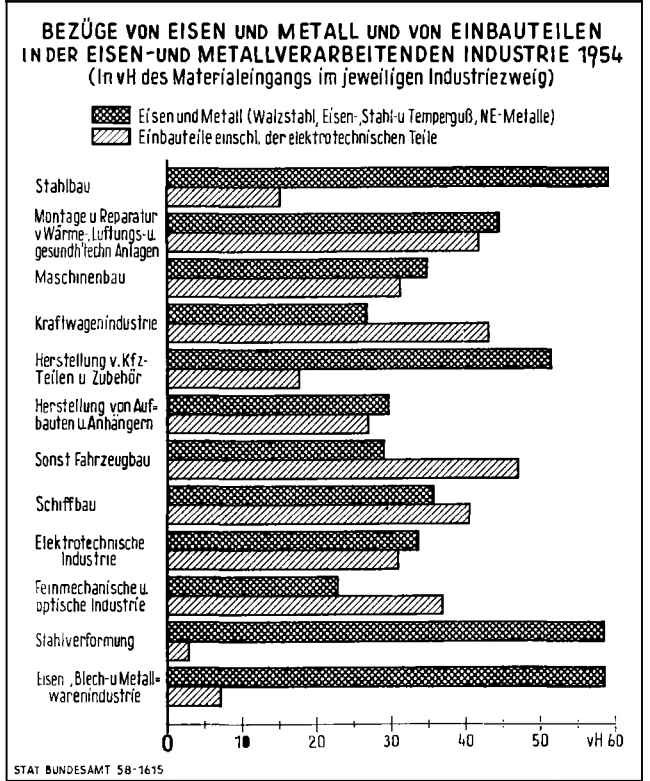


Tabelle 5: Die hauptsächlichsten Materialarten der eisen- und metallverarbeitenden Industrie¹⁾ 1954

Industriezweige	Walzstahl ²⁾		Eisen-, Stahl- und Temperguß		NE-Metalle ³⁾		Einbauteile bzw. Halbfabrikate ⁴⁾		Elektrotechnische Teile		Zusammen	
	Mill. DM	Anteil in vH ⁵⁾	Mill. DM	Anteil in vH ⁵⁾	Mill. DM	Anteil in vH ⁵⁾	Mill. DM	Anteil in vH ⁵⁾	Mill. DM	Anteil in vH ⁵⁾	Mill. DM	Anteil in vH ⁵⁾
Stahlbau ⁶⁾	684,1	53,0	55,0	4,3	21,8	1,7	178,2	13,8	17,1	1,3	956,2	74,1
Montage u. Reparatur von Wärme-, Lüftungs- u. gesundheitstechnischen Anlagen	54,2	23,4	37,4	16,1	11,6	5,0	93,0	40,1	3,6	1,6	199,7	86,2
Maschinenbau	1 236,7	19,0	736,5	11,3	293,8	4,5	1 686,0	25,9	341,8	5,3	4 294,8	66,0
Kraftwagenindustrie	542,1	19,0	115,4	4,0	105,3	3,7	978,1	34,2	253,3	8,9	1 994,1	69,8
Herstellung von Kfz-Teilen u. Zubehör	80,9	25,9	19,1	6,1	60,8	19,4	50,4	16,1	4,9	1,6	216,2	69,1
Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	64,1	23,2	8,4	3,1	9,2	3,3	70,1	25,4	4,1	1,5	155,8	56,5
Sonstiger Fahrzeugbau	93,5	20,4	11,6	2,5	27,9	6,1	191,7	41,9	23,1	5,1	347,7	76,0
Schiffbau	298,1	29,6	20,5	2,0	39,9	4,0	331,3	32,9	76,8	7,6	766,6	76,1
Elektrotechnische Industrie	408,2	10,0	101,2	2,5	858,7	21,1	417,3	10,3	839,2	20,6	2 624,5	64,5
Feinmechanische u. optische Industrie	34,4	4,8	14,2	2,0	116,3	16,0	229,6	31,7	37,4	5,2	431,9	59,7
Stahlverformung	486,9	48,5	13,1	1,3	87,8	8,7	28,7	2,9			616,5	61,4
Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie ⁷⁾	1 003,2	39,7	58,2	2,3	420,2	16,6	178,7	7,1	0,0	0,0	1 660,3	65,7
Insgesamt	4 986,4	23,4	1 190,6	5,6	2 053,1	9,6	4 433,0	20,8	1 601,3	7,5	14 264,4	67,0

¹⁾ Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ Einschl. kaltgewalztes und kaltgezogenes Material. — ³⁾ Rohmetalle, Halbzeug-Preßteile und Guß. — ⁴⁾ Ohne elektrotechnische Teile. — ⁵⁾ vH-Anteil am Materialeingang des jeweiligen Industriezweiges. — ⁶⁾ Ohne Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen. — ⁷⁾ Das sind die Zweige von „Heiz- und Kochgeräteindustrie“ bis „Sportwaffenindustrie“ in der Übersicht 1 im Tabellenteil.

wichtige NE-Metallverbraucher die Industrie der Kraftfahrzeugteile sowie die Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie zu nennen. Der wichtigste Eisengußverbraucher ist bei weitem der Maschinenbau.

Die nicht elektrotechnischen Einbauteile sind von ausschlaggebender Bedeutung im Fahrzeugbau, im Industriezweig Wärme- und Lüftungsanlagen, der vorwiegend Montagecharakter hat, im Schiffbau, in der Feinmechanik und Optik und im Maschinenbau.

Bei der feinkeramischen- und der Glasindustrie spielen die eigentlichen Grundstoffe wertmäßig keine ausschlaggebende Rolle. Wesentlich sind dagegen bei beiden Zweigen die Hilfs- und Betriebsstoffe, ferner die Brennstoffe und der elektrische Strom (vgl. auch Tabelle 8).

Im Bereich der Holzindustrie prägt sich die Bedeutung der verschiedenen Stufen deutlich aus. Beim Industriezweig Sägewerke und Holzbearbeitung überwiegt naturgemäß das Stammholz als typischer Rohstoff (65 vH). Der verhältnismäßig starke Anteil von Schnittholz (18 vH) ist auf den Bedarf der zu dieser Gruppe gehörenden Hobel-, Imprägnier- und Sperrholzwerte sowie eine beträchtliche Angliederung von Holzverarbeitenden Betrieben zurückzuführen. Umgekehrt zeigt bei der Holzverarbeitung der verhältnismäßig hohe Anteil des Grundstoffes Stammholz die Zugehörigkeit von Sägewerken zu vielen Unternehmen dieses Zweiges. Auf die hier typischen Vorprodukte Schnittholz, Furniere und sonstige Platten sowie Sperrholz entfallen zusammen rund 35 vH. Außerdem weisen auch die insbesondere für die Möbelindustrie wichtigen Materialien wie Beizen, Polituren usw., ferner Beschläge und Textilien wesentliche Anteile auf.

In der papiererzeugenden Industrie zeigt der starke Prozentsatz des bezogenen Zellstoffes die Bedeutung der Papier- und Pappefabriken ohne eigene Zellstoffproduktion; dagegen ist der Zellstoffverbrauch der Papierindustrie infolge der starken Selbstherstellung wesentlich größer. Die für den Holzschliff ausgewiesene Zahl entspricht noch weniger der produktionstechnischen Bedeutung dieses Halbstoffes und beruht darauf, daß die Holzschleifereien meist zu den schwerpunktmäßig Papier und Pappe erzeugenden Unternehmen gehören. Der „historische“ Rohstoff Lumpen ist mit knapp 1 vH nur noch von ganz untergeordneter Bedeutung, dagegen spielt — vor allem für die Pappe- und Packpapierherstellung — das Altpapier eine beträchtliche Rolle. Die in vieler Hinsicht verwandten und auch unternehmensmäßig sehr häufig verflochtenen Industriezweige Papierverarbeitung und Druckereiindustrie weisen eine ganz ähnliche Materialstruktur auf. Die Hauptrohstoffe Papier und Pappe zusammen haben in beiden Fällen ziemlich genau den gleichen Anteil von fast 70 vH. In der kunststoffverarbeitenden und noch mehr in der kautschukverarbeitenden Industrie fällt auf, daß der Anteil der typischen Materialien nicht so groß ist wie man annehmen könnte (bei der Kunststoffverarbeitung Anteil der Kunststoffe insgesamt rund 47 vH, in der Kautschukverarbeitung Anteil des Roh- und Kunstkautschuks 33 vH), während auf die Garne und Gewebe sowie die verschiedenen Chemikalien bei beiden Industrien beträchtliche Anteile entfallen.

Die Materialstruktur der Industriezweige Lederverarbeitung und Schuhindustrie unterscheidet sich vor allem darin, daß bei der ersteren die Kunststoffe, bei der letzteren die Kautschukwaren neben dem typischen Rohstoff Leder eine beachtliche Rolle spielen.

Bei der Textilindustrie sind die Anteile der Vorprodukte der Spinnerstufe sowie derjenigen der Weberstufe mit etwa 37 vH gleich hoch. Erwähnenswert ist auch der nach wie vor überwiegende Anteil der „klassischen Rohstoffe“ Wolle und Baumwolle mit zusammen 26 vH gegenüber nur 6 vH für Zellwolle und synthetische Fasern. Dasselbe Verhältnis ist bei der Bekleidungsindustrie festzustellen, wo auf die ganz oder überwiegend aus Wolle oder Baumwolle bestehenden Gewebe 56 vH des gesamten Materialbezugs entfallen gegenüber 7 vH für Gewebe aus Reyon-Gespinnst und synthetischen Fäden und 6 vH für Zellwollgewebe.

Im Bereich der Nahrungs- und Genußmittelindustrien (Ernährungsindustrie und Tabakverarbeitung) überwiegen meist die typischen Materialien, am stärksten in der Mühlenindustrie mit einem Anteil des Getreides von 90 vH. In einigen Fällen prägt sich die erhebliche Bedeutung vertikaler Kombinationen aus, z.B. bei der Brotindustrie (Getreide), in der Margarineindustrie (Ölfrüchte), bei den Brauereien (Getreide). Charakteristisch für viele Zweige der Nahrungs- und Genußmittelindustrie ist der beträchtliche Anteil der Verpackungsmaterialien (vgl. auch Tabelle 7).

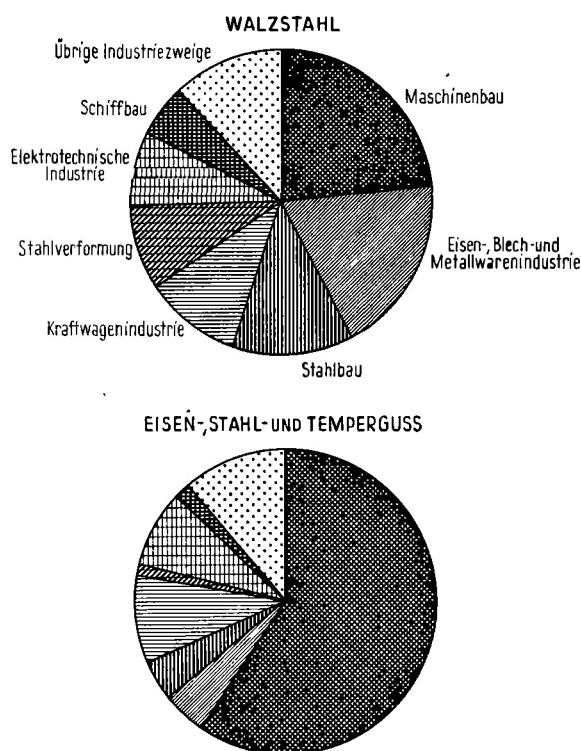
4. Einige ausgewählte Materialarten

Die aus der dargestellten Aufgliederung gewonnenen Zahlen ergeben bei einigen Materialien auch für die Verteilung des Gesamtabsatzes auf die einzelnen Abnehmerindustrien ein aufschlußreiches Bild. Allerdings ist dieses oft nicht vollständig, da die einzelnen Materialarten nur bei den Industriezweigen ausgewiesen sind, bei denen sie eine wesentliche Rolle spielen. Soweit sie bei anderen Industriezweigen vorkommen, sind sie in den Restposten enthalten; es handelt sich hier allerdings meist um keine großen Beträge. Zur Berechnung des Verbrauchs im produktionstechnischen Sinne sind die vorliegenden Zahlen, die sich ja auf Einkäufe beziehen, in manchen Industriezweigen nicht geeignet, da hierbei auch die von den Unternehmen selbsthergestellten Vorprodukte eingerechnet werden müssen (Zellstoff und Holzschliff in der Papierindustrie, Garne in der Textilindustrie, Roheisen in der eisenschaffenden Industrie usw.).

Verhältnismäßig vollständig erfaßt dürfte z.B. der industrielle Verbrauch von Walzstahl sein. Zu der in Tabelle 5 ausgewiesenen Summe von rund 5 Mrd. DM für die eigentlichen eisenverarbeitenden Industrien sind noch Beträge von rund 300 Mill. DM bei einigen anderen Industriezweigen ausgewiesen. Man kommt also zu einem ermittelten Bezug von rund 5,3 Mrd. DM¹²⁾ für die gesamte Industrie, dem eine Inlandsversorgung (Produktion + Einfuhr — Ausfuhr) in der Größenordnung von 7,5 Mrd. DM¹³⁾ gegenübersteht. Die Differenz betrifft vor allem die Bezüge des Baugewerbes, der Bundesbahn, des Handwerks und einiger kleinerer Verbrauchergruppen.

¹²⁾ Ohne die Lieferungen innerhalb der eisenschaffenden Industrie.

BEZÜGE VON WALZSTAHL SOWIE VON EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS IN DEN ABNEHMERINDUSTRIEN 1954 *



STAT. BUNDESAMT 58: 1616

* Ohne Bezüge d. eisenschaffenden Industrie.

Tabelle 6: Bezüge an Kunststoffen¹⁾ und Kunststoffwaren bei einigen Industriezweigen 1954²⁾

Industriezweige	Kunststoffe		Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	
	1000 DM	Anteil in vH ³⁾	1000 DM	Anteil in vH ³⁾
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	*)	*)	50 000 ⁴⁾	1,3
Elektrotechnische Industrie	99 969	2,5	102 391	2,5
Feinmechanische und optische Industrie ⁵⁾	11 261	1,6	19 874	2,7
Schneidwaren- und Besteckindustrie	850	0,6	1 469	1,0
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	10 167	2,0	8 898	1,7
Werkzeugindustrie	1 015	0,6	485	0,3
Kleinmusikinstrumentenindustrie	7 639	16,5	1 173	2,5
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	10 733	8,0	5 003	3,7
Turn- und Sportgeräteindustrie	1 043	4,1	1 369	5,4
Sportwaffenindustrie	14	0,2	231	2,6
Chemische Industrie ⁶⁾	370 000 ³⁾	6,8	22 000 ³⁾	0,3
Papier- und Pappe verarbeitende Industrie	13 893	1,5	3 698	0,4
Kunststoffverarbeitende Industrie	142 585	47,3	—	—
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie ⁷⁾	75 611	7,8	—	—
Lederverarbeitende Industrie	17 667	6,2	12 111	4,3
Schuhindustrie	1 885	0,2	13 686	1,6
Übrige Zweige	6 950	0,1	7 277	0,1
Insgesamt	771 282	3,5	249 665	1,0

¹⁾ Einschl. Kunstkautschuk (Buna u. ä.). — ²⁾ Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. — ³⁾ vH-Anteil am Materialeingang des jeweiligen Industriezweiges. — ⁴⁾ Hier nicht ausgewiesen. — ⁵⁾ Geschätzt. — ⁶⁾ Einschl. Uhrenindustrie. — ⁷⁾ Mit den Zahlen der anderen Industriezweige nicht voll vergleichbar (siehe auch Hinweis im Text). — ⁸⁾ Nach Berechnung des Verbandes.

Bei Leder entfallen auf die typischen Abnehmerindustrien Lederverarbeitung und Schuhindustrie zusammen 636 Mill. DM, einschl. des für die Bekleidungsindustrie ausgewiesenen Betrages von 38 Mill. DM sind also 674 Mill. DM erfaßt, bei einer gesamten Inlandsversorgung von rund 810 Mill. DM. Der Rest erklärt sich zum Teil dadurch, daß, abgesehen von dem starken Bedarf des Handwerks, Leder auch in vielen anderen Industriezweigen gebraucht wird.

Die ständig an Bedeutung gewinnenden Kunststoffe sind bei allen Industriezweigen, bei denen sie eine wesentliche Rolle spielen, besonders ausgewiesen, und zwar getrennt nach Roh-Kunststoffen und nach Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteilen (Tabelle 6). Bei den Rohkunststoffen fällt auf, daß die Kunststoffverarbeitung als die typische Abnehmerindustrie keineswegs so überwiegt, wie man erwarten sollte; auch wenn man von der chemischen Industrie als Hauptabnehmer absieht, entfallen auf die übrigen in der Tabelle an-

Tabelle 7: Bezüge an Verpackungsmaterial in einigen Industriezweigen 1954¹⁾

Industriezweige	1 000 DM	Anteil in vH ²⁾
Klavier-, Harmonium- und Orgelbau	264	1,9
Kleinmusikinstrumentenindustrie	3 190	6,9
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	7 823	5,8
Turn- und Sportgeräteindustrie	672	2,6
Sportwaffenindustrie	273	3,1
Mühlenindustrie	30 799	1,6
Nährmittelindustrie (einschl. Nahrhefeindustrie)	62 127	16,0
Stärke- und Kartoffeltrocknungsindustrie	4 368	3,0
Futtermittelindustrie	10 874	2,3
Brotindustrie	10 488	4,1
Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	139 505	12,5
Fleischwarenindustrie	20 942	2,7
Fischverarbeitende Industrie	66 125	25,1
Talgsmelzen und Schmalzsiedereien	505	2,7
Obst- und Gemüse verarbeitende Industrie	72 889	19,2
Kaffee- und Tee verarbeitende Industrie	31 596	5,1
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	12 000	11,7
Brauereien	44 727	6,7
Mälzereien	221	0,2
Alkoholbrennereien und Spiritusreinigungsanstalten ³⁾	31 198	7,0
Weinverarbeitende Industrie	12 873	18,0
Mineralwasser- und Limonadenindustrie	14 671	13,8
Tabakverarbeitende Industrie	111 394	12,2
davon:		
aus Holz	19 383	2,1
aus Papier und Pappe	92 011	10,1
Insgesamt	689 524	7,7

¹⁾ Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ vH-Anteil am Materialeingang des jeweiligen Industriezweiges. — ³⁾ Einschl. Spirituosenindustrie und Hefherstellung.

geführten Industriezweige 259 Mill. DM, davon rund 100 Mill. DM allein auf die elektrotechnische Industrie gegenüber 143 Mill. DM bei der Kunststoffverarbeitung. Dem in der Tabelle ausgewiesenen Betrag von rund 770 Mill. DM für den Bezug von Kunststoffen steht eine gesamte Inlandsversorgung von rund 900 Mill. DM gegenüber. Bezeichnend ist, daß bei fast allen Industriezweigen, die in beträchtlichem Umfange Kunststoffwaren beziehen, infolge der weitverbreiteten Selbstherstellung von Kunststoffteilen, Behältern usw., auch der Bezug von Roh-Kunststoff eine wesentliche Rolle spielt.

Eine gute Übereinstimmung zwischen dem ermittelten industriellen Bezug und dem Wert der gesamten für den Markt verfügbaren Menge ist beim Zellstoff festzustellen. Die Papierindustrie als Hauptabnehmer hat für 426 Mill. DM bezogen; zählt man hierzu den vom Verband errechneten Bezug der chemischen Industrie mit etwa 160 Mill. DM, so ergeben sich 586 Mill. DM gegenüber dem Gesamtwert der für den Markt verfügbaren Menge (Absatzproduktion + Einfuhr — Ausfuhr) von rund 600 Mill. DM.

In einigen Industriezweigen mit starkem Verpackungsbedarf wurde auch der Wert der bezogenen Verpackungsmittel erfaßt (Tabelle 7). Hier ragen die Süßwarenindustrie und die Tabakverarbeitung hervor, ferner die Obst- und Gemüseverarbeitung und die fischverarbeitende Industrie, die auf Dosen aus besonders hochwertigen Blechen angewiesen sind.

Bei allen Industriezweigen wurden die verschiedenen Brennstoffe sowie der elektrische Strom er-

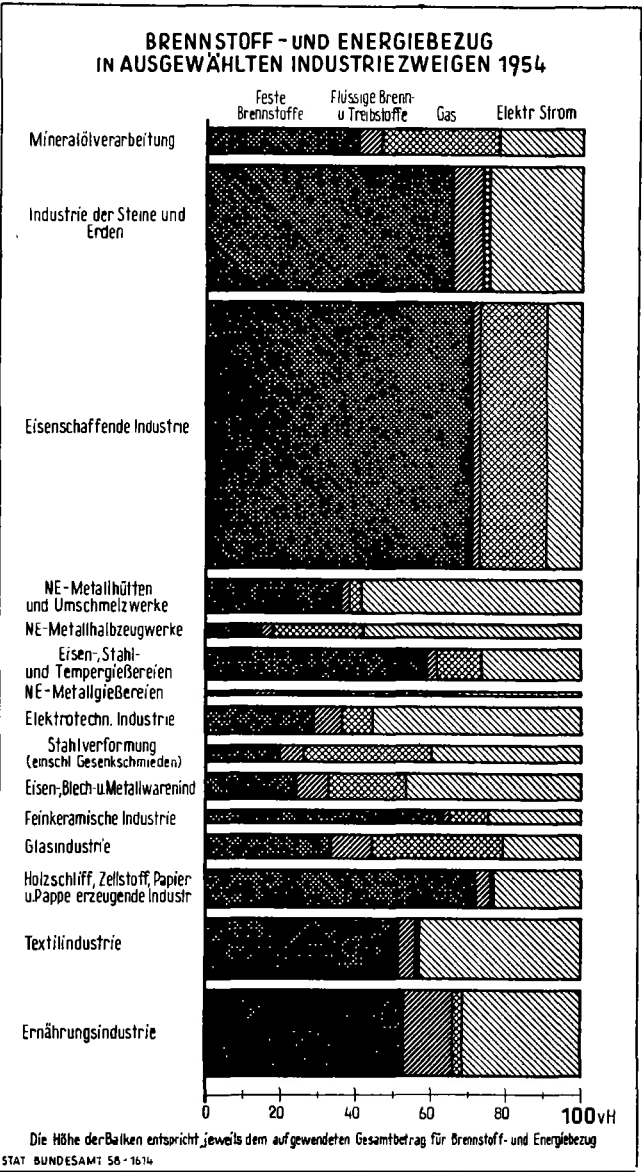


Tabelle 8: Bezüge an Brennstoffen und an Energie¹⁾ 1954

Industriezweige	Feste Brennstoffe		Flüssige Brenn- und Treibstoffe		Gas		Elektrischer Strom		Zusammen	
	1 000 DM	Anteil in vH ²⁾	1 000 DM	Anteil in vH ²⁾	1 000 DM	Anteil in vH ²⁾	1 000 DM	Anteil in vH ²⁾	1 000 DM	Anteil in vH ²⁾
Bergbau	170 182	6,8	24 475	1,0	50 339	2,0	107 919	4,3	352 915	14,2
Mineralölverarbeitung	55 035	2,1	8 419	0,3	42 887	1,7	30 288	1,2	136 629	5,3
Industrie der Steine und Erden	427 740	26,5	51 857	3,2	10 206	0,6	161 261	10,0	651 064	40,4
Eisenschaffende Industrie	996 688	17,4	29 111	0,5	250 795	4,4	130 344	2,3	1 406 938	24,5
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	63 911	5,8	3 876	0,4	5 888	0,5	103 484	9,5	177 159	16,2
NE-Metallhalbzeugwerke	9 576	1,0	1 848	0,2	15 471	1,6	36 768	3,9	63 663	6,7
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	97 770	9,6	4 687	0,5	19 819	1,9	43 903	4,3	166 179	16,3
NE-Metallgießereien	2 189	1,2	1 273	0,7	8 225	4,5	5 289	2,9	16 976	9,2
Stahlbau ohne Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen	11 472	0,9	3 961	0,3	8 021	0,6	20 665	1,6	44 119	3,4
Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen	631	0,3	553	0,2	238	0,1	768	0,3	2 190	0,9
Maschinenbau	86 224	1,3	29 266	0,4	41 672	0,6	128 371	2,0	285 533	4,4
Kraftwagenindustrie	26 858	0,9	18 485	0,6	17 641	0,6	16 016	0,6	79 000	2,8
Herstellung von Kraftfahrzeugteilen und Zubehör	2 932	0,9	3 010	1,0	3 927	1,3	11 922	3,8	21 791	7,0
Herstellung von Aufbauten und Anhängern	1 722	0,6	1 007	0,4	1 089	0,4	4 856	1,8	8 674	3,1
Sonstiger Fahrzeugbau ³⁾	3 750	0,8	1 573	0,3	2 701	0,6	7 378	1,6	15 402	3,4
Schiffbau	5 809	0,6	3 466	0,3	3 081	0,3	20 082	2,0	32 438	3,2
Elektrotechnische Industrie	41 355	1,0	10 415	0,3	11 975	0,3	79 338	2,0	143 083	3,5
Feinmechanische und optische Industrie	6 168	0,9	2 314	0,3	3 554	0,5	14 616	2,0	26 652	3,7
Ziehereien und Kaltwalzwerke	12 160	1,0	2 696	0,2	15 066	1,2	29 008	2,3	58 930	4,7
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	17 165	1,7	5 530	0,6	29 663	3,0	34 874	3,5	87 232	8,7
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	32 215	1,3	11 646	0,5	27 707	1,1	62 751	2,5	134 319	5,3
Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwaren sowie Sportgeräteeindustrie	3 030	0,9	1 033	0,3	956	0,3	4 988	1,5	10 007	3,0
Chemische Industrie ⁴⁾	(440 000)	6,6	(60 000)	0,9	(90 000)	1,4	(300 000)	4,5	(890 000)	13,4
Feinkeramische Industrie	43 553	14,6	1 174	0,4	7 126	2,4	17 092	5,7	68 945	23,0
Glasindustrie	40 670	10,0	13 271	3,3	42 407	10,4	25 462	6,3	121 810	29,9
Sägewerke und holzverarbeitende Industrie	16 014	1,0	12 388	0,8	139	0,0	19 154	1,2	47 695	3,0
Holzverarbeitende Industrie	15 703	1,0	10 137	0,7	789	0,1	25 598	1,7	52 227	3,4
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	142 781	9,3	8 040	0,5	699	0,0	46 820	3,0	198 340	12,9
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	10 141	1,1	2 746	0,3	1 399	0,1	10 806	1,1	25 092	2,7
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	9 055	1,0	5 787	0,6	2 383	0,3	20 643	2,3	37 868	4,2
Kunststoffverarbeitende Industrie	4 833	1,6	648	0,2	1 130	0,4	9 718	3,2	16 329	5,4
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	24 055	2,5	3 588	0,4	179	0,0	34 405	3,5	62 227	6,4
Ledererzeugende Industrie	16 599	2,6	431	0,1	570	0,1	6 133	1,0	23 733	3,7
Lederverarbeitende Industrie	1 609	0,6	506	0,2	249	0,1	1 733	0,6	4 097	1,4
Schuhindustrie	3 661	0,4	1 437	0,2	233	0,0	6 214	0,7	11 545	1,4
Wäschereien, Kleiderfabriken und chemische Reinigungsanstalten	7 498	18,9	1 570	4,0	331	0,8	2 837	7,2	12 236	30,9
Textilindustrie	160 870	2,3	14 683	0,2	3 253	0,0	135 320	1,9	314 126	4,4
Bekleidungsindustrie	10 275	0,4	4 996	0,2	1 330	0,1	14 843	0,6	31 444	1,3
Ernährungsindustrie	237 705	1,7	59 209	0,4	11 819	0,1	142 054	1,0	450 787	3,3
Tabakverarbeitende Industrie	4 023	0,4	2 920	0,3	546	0,1	5 328	0,6	12 817	1,4
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	3 263 627	4,1	424 032	0,5	735 503	0,9	1 879 049	2,4	6 302 211	7,9

¹⁾ Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ vH-Anteil am Materialeingang des jeweiligen Industriezweiges. — ³⁾ Einschl. Luftfahrzeugbau. — ⁴⁾ Angaben des Verbandes; mit den Zahlen der anderen Industriezweige nicht voll vergleichbar (siehe auch Hinweis im Text).

faßt. In Tabelle 8 sind der Wert der entsprechenden Bezüge und deren Bedeutung in den einzelnen Zweigen dargestellt. Die in der Erhebung ermittelten Summen sind hier ebenfalls um Größenordnungen für die Chemische Industrie ergänzt, die auf den Berechnungen des Verbandes beruhen. In den Anteilen am Materialverbrauch der einzelnen Industriezweige

kommt die verschiedene Brennstoff- bzw. Stromintensität deutlich zum Ausdruck; beim Strom ist allerdings das Verbrauchsbild infolge der starken Selbsterzeugung unvollständig. Die hohen Anteile im Bergbau sind vorwiegend auf den geringen Umfang des gesamten Materialverbrauchs in diesem Bereich zurückzuführen.

1. Produktionswert, Vorratsveränderung, Materialverbrauch

Nr. der Systematik	Industriezweig	Unternehmen 2) (August 1954)	Beschäftigte 3)	Umsatz			Vorratsver- änderung an selbsthergest. fertigen u. halb- fertigen Er- zeugnissen 4)	Bruttoproduktionwert	
				insgesamt (einschl. Handelsware)	davon:			einschl. Handelsware (Sp.3+6)	ohne Handelsware (Sp.5+6)
					an Handelsware	ohne Handelsware (Sp.3-4)			
		1	2	3	4	5	6	7	8
211	Kohlenbergbau	98	554 861	8 252	43	8 209	- 110	8 141	8 098
213	Eisenerzbergbau	12	18 918	251	4	247	+ 1	252	248
214	Metallergbergbau	5	2 967	24	1	23	+ 1	24	24
215	Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	15	16 346	353	2	351	+ 11	364	362
216	Erdöl- u. Erdgasgewinnung	12	30 447	1 110	101	1 009	- 1	1 110	1 008
217	Flußpat.-, Schwespat.-, Graphit- u. sonst. Bergb.	16	3 007	37	2	35	+ 1	37	35
218	Torfindustrie	159	6 279	61	10	52	- 1	61	51
221	Mineralölverarbeitung	79	28 461	3 905	988	2 917	+ 38	3 944	2 955
250	Industrie der Steine u. Erden	7 069	237 030	4 312	177	4 135	+ 10	4 322	4 145
271	Hochofen-, Stahl- u. Warmwalzwerke	61	237 787	9 492	101	9 390	- 18	9 473	9 372
274	Schmiede-, Preß- u. Hammerwerke	35	5 242	136	11	125	+ 3	139	127
281	NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	102	28 369	1 485	119	1 366	- 4	1 481	1 362
285	NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	97	43 640	1 573	41	1 532	+ 27	1 600	1 559
291	Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	518	111 303	2 085	22	2 063	- 2	2 083	2 061
295	NE-Metallgießereien	396	17 964	367	6	361	+ 2	369	363
310	Stahlbau insgesamt	1 060	145 069	2 891	126	2 765	+ 32	2 923	2 798
317	Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	667	124 446	2 494	118	2 376	+ 7	2 501	2 383
316	Montage u. Reparatur von wärmetechn., gesundheitstechn. u. Lüftungs-Anlagen	393	20 623	397	8	389	+ 25	422	414
320	Maschinenbau	4 454	679 074	13 579	840	12 740	+ 164	13 744	12 904
330-350	Fahrzeugbau insgesamt 5)	621	232 431	6 637	255	6 382	+ 53	6 690	6 435
331	Kraftwagenindustrie	30	137 779	4 675	185	4 490	+ 30	4 705	4 520
333	Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehör	176	32 950	650	22	628	+ 5	655	633
334	Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	161	24 827	527	22	505	+ 5	532	510
337-350	Sonstiger Fahrzeugbau 5)	254	36 975	785	26	759	+ 13	798	772
340	Schiffbau	180	78 311	1 753	25	1 728	- 94	1 659	1 634
360	Elektrotechnische Industrie	1 930	424 370	8 254	635	7 619	+ 174	8 428	7 793
370	Feinmechan. u. optische Industrie, Uhrenind.	1 186	121 203	1 748	135	1 613	+ 7	1 755	1 620
381	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	568	57 059	1 961	47	1 914	+ 19	1 980	1 933
382	Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 609	93 719	1 941	74	1 867	+ 6	1 947	1 873
383-389	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	5 657	298 315	5 326	223	5 102	+ 42	5 367	5 144
383	Heiz- u. Kochgeräteeindustrie	121	28 128	500	9	490	+ 7	506	497
384	Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie	1 318	85 511	1 742	56	1 686	+ 13	1 754	1 699
385	Schloß- u. Beschlagindustrie	545	32 117	532	21	511	+ 3	535	514
386	Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	291	26 847	496	7	490	+ 4	500	494
387	Schneidwaren- u. Besteckindustrie	1 001	25 059	423	30	392	+ 5	428	398
388	Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	1 330	75 565	1 186	49	1 138	+ 9	1 195	1 146
389	Werkzeugindustrie	1 031	23 424	426	50	376	+ 1	427	377
398	Sportwaffenindustrie	20	1 664	21	1	20	- 1	21	19
391-396	Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräteeindustrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	2 373	61 041	862	41	821	+ 9	871	830
391	Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	41	2 417	34	1	33	+ 1	35	33
392	Kleinsmusikinstrumentenindustrie	68	7 706	124	7	117	+ 0	124	117
393	Spielwarenindustrie (einschl. Herst. von Christbaumschmuck)	502	21 710	307	14	293	+ 5	311	297
394	Turn- u. Sportgeräteeindustrie	63	3 208	50	4	46	+ 0	51	46
395	Schmuckwarenindustrie	699	21 268	291	9	282	+ 3	294	285
396	Edelsteinindustrie	1 000	4 732	56	6	50	+ 1	57	51
400-223	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser-erzeugung) 6)	3 787	363 526	12 846	735	12 111	+ 130	12 976	12 241
225	Feinkeramische Industrie	465	76 322	918	20	898	+ 6	924	904
510	Glasindustrie	907	67 319	1 026	39	988	+ 14	1 040	1 002
520	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	5 293	95 138	2 400	281	2 119	+ 14	2 554	2 272
540	Holzverarbeitende Industrie	4 442	206 145	3 161	198	2 963	+ 20	3 181	2 983
550	Holzschnitt, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	310	70 346	2 657	27	2 631	+ 8	2 665	2 639
560	Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	1 503	82 036	1 722	124	1 598	+ 9	1 732	1 608
570	Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	5 482	151 748	2 494	85	2 410	+ 7	2 502	2 417
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	765	33 699	630	18	613	+ 6	636	618
590	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	345	79 007	1 909	55	1 854	- 3	1 906	1 851
610	Ledererzeugende Industrie	354	34 304	983	16	968	- 11	972	956
621	Lederverarbeitende Industrie	1 032	35 607	562	22	540	+ 2	564	542
625	Schuhindustrie	1 028	97 386	1 543	28	1 515	- 1	1 542	1 514
629	Waschereien, Kleiderfabriken u. chem. Reinigungsanstalten	385	24 033	190	2	188	+ 0	190	188
630	Textilindustrie	5 996	615 244	12 564	206	12 358	+ 97	12 661	12 455
640	Bekleidungsindustrie	4 720	253 522	4 242	173	4 069	+ 20	4 262	4 089
651-687	Ernährungsindustrie	11 948	365 523	21 124	1 394	19 731	+ 69	21 193	19 800
651	Mühlenindustrie	456	15 368	2 200	183	2 017	- 5	2 195	2 012
652	Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahrungsmittelindustrie)	355	19 477	684	30	653	- 2	682	652
653	Starke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	25	3 400	220	12	207	- 5	215	202
655	Futtermittelindustrie	254	6 236	617	87	530	+ 0	617	530
657	Brotindustrie	279	14 384	380	24	356	+ 0	381	356
658	Süßwarenindustrie (einschl. Herst. von Dauerbackwaren)	672	53 468	1 612	53	1 560	+ 17	1 629	1 576
661	Fleischwarenindustrie	292	19 989	1 048	44	1 004	+ 2	1 050	1 006
662	Fischverarbeitende Industrie	301	13 518	366	28	338	+ 2	368	340
663	Molkereien u. Milchverarbeitende Ind.	2 835	49 293	4 554	374	4 180	- 3	4 551	4 177
664	Ölmühlenindustrie	60	5 017	627	58	569	+ 3	630	572
665	Margarinindustrie	34	15 692	1 374	46	1 328	+ 6	1 380	1 334
666	Talgsmelzen u. Schmalzsiedereien	19	484	29	10	19	+ 0	29	19
667	Zuckerindustrie	65	18 763	1 787	15	1 772	+ 22	1 809	1 794
671	Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	867	20 761	602	96	506	+ 4	607	510
672-673	Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 7)	352	10 280	940	94	846	+ 1	941	847
674	Essig-, Senf-, Essenzen- u. Gewürzind.	227	6 261	207	27	180	+ 1	208	181
676	Essgewinnung	46	754	11	1	10	+ 0	11	10
681	Brauereien	854	54 044	2 236	32	2 204	+ 8	2 244	2 212
682	Malzereien	123	2 346	172	17	155	- 0	172	155
683	Alkoholbrennereien u. Spirituereinigungsanstalten 8)	1 683	18 285	985	94	891	+ 10	995	901
685	Weinverarbeitende Industrie	131	3 713	136	16	121	+ 6	142	126
687	Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	1 918	15 720	337	52	286	+ 1	338	286
690	Tabakverarbeitende Industrie	1 188	75 224	3 878	77	3 801	+ 3	3 881	3 804
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	78 242	6 259 072	153 384	7 527	145 857	+ 759	154 143	146 615

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Einschl. der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt). - 2) Grobe Annäherungszahlen. - 3) Im Durchschnitt der Angaben für Torfverdestillation. - 7) Einschl. Kaffeemittelindustrie. - 8) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefherstellung.

und Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾

Wareneingänge			Vorratsveränderung an		Vergebene Lohnarbeiten	Materialverbrauch (einschl. verbogener Lohnarbeiten)		Nettoproduktionswert	Nettoquote	Nettoproduktionswert	Nettoquote	Nr. der Systematik
insgesamt (einschl. Handelsware)	davon:		Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen (einschl. Brennstoffen)	Handelsware		einschl. (Sp. 9-12-13 + Sp. 14)	ohne (Sp. 11-12 + Sp. 14)	einschl. Handelsware (Sp. 7-15)	(Sp. 17 in vH von Sp. 7)	ohne Handelsware (Sp. 8-16)	(Sp. 19 in vH von Sp. 8)	
	an Handelsware	ohne Handelsware (Sp. 9-10)										
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
1 830	41	1 789	- 35	- 2 504	243	2 111	2 067	6 030	74	6 031	74	211
88	4	84	- 4	- 20	2	95	91	157	62	157	63	213
12	0	12	- 1	- 2	-	13	13	11	46	11	47	214
91	2	89	+ 0	- 15	1	91	90	272	75	272	75	215
435	99	336	- 8	- 152	2	444	345	665	60	663	66	216
12	2	11	- 0	+ 12	0	12	11	25	67	24	69	217
19	9	10	- 0	+ 7	0	19	10	42	69	41	81	218
2 571	749	1 822	+ 19	+ 2 913	112	2 660	1 914	1 283	33	1 041	35	221
1 698	147	1 551	- 6	+ 1 172	7	1 709	1 564	2 613	60	2 581	62	250
5 656	94	5 562	- 144	+ 859	72	5 872	5 779	3 602	38	3 593	38	271
83	10	73	+ 2	- 100	2	83	72	56	40	55	43	274
1 105	113	991	+ 32	+ 2 713	2	1 072	962	408	28	400	29	281
953	35	918	+ 19	+ 232	12	946	912	654	41	648	42	285
1 023	19	1 004	+ 8	+ 217	7	1 021	1 002	1 062	51	1 058	51	291
193	5	187	+ 3	+ 221	7	196	191	173	47	172	47	295
1 543	110	1 432	- 7	+ 1 443	15	1 563	1 454	1 361	47	1 344	48	310
1 303	104	1 198	- 10	+ 1 429	13	1 324	1 221	1 177	47	1 162	49	317
240	6	234	+ 3	+ 14	2	239	233	183	43	181	44	316
6 576	676	5 900	+ 75	+ 14 586	158	6 645	5 984	7 099	52	6 920	54	320
3 920	195	3 725	+ 42	- 2 095	33	3 913	3 716	2 777	42	2 719	42	330+350
2 860	141	2 719	+ 20	- 2 897	19	2 862	2 718	1 843	39	1 802	40	331
315	17	298	+ 8	+ 72	6	312	296	343	52	337	53	333
280	18	262	+ 3	+ 234	3	279	262	253	48	248	49	334
466	20	446	+ 11	+ 496	5	460	441	338	42	331	43	337+350
1 007	21	986	- 5	- 2 794	17	1 032	1 008	627	38	626	38	340
4 101	515	3 586	+ 114	+ 15 881	41	4 012	3 513	4 416	52	4 281	55	360
740	108	631	+ 13	+ 2 412	21	745	639	1 010	58	981	61	370
1 288	39	1 249	+ 36	+ 1 132	23	1 273	1 236	706	36	697	36	381
1 034	60	974	+ 22	+ 630	17	1 028	969	919	47	904	48	382
2 640	177	2 464	+ 62	+ 1 968	81	2 657	2 483	2 710	50	2 661	52	383-389
250	8	241	+ 7	+ 231	11	254	246	252	50	251	50	398
990	45	944	+ 25	+ 754	13	976	932	778	44	767	45	383
233	16	217	+ 7	+ 244	12	238	221	298	56	293	57	384
258	5	252	+ 6	+ 66	9	260	255	240	48	239	48	385
174	23	151	+ 3	+ 561	9	179	158	248	58	240	60	386
535	38	497	+ 13	+ 627	21	542	505	653	55	642	56	387
193	40	153	+ 0	- 565	6	198	158	228	53	219	58	388
9	1	8	+ 0	+ 50	0	9	8	12	56	11	59	389
360	34	326	+ 12	+ 1 452	24	370	338	501	57	492	59	391-396
14	1	13	+ 1	+ 68	0	14	13	21	61	21	62	391
47	6	41	+ 2	+ 617	1	45	40	79	64	77	66	392
149	12	137	+ 5	+ 241	4	147	136	164	53	162	54	393
26	4	22	+ 1	+ 180	1	26	22	25	49	24	52	394
106	7	99	+ 3	+ 229	10	112	105	182	62	179	63	395
18	5	13	+ 0	+ 117	9	27	22	31	53	29	57	396
6 772	557	6 215	+ 116	+ 10 243	102	6 747	6 200	6 229	48	6 041	49	400+223
303	16	287	+ 4	+ 69	2	300	285	623	67	619	69	225
421	31	390	+ 7	+ 288	5	420	388	621	60	614	61	510
1 733	236	1 497	+ 83	+ 3 310	5	1 652	1 419	902	35	853	38	520
1 600	150	1 449	+ 21	+ 2 827	10	1 586	1 439	1 595	50	1 545	52	530
1 545	24	1 521	+ 72	+ 598	6	1 479	1 455	1 187	45	1 184	45	550
977	99	878	+ 27	+ 2 473	8	956	859	776	45	749	47	560
964	65	899	+ 22	+ 735	43	985	921	1 517	61	1 496	62	570
318	13	305	+ 4	+ 135	5	318	305	317	50	313	51	580
982	46	935	+ 10	+ 593	6	977	931	929	49	920	50	590
639	13	626	- 1	- 647	2	644	630	329	34	326	34	610
299	17	282	+ 2	- 12	10	307	290	256	45	251	46	621
852	24	828	+ 2	+ 1 340	2	850	827	692	45	687	45	625
41	1	40	+ 0	+ 17	1	41	40	148	78	148	79	629
7 194	167	7 027	+ 58	+ 1 206	414	7 549	7 383	5 112	40	5 072	41	630
2 512	132	2 380	+ 29	+ 656	92	2 575	2 444	1 687	40	1 645	40	640
14 728	1 193	13 535	+ 190	+ 8 443	60	14 590	13 405	6 603	31	6 394	32	651-687
1 974	168	1 806	+ 57	+ 2 105	2	1 917	1 751	279	13	261	13	651
403	24	379	+ 6	+ 210	1	398	375	284	42	277	43	652
146	11	134	+ 9	+ 246	2	138	127	77	36	76	37	653
509	76	432	+ 9	- 381	1	501	425	116	19	106	20	655
258	20	238	- 0	+ 240	0	258	238	122	32	118	33	657
1 135	43	1 092	+ 28	+ 354	6	1 112	1 070	517	32	507	32	658
808	36	771	+ 2	+ 235	0	806	770	244	23	237	24	661
277	23	254	+ 2	+ 250	1	275	253	93	25	87	26	662
3 744	339	3 405	+ 6	+ 588	2	3 739	3 400	812	18	776	19	663
567	49	518	+ 16	+ 23	6	557	507	73	12	65	11	664
1 030	39	992	+ 6	- 140	16	1 041	1 002	338	25	331	25	665
22	8	14	- 0	- 466	0	22	14	7	23	5	26	666
1 017	14	1 003	+ 9	- 436	5	1 014	1 000	795	44	794	44	667
414	76	338	+ 9	+ 1 627	1	405	330	201	33	180	35	671
691	77	614	+ 6	+ 906	0	685	608	257	27	239	28	672-673
122	20	102	+ 1	+ 459	0	120	101	88	42	80	44	674
3	0	3	- 0	- 1	-	3	3	8	72	8	74	676
681	26	655	+ 7	+ 411	14	687	661	1 557	69	1 551	70	681
126	14	112	+ 11	- 440	3	118	103	54	31	52	33	682
580	75	505	+ 1	+ 1 839	1	578	505	417	42	396	44	683
76	12	64	+ 4	+ 737	0	71	60	71	50	66	52	685
146	41	104	+ 1	+ 77	0	144	103	194	57	183	64	687
920	69	851	+ 65	- 208	1	856	787	3 025	78	3 017	79	690
81 775	6 118	75 657	+ 959	+ 72 234	1 671	82 414	76 368	71 728	47	70 247	48	

4 Stichtage-- 4) Einschl. der angefangenen Arbeiten-- 5) Einschl. Luftfahrzeugbau-- 6) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und

2. Strukturzißern der Industriezweige¹⁾

Industriezweig	Netto- prod.Wert je Beschäf- tigten 2) 1954	Nettoquote		Umsatz an Handels- ware am Umsatz insgesamt 1954	Industriezweig	Netto- prod.Wert je Beschäf- tigten 2) 1954	Nettoquote		Umsatz an Handels- ware am Umsatz insgesamt 1954
		1954 (nach Unter- nehmen)	1950 3) (nach Betrie- ben)				1954 (nach Unter- nehmen)	1950 3) (nach Betrie- ben)	
		1000 DM	vH				1000 DM	vH	
Kohlenbergbau	10,9	74	75	0,5	Chemische Industrie (einschl. Chemie- fasererzeugung) 5)	17,1	48	50	5,7
Eisenerzbergbau	8,3	62	71	1,7	Feinkeramische Industrie	8,2	67	70	2,2
Metallergbergbau	3,8	46	72	2,3	Glasindustrie	9,2	60	61	3,8
Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	16,7	75	76	0,6	Sägewerke u.holzbearbeitende Industrie	9,5	35	41	11,1
Erdöl- u. Erdgasgewinnung	21,9	60	90	9,1	Holzverarbeitende Industrie	7,7	50	53	6,3
Flußspat-, Schwespat-, Graphit- u. sonstiger Bergbau	8,3	67	79	6,0	Holzaschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	16,9	45	46	1,0
Torfindustrie	6,6	69	82	15,8	Papier u.Pappe verarbeitende Industrie	9,5	45	49	7,2
Mineralölverarbeitung	45,1	33	31	25,3	Druckerei-u.Vervielfältigungsindustrie	10,0	61	65	3,4
Industrie der Steine u. Erden	11,0	60	63	4,1	Kunststoffverarbeitende Industrie	9,4	50	54	2,8
Hochofen-, Stahl- u. Warmwalzwerke	15,1	38	39	1,1	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Ind.	11,8	49	49	2,9
Schmiede-, Preß- u. Hammerwerke	10,7	40		8,4	Ledererzeugende Industrie	9,6	34	32	1,6
NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	14,4	28	30	8,0	Lederverarbeitende Industrie	7,2	45	47	3,9
NE-Metallhalbzeugwerke	15,0	41	35	2,6	Schuhindustrie	7,1	45	39	1,8
Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	9,5	51	56	1,1	Waschereien, Kleiderfärberserien u. chem. Reinigungsanstalten	6,2	78	76	0,8
NE-Metallgießereien	9,6	47	48	1,7	Textilindustrie	8,3	40	46	1,6
Stahlbau insgesamt	9,4	47	52	4,4	Bekleidungsindustrie	6,7	40	40	4,1
Stahlbau (ohne Montage u. Rep. von wärmetechn. Anlagen usw.)	9,5	47	.	4,7	Ernährungsindustrie	18,1	31	34	6,6
Montage u. Rep. von wärmetechn., ge- sundheitstechn.u.Lüftungs-Anlagen	8,9	43	.	2,0	Mühlenindustrie	18,1	13	18	8,3
Maschinenbau	10,5	52	59	6,2	Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahr- hefeindustrie)	14,6	42	44	4,4
Fahrzeugbau insgesamt 4)	11,9	42	47	3,8	Stärke- u. Kartoffeltrocknungsind.	22,7	36	40	5,6
Kraftwagenindustrie	13,4	29	.	4,0	Futtermittelindustrie	18,5	19	22	14,1
Herst. von Kfz.-Teilen u. Zubehör	10,4	52	.	3,5	Brotindustrie	8,5	32	24	6,3
Herst. von Aufbauten u. Anhängern	10,2	48	.	4,2	Süßwarenindustrie (einschl. Herst. von Dauerbackwaren)	9,7	32	40	3,3
Sonstiger Fahrzeugbau 4)	9,1	42	.	3,3	Fleischwarenindustrie	12,2	23	23	4,2
Schiffbau	8,0	38	46	1,4	Fleischverarbeitende Industrie	6,9	25	28	7,7
Elektrotechnische Industrie	10,4	52	54	7,7	Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	16,5	18	20	8,2
Feinmechan.u.optische Ind.,Uhrenind.	8,3	58	64	7,7	Olmmhlenindustrie	14,6	12	19	9,2
Ziehereien u. Kaltwalzwerke	12,4	36	39	2,4	Margarineindustrie	24,7	25		3,3
Stahlverformung (einschl. Gesenk- schmieden)	9,8	47	55	3,8	Talgsmelzen u. Schmalzsiedereien	13,4	23	.	35,3
Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	9,1	50		4,2	Zuckerindustrie	42,4	44	54	0,9
Heiz- u. Kochgeräteeindustrie	9,0	50	.	1,9	Obst u. Gemüse verarbeitende Ind.	9,7	33	34	16,0
Blechwaren-u.Feinblechpackungsind.	9,1	44	.	3,2	Kaffee u. Tee verarbeitende Ind. 6)	25,0	27	49	10,0
Schloß- u. Beschlagindustrie	9,3	56	.	3,9	Essig-,Senf-,Essenz- u.Gewürzind.	14,0	42	41	13,1
Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Ind.	8,9	48	.	1,3	Eisgewinnung	10,4	72	69	6,5
Schneidwaren- u. Besteckindustrie	9,9	58	.	7,1	Brauereien	28,8	69	69	1,4
Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	8,6	55	.	4,1	Malzereien	23,0	31		9,8
Werkzeugindustrie	9,7	53	.	11,8	Alkoholbrennereien u. Spiritus- reinigungsanstalten 7)	22,8	42	58	9,5
Sportwaffenindustrie	7,0	56	.	6,3	Weinverarbeitende Industrie	19,0	50	65	11,6
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportge- räteindustrie, Spiel- u. Schmuck- warenindustrie	8,2	57	62	4,8	Mineralwasser- u.Limonadenindustrie	12,3	57	59	15,4
Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	8,7	61	.	3,3	Tabakverarbeitende Industrie	40,2	78	78	2,0
Kleinsmueikinstrumentenindustrie	10,2	64	.	5,4	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauind.)	11,5	47	50	4,9
Spielwarenindustrie (einschl.Heret. von Christbaumschmuck)	7,6	53	.	4,6					
Turn- u. Sportgeräteindustrie	7,7	49	.	8,9					
Schmuckwarenindustrie	8,5	62	.	3,1					
Edelsteinindustrie	6,4	53	.	10,4					

1) Einschl. der Betriebe (1950) bzw. Unternehmen (1954) mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt).- 2) Beschäftigte im Durchschnitt der Ange-
ben für 4 Stichtage.- 3) Ergebnisse aus der Zusatzerhebung 1951/52; vgl. "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland", Sonderheft 7, Tabelle 5.-
4) Einschl. Luftfahrzeugbau.- 5) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 6) Einschl. Kaffeemittelindustrie.-
7) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

3. Vorräte der Industrie¹⁾ an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie an selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen²⁾ und an Handelsware

Industriezweig	Vorräte an								
	Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen (einschl. Brennstoffen)			selbsthergestellten fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen 2)			Handelsware		
	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	Zu-(+) bzw. Abnahme(-)
	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	1000 DM	1000 DM	vH
Kohlenbergbau	328	293	- 10,8	282	172	- 39,1	16 825	14 321	- 14,9
Eisenbergbau	24	20	- 17,8	9	10	+ 8,4	138	118	- 14,5
Metallbergbau	3	2	- 33,7	0	1	+ 271,1	44	42	- 4,6
Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	26	26	+ 0,4	12	22	+ 88,9	31	16	- 48,4
Erdöl- u. Erdgasgewinnung	85	78	- 9,0	42	41	- 2,0	351	199	- 43,3
Flußpat., Schwefel-, Graphit- u. sonstiger Bergbau	2	2	- 11,8	2	2	+ 26,8	14	26	+ 85,7
Torfindustrie	3	2	- 11,1	8	7	- 8,9	141	148	+ 5,0
Mineralölverarbeitung	144	163	+ 13,1	246	284	+ 15,6	75 104	78 017	+ 3,9
Industrie der Steine u. Erden	199	192	- 3,1	168	178	+ 6,0	7 028	8 200	+ 16,7
Hochöfen-, Stahl- u. Warmwalzwerke	1 094	950	- 13,2	762	744	- 2,4	2 814	3 673	+ 30,5
Schmelz-, Groß- u. Hammerwerke	12	14	+ 19,2	8	11	+ 34,2	891	891	- 10,1
NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	158	190	+ 20,2	174	170	- 2,3	5 692	8 405	+ 47,7
NE-Metallhalbzeugwerke	107	126	+ 17,4	105	132	+ 26,1	506	738	+ 45,8
Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	135	144	+ 6,3	125	123	- 1,5	3 884	4 101	+ 5,6
NE-Metallgießereien	19	23	+ 16,0	10	13	+ 22,0	371	592	+ 59,6
Stahlbau insgesamt	292	286	- 2,3	492	525	+ 6,6	11 076	12 519	+ 13,0
Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	272	262	- 3,7	447	455	+ 1,6	10 507	11 936	+ 13,6
Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechnischen u. Lüftungs-Anlagen	20	23	+ 16,2	45	70	+ 55,8	569	583	+ 2,5
Maschinenbau	1 199	1 273	+ 6,2	2 124	2 288	+ 7,7	116 007	130 593	+ 12,6
Fahrzeugbau insgesamt 3)	347	388	+ 12,1	371	424	+ 14,3	39 920	37 825	- 5,3
Kraftwagenindustrie	215	235	+ 9,3	245	276	+ 12,5	31 451	28 554	- 9,2
Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehör	39	47	+ 21,0	43	48	+ 11,8	2 119	2 191	+ 3,4
Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	44	47	+ 7,3	24	29	+ 20,0	2 314	2 548	+ 10,1
Sonstiger Fahrzeugbau 3)	49	60	+ 21,7	58	70	+ 22,3	4 036	4 532	+ 12,3
Schiffbau	142	137	- 3,3	536	442	- 17,5	8 142	5 348	- 34,3
Elektrotechnische Industrie	489	603	+ 23,4	1 060	1 234	+ 16,4	80 307	96 188	+ 19,8
Feinmechanische u. optische Industrie, Uhrenindustrie	118	131	+ 11,3	220	226	+ 3,0	19 915	22 327	+ 12,1
Ziehereien u. Kaltwalzwerke	131	168	+ 27,6	91	110	+ 20,6	3 651	4 783	+ 31,0
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	152	174	+ 14,6	103	109	+ 6,2	4 402	5 032	+ 14,3
Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	339	401	+ 18,3	338	380	+ 12,3	22 362	24 330	+ 8,8
Fein- u. Kochgeräteeindustrie	29	36	+ 22,7	39	45	+ 16,8	871	1 102	+ 26,5
Blechwaren- u. Feinblechpaakungsindustrie	123	148	+ 20,7	80	92	+ 16,1	5 041	5 795	+ 15,0
Schloß- u. Beschlagindustrie	27	34	+ 26,5	27	30	+ 13,0	1 323	1 567	+ 18,4
Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	35	41	+ 17,7	27	31	+ 15,2	1 495	1 561	+ 4,4
Schneidwaren- u. Besteckindustrie	20	23	+ 12,3	36	41	+ 15,0	2 805	3 366	+ 20,0
Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	74	87	+ 18,2	95	104	+ 9,4	4 606	5 233	+ 13,6
Werkzeugindustrie	29	30	+ 1,6	30	31	+ 3,0	6 152	5 587	- 9,2
Sportwaffenindustrie	2	2	+ 7,7	5	4	- 11,6	69	119	+ 72,5
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräteindustrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	54	66	+ 21,9	60	69	+ 15,1	5 574	7 026	+ 26,0
Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	4	4	+ 13,2	5	6	+ 9,2	303	371	+ 22,4
Kleinsmusikinstrumentenindustrie	8	10	+ 25,2	16	16	+ 0,5	1 100	1 717	+ 56,1
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	23	28	+ 21,5	17	22	+ 28,1	1 517	1 758	+ 15,9
Turn- u. Sportgeräteindustrie	3	4	+ 19,5	3	4	+ 9,9	813	993	+ 22,1
Schmuckwarenindustrie	14	18	+ 23,8	16	19	+ 16,2	1 280	1 509	+ 17,9
Edelsteinindustrie	1	2	+ 20,6	2	3	+ 37,2	561	678	+ 20,9
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung 4)	879	995	+ 13,2	931	1 061	+ 14,0	50 445	60 688	+ 20,3
Feinkeramische Industrie	46	50	+ 7,8	59	64	+ 9,6	2 280	2 349	+ 3,0
Glasindustrie	46	53	+ 14,4	50	64	+ 28,6	3 716	4 004	+ 7,8
Sägewerke u. holzverarbeitende Industrie	241	324	+ 34,5	195	209	+ 7,1	42 590	45 900	+ 7,8
Holzverarbeitende Industrie	246	267	+ 8,3	149	169	+ 13,5	24 312	27 139	+ 11,6
Holzschliff, Zellulose, Papier u. Pappe erzeugende Ind.	289	360	+ 24,8	56	64	+ 14,8	952	1 550	+ 62,8
Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	110	137	+ 24,8	58	67	+ 16,2	10 761	13 234	+ 23,0
Druckerei- u. Verlagsverarbeitungsindustrie	107	129	+ 20,2	57	64	+ 12,6	8 135	8 870	+ 9,0
Kunststoffverarbeitende Industrie	34	38	+ 13,2	29	35	+ 18,8	1 147	1 282	+ 11,8
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	121	131	+ 8,5	157	154	- 1,9	5 548	6 141	+ 10,7
Ledererzeugende Industrie	92	90	- 1,6	187	175	- 6,0	1 818	1 171	- 35,6
Lederverarbeitende Industrie	39	40	+ 4,3	26	28	+ 6,7	2 436	2 424	- 0,5
Schuhindustrie	109	112	+ 2,2	94	93	- 1,2	5 158	6 498	+ 26,0
Wäschereien, Kleiderfabriken u. chem. Reinigungsanstalten	3	3	+ 4,7	0	0	+ 22,6	245	262	+ 6,9
Textilindustrie	1 191	1 250	+ 4,9	1 372	1 469	+ 7,0	25 267	26 473	+ 4,8
Bekleidungsindustrie	332	362	+ 8,8	211	231	+ 9,4	21 038	21 694	+ 3,1
Ernährungsindustrie	993	1 183	+ 19,2	1 169	1 238	+ 5,9	75 002	83 445	+ 11,3
Mühlenindustrie	174	231	+ 32,8	74	69	- 6,5	6 785	8 890	+ 31,0
Nahrungsmittelindustrie (einschl. Mährhefeindustrie)	57	63	+ 9,7	45	43	- 5,4	1 280	1 490	+ 16,4
Stärke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	12	22	+ 76,3	20	15	- 23,7	356	602	+ 69,1
Futtermittelindustrie	30	39	+ 30,6	9	9	+ 1,4	4 172	3 791	- 9,1
Brotindustrie	12	11	- 1,7	1	1	+ 16,5	1 340	1 580	+ 17,9
Süßwarenindustrie (einschl. Heret. v. Dauerbackwaren)	81	110	+ 34,8	56	72	+ 30,0	2 395	2 749	+ 14,8
Fleischwarenindustrie	23	24	+ 7,0	19	21	+ 12,7	2 646	2 881	+ 8,9
Fischverarbeitende Industrie	11	13	+ 16,2	23	26	+ 9,3	1 833	2 083	+ 13,6
Molkereien u. Milchverarbeitende Industrie	42	48	+ 14,2	92	89	- 3,3	14 623	15 211	+ 4,0
Ölmühlenindustrie	64	80	+ 24,9	27	30	+ 12,0	335	358	+ 6,9
Margarineindustrie	141	147	+ 4,0	50	56	+ 11,9	943	803	- 14,9
Talggeschmelzen u. Schmalzseiedereien	1	1	- 7,2	1	1	+ 12,7	1 063	597	- 43,8
Zuckerindustrie	34	43	+ 25,0	388	410	+ 5,7	893	457	- 48,8
Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	22	30	+ 40,1	76	81	+ 5,9	8 836	10 463	+ 18,4
Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 5)	55	61	+ 10,3	8	9	+ 14,8	5 595	6 501	+ 16,2
Essig-, Senf-, Essensen- u. Gewürzindustrie	12	14	+ 10,9	11	11	+ 5,2	3 128	3 587	+ 14,7
Eingewinnung	0	0	- 27,0	0	0	+ 300,0	21	20	- 4,8
Brauereien	127	134	+ 5,8	140	148	+ 5,9	2 086	2 497	+ 19,7
Malereien	19	31	+ 59,3	25	25	- 1,4	1 402	962	- 31,4
Alkoholbrennereien u. Spirituereinigungsanstalten 6)	50	51	+ 2,6	73	83	+ 13,5	9 935	11 774	+ 18,5
Weinverarbeitende Industrie	12	17	+ 33,6	30	35	+ 18,7	3 325	4 062	+ 22,2
Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	12	13	+ 12,8	3	4	+ 19,3	2 010	2 087	+ 3,8
Tabakverarbeitende Industrie	554	619	+ 11,6	71	74	+ 4,1	4 547	4 339	- 4,6
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	11 036	11 995	+ 8,7	12 222	12 980	+ 6,2	710 687	782 921	+ 10,2

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Einschl. der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt).- 2) Einschl. der angefangenen Arbeiten.- 3) Einschl. Luftfahrzeugbau.
4) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 5) Einschl. Kaffeemittelindustrie.- 6) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

4. Gliederung des Umsatzes der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Geschäftsjahren²⁾
(Umsatz insgesamt je Industriezweig = 100)

Industriezweig	Umsatz der erfaßten Unternehmen mit Geschäftsjahr:				
	beginnend vor dem 1.Jan.1954	darunter	vom	endend nach dem	darunter
		Okt.1953 bis Sept.1954	1.Jan.1954 bis 31.Dez.1954	31.Dez.1954	Juli 1954 bis Juni 1955
		vH			
Kohlenbergbau	3,6	3,7	79,6	16,8	2,9
Eisenerzbergbau	69,1	69,1	30,9	-	-
Metallerzbergbau	-	-	80,5	19,5	-
Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	-	-	100,0	-	-
Erdöl- u. Erdgasgewinnung	3,6	3,6	96,4	-	-
Flußpat-, Schwerspat-, Graphit- u. sonstiger Bergbau	-	-	100,0	-	-
Torfindustrie	1,6	1,6	92,6	5,8	1,4
Mineralölverarbeitung	-	-	99,9	0,1	-
Industrie der Steine u. Erden	3,7	3,5	92,8	3,5	2,2
Hochofen-, Stahl- u. Warmwalzwerke	72,5	72,5	24,3	3,2	3,2
Schmiede-, Preß- u. Hammerwerke	8,4	8,4	81,7	9,9	9,9
NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	27,3	27,4	70,1	2,6	1,1
NE-Metallhalbzeugwerke	36,9	36,7	35,2	27,9	19,4
Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	14,2	13,7	80,4	5,4	5,2
NE-Metallgießereien	0,9	0,5	95,1	4,0	0,5
Stahlbau insgesamt	14,7	14,5	66,6	18,7	17,1
Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	16,7	16,7	62,2	21,1	19,3
Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechnischen u. Lüftungs-Anlagen	2,0	0,4	94,6	3,4	3,2
Maschinenbau	11,0	9,7	76,8	12,2	10,1
Fahrzeugbau insgesamt 3)	3,0	2,7	94,9	2,1	0,4
Kraftwagenindustrie	1,7	1,7	96,8	1,5	-
Herst. von Kfz.-Teilen u. Zubehör	2,3	1,3	95,3	2,4	2,4
Herst. von Aufbauten u. Anhängern	2,4	-	93,7	3,9	2,1
Sonstiger Fahrzeugbau 3)	12,2	12,2	83,4	4,4	0,4
Schiffbau	15,5	5,7	69,9	14,6	14,5
Elektrotechnische Industrie	24,3	22,9	64,4	11,3	6,6
Feinmechan.u.optische Industrie, Uhrenindustrie	9,9	7,5	79,1	11,0	9,1
Ziehereien u. Kaltwalzwerke	21,4	21,0	66,2	12,4	9,4
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	13,8	13,3	72,7	13,5	12,6
Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	3,7	3,1	86,1	10,2	7,8
Heiz- u. Kochgeräteeindustrie	9,0	9,1	84,4	6,6	6,6
Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie	2,3	1,9	86,3	11,4	7,6
Schloß- u. Beschlagindustrie	2,3	0,1	85,3	12,4	9,8
Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	1,7	1,6	89,7	8,6	7,3
Schneidwaren- u. Besteckindustrie	-	-	90,0	10,0	9,9
Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	6,4	5,9	82,4	11,2	5,9
Werkzeugindustrie	2,7	0,4	91,4	5,9	5,9
Sportwaffenindustrie	-	-	91,9	8,1	8,1
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräteindustrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	4,4	4,3	71,6	24,0	12,2
Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	0,4	0,4	93,7	5,9	-
Kleinforminstrumentenindustrie	27,5	27,5	50,9	21,6	5,9
Spielwarenindustrie (einschl. Herst. von Christbaumschmuck)	-	-	79,7	20,3	17,0
Turn- u. Sportgeräteindustrie	-	-	80,4	19,6	19,3
Schmuckwarenindustrie	0,4	-	64,5	35,1	11,4
Edelsteinindustrie	-	-	94,8	5,2	5,2

1) Unternehmen mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.- 2) Die Angaben beziehen sich auf das Kalenderjahr 1954 oder auf das diesem am nächsten kommende Geschäftsjahr.- 3) Einschl. Luftfahrzeugbau.

noch: 4. Gliederung des Umsatzes der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Geschäftsjahren²⁾
(Umsatz insgesamt je Industriezweig = 100)

Industriezweig	Umsatz der erfaßten Unternehmen mit Geschäftsjahr:				
	beginnend vor dem 1. Jan. 1954	darunter	vom 1. Jan. 1954 bis 31. Dez. 1954	endend nach dem 31. Dez. 1954	darunter
		Okt. 1953 bis Sept. 1954			Juli 1954 bis Juni 1955
	vH				
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung) 3)	5,1	4,6	91,3	3,6	3,0
Feinkeramische Industrie	1,3	0,8	90,7	8,0	7,6
Glasindustrie	7,4	6,3	90,4	2,2	1,5
Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	5,2	4,4	87,6	7,2	5,5
Holzverarbeitende Industrie	1,5	0,9	89,3	9,2	8,2
Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Ind.	0,7	0,7	92,8	6,5	4,0
Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	2,4	2,3	86,7	10,9	8,8
Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	0,8	0,7	90,1	9,1	7,5
Kunststoffverarbeitende Industrie	1,2	0,9	93,9	4,9	2,2
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	1,7	1,7	94,6	3,7	0,1
Ledererzeugende Industrie	1,5	0,2	88,3	10,2	9,4
Lederverarbeitende Industrie	3,3	2,6	80,3	16,4	16,2
Schuhindustrie	1,8	1,8	81,3	16,9	14,2
Waschereien, Kleiderfärbereien u. chemische Reini- gungsanstalten	3,3	3,1	94,5	2,2	0,7
Textilindustrie	3,9	2,3	82,2	13,9	11,3
Bekleidungsindustrie	2,1	0,8	88,0	9,9	8,4
Ernährungsindustrie	9,6	8,5	72,9	17,5	8,9
Mühlenindustrie	0,5	0,3	83,3	16,2	13,7
Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nährhefeindustrie)	0,1	0,1	94,2	5,7	5,0
Starke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	36,2	35,9	63,0	0,8	0,8
Futtermittelindustrie	0,2	0,1	97,0	2,8	2,8
Brotindustrie	3,1	2,3	94,7	2,2	2,2
Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	8,3	8,2	76,0	15,7	10,4
Fleischwarenindustrie	3,2	2,2	95,1	1,7	1,5
Fischverarbeitende Industrie	-	-	94,9	5,1	3,5
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	0,3	0,3	80,2	19,5	0,4
Ölmühlenindustrie	-	-	98,1	1,9	2,0
Margarineindustrie	-	-	96,9	3,1	-
Talgsmelzen u. Schmalzsiedereien	-	-	100,0	-	-
Zuckerindustrie	7,5	4,5	3,3	89,2	52,0
Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	1,5	1,2	84,8	13,7	7,4
Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 4)	-	-	98,0	2,0	0,5
Essig-, Senf-, Essenzen- u. Gewürzindustrie	3,8	0,2	93,4	2,8	2,3
Eisgewinnung	-	-	100,0	-	-
Brauereien	60,2	57,6	35,4	4,4	3,7
Mälzereien	50,9	11,0	41,3	7,8	7,4
Alkoholbrennereien u. Spiritusreinigungsanstalten 5)	4,5	3,7	80,3	15,2	12,7
Weinverarbeitende Industrie	0,6	0,4	86,3	13,1	12,5
Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	3,7	3,7	94,0	2,3	1,1
Tabakverarbeitende Industrie	1,5	1,4	93,1	5,4	5,4
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	12,0	11,2	77,8	10,2	6,8

1) Unternehmen mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.- 2) Die Angaben beziehen sich auf das Kalenderjahr 1954 oder auf das diesem am nächsten kommende Geschäftsjahr.- 3) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 4) Einschl. Kaffeemittelindustrie.- 5) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

5. Produktionswerte, Vorräte, Materialverbrauch und

Nr. der Systematik	Industriesweig Beschäftigten-Größenklasse	Unternehmen (Aug. 1954)	Beschäftigte 2)	Umsatz		Brutto-produktionswert		Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen 3)	
				einschl. Handelsware	ohne Handelsware	einschl. Handelsware	ohne Handelsware	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres
				1000 DM		1000 DM		1000 DM	
				1	2	3	4	5	6
211	<u>Kohlenbergbau</u>	28	554 861	8 251 606	8 208 591	8 141 322	8 098 307	327 794	292 574
	unter 50	10	184	1 234	1 228	1 235	1 229	129	101
	50 - 99	6	454	3 661	3 650	3 641	3 630	254	213
	100 - 199	12	1 635	24 761	24 659	24 412	24 310	1 107	937
	200 - 499	7	1 920	27 753	26 946	27 568	26 761	896	809
	500 - 999	7	5 462	44 802	44 678	44 959	44 835	3 525	3 263
	1000 u.mehr	56	545 206	8 149 395	8 107 430	8 039 507	7 997 852	321 883	287 251
213+214	<u>Eisen- u. Metallerzbergbau</u>	17	21 885	274 927	270 120	276 434	271 627	27 610	22 186
	unter 100	4	184	2 542	2 450	2 533	2 441	45	20
	100 - 499	4	882	7 831	7 827	7 866	7 862	205	180
	500 u.mehr	9	20 819	264 554	259 843	266 035	261 324	27 360	21 986
215	<u>Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen</u>	15	16 346	353 313	351 324	363 869	361 880	26 378	26 496
	10 - 99	3	133	5 001	5 001	5 002	5 002	104	169
	100 - 199	3	433	17 077	16 927	17 198	17 048	857	825
	200 - 499	3	1 168	23 090	22 583	23 154	22 647	1 539	1 378
	1000 u.mehr	6	14 612	308 145	306 813	318 515	317 183	23 878	24 124
216	<u>Erddöl- u. Erdgasgewinnung</u>	12	30 447	1 110 491	1 009 091	1 109 669	1 008 269	85 188	77 515
	50 - 99	4	243	3 772	3 772	3 763	3 763	407	327
	100 - 999	3	1 656	9 912	9 912	9 676	9 676	9 144	7 661
	1000 u.mehr	5	28 548	1 096 807	995 407	1 009 170	907 770	75 637	69 527
217	<u>Flußspat-, Schwefel-, Graphit-u.eonot.Bergbau</u>	16	3 007	36 857	34 655	37 381	35 179	2 223	1 961
	10 - 49	4	128	5 150	3 024	5 198	3 072	485	189
	50 - 99	3	252	2 248	2 248	2 251	2 251	87	73
	100 - 199	3	411	4 256	4 256	4 457	4 457	210	221
	200 - 999	6	2 216	25 203	25 127	25 475	25 399	1 441	1 478
218	<u>Torfindustrie</u>	139	6 279	61 278	51 586	60 602	50 910	2 544	2 262
	unter 10	55	235	1 821	1 629	1 830	1 638	94	26
	10 - 49	49	1 259	10 933	10 647	10 644	10 358	442	484
	50 - 99	15	1 062	16 664	8 522	16 539	8 397	165	144
	100 - 199	12	1 631	11 795	11 601	11 753	11 559	405	435
	200 - 499	8	2 092	20 065	19 187	19 836	18 958	1 438	1 173
221	<u>Mineralölverarbeitung</u>	79	28 461	3 905 325	2 917 000	3 943 774	2 955 449	144 085	162 989
	unter 50	45	812	64 106	40 881	64 056	40 831	2 234	2 514
	50 - 99	15	962	41 428	34 816	41 398	34 786	3 009	3 103
	100 - 499	9	1 290	107 733	88 363	108 140	88 780	4 606	5 981
	500 - 999	3	1 731	262 732	259 283	271 547	268 098	18 530	20 932
	1000 u.mehr	7	23 666	3 429 336	2 493 557	3 458 633	2 522 954	115 706	130 459
250	<u>Industrie der Steine u. Erden</u>	7 069	237 030	4 312 205	4 134 391	4 322 286	4 145 072	198 652	192 465
	unter 50	6 092	82 014	1 293 618	1 201 064	1 297 110	1 204 556	24 813	26 452
	50 - 99	567	39 401	639 686	607 888	640 505	608 707	36 688	37 946
	100 - 199	262	35 956	648 418	623 334	651 255	626 171	23 046	20 331
	200 - 499	104	31 413	559 810	548 624	561 694	550 508	26 549	26 703
	500 - 999	34	22 628	487 318	479 659	486 098	478 439	36 221	33 414
	1000 u.mehr	10	25 618	683 355	674 422	685 624	676 691	51 335	47 619
270	<u>Eisenschaffende Industrie</u>	26	243 029	2 627 611	2 514 804	2 612 071	2 499 264	1 106 106	963 948
	unter 50	15	337	13 083	12 250	13 276	12 443	1 137	1 178
	50 - 99	9	620	27 631	26 495	27 445	26 309	1 994	2 252
	100 - 199	16	2 412	81 262	78 319	81 585	78 642	5 255	6 877
	200 - 499	14	3 867	146 917	143 644	146 324	143 051	8 634	12 586
	500 - 999	6	4 332	206 238	206 036	207 703	207 501	12 729	15 378
	1000 u.mehr	36	231 461	9 152 480	9 048 060	9 135 738	9 031 318	1 076 357	925 677
281	<u>NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke</u>	102	28 369	1 484 799	1 365 802	1 480 817	1 361 820	157 754	169 549
	unter 50	65	920	55 159	42 394	55 043	42 278	1 795	2 600
	50 - 99	10	686	59 892	41 277	60 192	41 577	2 979	3 307
	100 - 199	11	1 621	135 527	98 562	136 349	99 584	8 695	9 686
	200 - 499	5	1 590	173 678	154 616	174 044	154 982	15 556	19 504
	500 - 999	4	3 012	146 716	142 105	148 888	144 277	18 606	21 337
	1000 u.mehr	7	20 540	913 827	886 848	906 301	879 322	110 123	133 115
285	<u>NE-Metallhalbwerke</u>	27	43 640	1 572 604	1 532 099	1 599 889	1 559 384	107 213	125 825
	unter 50	35	661	25 377	24 174	25 585	24 382	699	1 001
	50 - 99	21	1 475	63 051	58 785	63 938	59 672	2 610	3 085
	100 - 199	7	1 021	30 406	30 395	30 722	30 711	1 875	2 500
	200 - 499	18	5 642	189 462	181 854	192 716	185 108	11 163	15 350
	500 - 999	7	5 676	200 054	193 476	201 955	195 377	15 826	17 955
	1000 u.mehr	9	29 165	1 064 254	1 043 415	1 084 973	1 064 134	75 040	85 934
291	<u>Eisen-, Stahl- u. Temperieereien</u>	518	111 303	2 084 688	2 062 502	2 082 849	2 060 663	135 221	143 705
	unter 50	216	5 611	85 333	83 863	85 652	84 182	3 191	3 624
	50 - 99	109	7 759	118 390	117 455	118 993	118 058	5 156	5 351
	100 - 199	79	10 857	168 316	167 746	168 791	168 221	7 467	8 342
	200 - 499	70	20 740	360 582	352 489	362 219	354 126	16 393	20 304
	500 - 999	25	18 099	349 300	346 212	349 518	346 430	18 277	19 780
	1000 u.mehr	19	48 237	1 002 767	994 737	997 676	989 646	84 737	86 304
295	<u>NE-Metallgießereien</u>	296	17 964	366 766	360 636	369 026	362 896	19 455	22 562
	unter 50	331	4 726	88 744	85 595	89 044	85 895	3 779	4 500
	50 - 99	27	1 783	39 052	38 482	39 363	38 793	1 637	1 812
	100 - 199	21	2 753	55 528	54 456	56 036	54 964	2 682	3 644
	200 - 499	10	3 330	67 873	66 983	68 123	67 233	5 199	5 767
	500 u.mehr	7	5 372	115 569	115 120	116 460	116 011	6 158	6 839
317	<u>Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)</u>	667	124 446	2 494 106	2 376 205	2 501 341	2 383 440	272 307	262 271
	unter 50	328	7 619	124 824	118 082	127 098	120 356	5 862	7 284
	50 - 99	135	9 538	156 527	150 815	158 346	152 634	10 164	11 624
	100 - 199	75	10 473	184 963	175 019	185 226	175 282	14 829	18 027
	200 - 499	82	26 476	521 840	476 482	524 393	479 035	49 226	51 783
	500 - 999	22	15 758	298 726	265 557	300 534	267 365	32 554	29 661
	1000 u.mehr	25	54 582	1 207 226	1 190 250	1 205 744	1 188 768	159 672	143 892

Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Größenklassen

an selbsthergestellten fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen 4)		Materialverbrauch (einschl. verbogener Lohnarbeiten)		Netto- produktionswert		Nettoquote		Netto- produk- tions- wert je Beschäf- tigten	Industriezweig — Beschäftigten- Größenklasse	Nr. der System- matik
am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	einschl. Handelsware	ohne Handelsware	einschl. (Sp. 5-11) Handelsware	ohne (Sp. 6-12) Handelsware	einschl. Handelsware	ohne Handelsware			
1000 DM								vH	1000 DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
282 433	172 749	2 111 125	2 067 477	6 030 197	6 030 830	74	74	10,9	Kohlenbergbau	211
5	4	213	207	1 022	1 022	83	83	5,6	unter 50	
56	36	6 789	6 777	2 852	2 853	78	79	6,3	50 - 99	
862	513	6 397	6 292	18 015	18 018	74	74	11,0	100 - 499	
629	444	6 790	6 002	20 778	20 759	75	78	10,8	200 - 499	
377	534	8 141	8 050	36 818	36 785	82	82	6,7	500 - 999	
280 506	170 618	2 088 795	2 046 149	5 950 712	5 951 393	74	74	10,9	1000 u.mehr	
9 685	11 192	107 692	103 215	168 742	168 412	61	62	7,7	Eisen- u. Metallerzbergbau	213-214
46	37	815	742	1 718	1 699	68	70	9,3	unter 100	
117	152	2 495	2 491	5 371	5 371	68	68	6,1	100 - 499	
9 522	11 003	104 382	99 982	161 653	161 342	61	62	7,8	500 u.mehr	
11 869	22 425	91 460	89 672	272 409	272 208	75	75	16,7	Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	215
49	50	1 298	1 298	3 704	3 704	74	74	27,8	10 - 99	
167	288	4 480	4 353	12 718	12 695	74	74	29,4	100 - 199	
326	390	6 861	6 413	16 293	16 234	70	72	13,9	200 - 499	
11 327	21 697	78 821	77 608	239 694	239 575	75	76	16,4	1000 u.mehr	
41 849	41 027	444 327	345 342	665 342	662 927	60	66	21,9	Erdsöl- u. Erdgasgewinnung	216
16	7	1 334	1 334	2 429	2 429	65	65	10,0	50 - 99	
294	271	13 789	13 789	82 947	82 947	86	86	50,1	200 - 999	
41 539	40 749	429 204	330 219	579 966	577 551	57	64	20,3	1000 u.mehr	
1 957	2 481	12 420	10 845	24 961	24 334	67	69	8,3	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit-u. sonst. Bergbau	217
145	193	3 321	1 811	1 877	1 261	36	41	14,7	10 - 49	
3	6	606	606	1 645	1 645	73	73	6,5	50 - 99	
664	865	1 116	1 116	3 341	3 341	75	75	8,1	100 - 199	
1 145	1 417	7 377	7 312	18 098	18 087	71	71	8,2	200 - 999	
7 594	6 918	18 983	9 808	41 619	41 102	69	81	6,6	Torfindustrie	218
59	68	344	193	1 486	1 445	81	88	6,3	unter 10	
1 066	777	1 567	1 398	9 077	8 960	85	87	7,2	10 - 49	
1 752	1 627	9 280	1 441	7 259	6 956	44	83	6,8	50 - 99	
1 539	1 497	2 303	2 134	9 450	9 425	80	82	5,8	100 - 199	
3 178	2 949	5 489	4 642	14 347	14 316	72	76	6,9	200 - 499	
245 977	284 426	2 660 487	1 914 384	1 283 287	1 041 065	33	35	45,1	Mineralölverarbeitung	221
922	872	45 185	25 255	18 871	15 576	29	38	23,2	unter 50	
1 713	1 683	23 790	18 949	17 608	15 837	43	46	18,3	50 - 99	
1 516	1 933	73 065	55 564	35 075	33 216	32	37	27,2	100 - 499	
8 266	17 081	203 706	200 450	67 841	67 648	25	25	39,2	500 - 999	
233 560	262 857	2 314 741	1 614 166	1 143 892	908 788	33	36	48,3	1000 u.mehr	
167 877	177 958	1 709 033	1 563 625	2 613 253	2 581 447	60	62	11,0	Industrie der Steine u. Erden	250
48 138	51 630	465 269	392 484	831 841	812 072	64	67	10,1	unter 50	
22 194	23 013	239 397	212 366	401 108	396 311	63	65	10,2	50 - 99	
24 033	26 870	248 176	226 554	403 079	399 617	62	64	11,2	100 - 199	
22 292	24 176	214 700	205 530	346 994	344 978	62	63	11,0	200 - 499	
25 810	24 590	223 690	217 253	262 408	261 186	54	55	11,6	500 - 999	
25 410	27 679	317 801	309 408	367 823	367 283	54	54	14,4	1000 u.mehr	
769 762	754 222	5 954 361	5 851 013	3 657 710	3 648 251	38	38	15,1	Eisenschaffende Industrie	270
195	388	8 593	7 803	4 683	4 640	35	37	13,9	unter 50	
851	665	15 665	14 621	11 780	11 688	43	44	19,0	50 - 99	
3 454	3 777	47 812	45 291	33 773	33 351	41	42	14,0	100 - 199	
6 199	5 606	96 906	94 052	49 418	48 993	34	34	12,8	200 - 499	
12 880	14 345	128 388	128 228	79 315	79 273	38	38	18,3	500 - 999	
746 183	729 441	5 656 997	5 561 018	3 478 741	3 470 300	38	38	15,0	1000 u.mehr	
174 412	170 430	1 072 340	961 750	408 477	400 070	28	29	14,4	NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	281
1 620	1 504	44 548	32 762	10 495	9 516	19	23	11,4	unter 50	
1 188	1 488	49 902	31 878	10 290	9 699	17	23	15,0	50 - 99	
4 158	4 980	112 820	79 425	23 529	19 959	17	20	14,5	100 - 199	
14 848	15 214	147 163	130 171	26 881	24 811	15	16	16,9	200 - 499	
18 562	20 734	105 585	101 728	43 303	42 549	29	29	14,4	500 - 999	
134 036	126 510	612 322	585 786	293 979	293 536	32	33	14,3	1000 u.mehr	
104 554	131 839	346 270	311 505	653 619	647 872	41	42	15,0	NE-Metallhalbzeugwerke	285
573	781	17 823	16 917	7 762	7 465	30	31	11,7	unter 50	
1 958	2 845	43 231	39 401	20 707	20 271	32	34	14,0	50 - 99	
986	1 302	18 618	18 508	12 104	12 103	39	39	11,9	100 - 199	
10 900	14 154	121 122	114 122	71 594	70 986	37	38	12,7	200 - 499	
8 442	10 343	123 334	117 863	78 621	77 514	39	40	13,9	500 - 999	
81 695	102 414	622 142	604 594	462 831	459 540	43	43	15,9	1000 u.mehr	
125 082	123 243	1 021 155	1 002 378	1 061 694	1 058 285	51	51	9,5	Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	291
974	1 293	37 444	36 479	48 208	47 703	56	57	8,6	unter 50	
2 272	2 875	52 741	51 929	66 252	66 129	56	56	8,5	50 - 99	
4 390	4 865	73 858	73 460	94 933	94 761	56	56	8,7	100 - 199	
13 081	14 718	168 025	161 079	194 194	193 047	54	55	9,4	200 - 499	
19 211	19 429	169 318	166 556	180 200	179 874	52	52	10,0	500 - 999	
85 454	80 063	519 769	512 875	477 907	476 771	48	48	9,9	1000 u.mehr	
10 274	12 534	196 317	191 123	172 709	171 773	47	47	9,6	NE-Metallgießereien	295
1 468	1 768	46 092	43 714	42 952	42 181	48	49	9,1	unter 50	
678	989	20 709	20 221	18 654	18 572	47	48	10,5	50 - 99	
1 139	1 647	29 444	28 478	26 592	26 486	47	48	9,7	100 - 199	
1 840	2 090	36 762	35 947	31 361	31 286	46	47	9,4	200 - 499	
5 149	6 040	63 310	62 763	53 150	53 248	46	46	9,9	500 u.mehr	
447 316	454 551	1 324 115	1 221 145	1 177 226	1 162 295	47	49	9,5	Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	317
4 531	6 805	60 112	54 481	66 986	65 875	53	55	8,8	unter 50	
6 635	8 454	74 368	69 907	83 978	82 727	53	54	8,8	50 - 99	
15 874	14 137	97 281	89 536	87 945	85 746	47	49	8,4	100 - 199	
55 599	58 152	269 018	228 889	255 375	250 146	49	52	9,6	200 - 499	
38 568	40 376	169 659	138 624	130 875	128 741	44	48	8,3	500 - 999	
328 109	326 627	653 677	619 708	552 067	549 060	46	46	10,1	1000 u.mehr	

noch: 5. Produktionswerte, Vorräte, Materialverbrauch und

Nr. der Systematik	Industriezweig — Beschäftigten- Größenklasse	Unter- nehmen (Aug. 1954)	Beschaf- tigte 2)	Umsatz		Brutto- produktionswert		Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 3)			
				einschl.	ohne	einschl.	ohne	am Anfang	am Ende		
				Handelsware		Handelsware		des Berichtsjahres			
				Anzahl		1000 DM					
				1	2	3	4	5	6	7	8
316	<u>Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechnischen u. Lüftungs-Anlagen</u>	393	20 623	396 937	388 951	422 140	414 154	20 174	23 451		
	unter 50	287	6 162	125 745	121 571	129 095	124 920	4 429	5 654		
	50 - 99	64	4 492	92 552	90 626	98 620	96 695	4 389	5 028		
	100 - 199	28	3 656	65 150	64 685	71 832	71 367	2 785	3 254		
	200 - 499	11	2 775	47 179	46 629	48 874	48 324	3 303	3 684		
	500 u.mehr	3	3 538	66 311	65 440	73 719	72 848	5 268	5 831		
320	<u>Maschinenbau</u>	4 454	679 074	13 579 344	12 739 576	13 743 781	12 904 013	1 198 678	1 273 300		
	unter 50	2 568	47 256	808 290	714 946	814 193	720 849	51 461	53 943		
	50 - 99	756	53 330	929 787	841 080	937 382	848 675	62 740	72 233		
	100 - 199	494	68 801	1 274 292	1 169 648	1 291 751	1 187 107	94 999	108 301		
	200 - 499	414	123 497	2 339 781	2 227 012	2 363 322	2 250 553	199 835	217 483		
	500 - 999	113	76 861	1 594 343	1 462 019	1 620 755	1 488 431	139 990	149 132		
	1000 u.mehr	109	309 329	6 632 850	6 324 871	6 716 378	6 408 398	649 653	672 208		
331	<u>Kraftwagenindustrie</u>	30	137 779	4 674 761	4 489 707	4 704 886	4 519 893	214 973	234 929		
	unter 100	8	191	4 393	4 271	4 387	4 265	334	361		
	200 - 499	3	1 155	77 437	56 128	76 202	54 893	7 125	5 226		
	500 - 999	3	1 810	47 234	45 083	48 629	46 478	3 874	5 062		
	1000 u.mehr	16	134 623	4 545 696	4 384 225	4 575 668	4 414 197	203 640	224 280		
333	<u>Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehör</u>	176	32 850	650 170	627 739	655 261	632 830	38 893	47 048		
	unter 50	102	1 892	29 953	27 191	29 901	27 139	1 524	1 806		
	50 - 99	22	1 455	20 813	20 236	20 821	20 244	1 056	1 116		
	100 - 199	17	2 412	50 039	49 532	50 385	49 878	3 676	4 023		
	200 - 499	13	4 252	95 913	92 479	96 953	93 519	5 624	6 780		
	500 - 999	14	9 732	191 476	189 260	192 773	190 557	11 945	12 990		
	1000 u.mehr	8	13 107	261 976	249 041	264 428	251 493	15 068	20 353		
334	<u>Herstellung von Aufbauten u. Anhängern</u>	161	24 827	527 175	505 087	532 082	509 994	43 537	46 697		
	unter 50	73	1 655	34 904	31 114	34 855	31 066	2 910	2 934		
	50 - 99	37	2 521	48 332	45 825	48 456	45 949	3 717	4 530		
	100 - 199	19	2 487	52 790	47 489	52 801	47 499	4 637	4 546		
	200 - 499	23	7 428	156 148	151 526	159 872	155 250	12 468	13 988		
	500 - 999	4	2 715	56 716	55 782	57 045	56 111	6 928	6 561		
	1000 u.mehr	5	8 021	178 285	173 351	179 053	174 119	12 877	14 138		
337+350	<u>Sonstiger Fahrzeugbau 5)</u>	254	36 975	784 946	759 290	797 788	772 132	49 139	59 810		
	unter 50	175	3 716	70 803	57 980	70 742	57 919	3 951	4 340		
	50 - 99	29	2 020	39 185	34 280	39 232	34 327	2 337	2 270		
	100 - 199	22	3 112	67 648	65 313	68 428	66 093	4 020	4 618		
	200 - 499	14	4 055	95 701	94 033	96 531	94 863	6 094	7 736		
	500 - 999	8	5 295	124 621	123 962	124 451	123 792	4 844	5 145		
	1000 u.mehr	6	18 777	386 988	383 722	398 404	395 138	27 893	35 701		
340	<u>Schiffbau</u>	180	78 311	1 752 727	1 727 941	1 658 695	1 633 899	142 073	137 351		
	unter 50	81	1 679	19 703	18 682	19 305	18 284	1 325	1 359		
	50 - 99	24	1 784	21 750	20 162	22 367	20 779	1 455	1 443		
	100 - 199	25	3 612	54 708	53 717	52 579	51 588	3 183	3 828		
	200 - 499	31	9 373	158 945	158 184	162 249	161 488	14 218	15 492		
	500 - 999	8	5 869	102 188	101 846	96 369	96 027	9 230	8 698		
	1000 u.mehr	11	55 994	1 395 443	1 375 350	1 305 826	1 285 733	112 662	106 531		
360	<u>Elektrotechnische Industrie</u>	1 930	424 370	8 254 231	7 619 266	8 428 135	7 793 170	488 953	603 394		
	unter 50	1 273	20 471	355 431	325 691	358 276	328 536	23 820	25 502		
	50 - 99	166	18 680	330 478	306 743	332 945	309 210	19 683	23 312		
	100 - 199	202	27 582	497 269	458 559	502 840	464 130	33 307	43 069		
	200 - 499	170	51 415	1 023 559	975 571	1 039 221	991 233	63 365	80 964		
	500 - 999	58	38 425	755 576	714 164	768 863	727 451	50 549	61 506		
	1000 u.mehr	61	267 797	5 291 990	4 838 538	5 425 990	4 972 610	298 229	369 041		
370	<u>Feinmechanische u. optische Ind., Uhrenindustrie</u>	1 186	121 203	1 748 018	1 613 466	1 754 607	1 620 055	117 965	131 271		
	unter 50	807	12 498	188 209	173 474	190 022	175 287	10 864	12 152		
	50 - 99	155	10 754	153 389	142 445	154 498	143 554	9 159	10 218		
	100 - 199	103	14 100	205 718	193 755	207 792	195 829	14 188	15 854		
	200 - 499	79	23 027	313 173	294 751	319 993	301 571	19 505	22 880		
	500 - 999	21	13 545	190 191	180 410	195 365	185 584	12 530	14 815		
	1000 u.mehr	21	47 279	697 338	628 631	686 937	618 230	51 719	55 352		
381	<u>Ziehereien u. Kaltwalzwerke</u>	568	57 059	1 960 840	1 914 320	1 979 641	1 933 121	131 476	167 754		
	unter 50	398	6 378	205 174	189 766	205 299	189 891	10 318	12 661		
	50 - 99	65	4 619	178 401	174 991	179 549	176 139	9 236	11 934		
	100 - 199	55	7 890	284 241	272 458	286 385	274 602	17 243	21 092		
	200 - 499	27	8 387	308 043	300 309	310 409	302 675	18 554	27 008		
	500 - 999	12	8 477	327 911	327 336	329 771	329 196	25 344	29 606		
	1000 u.mehr	11	21 308	657 070	649 460	668 228	660 618	50 781	65 453		
382	<u>Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)</u>	1 609	93 719	1 940 558	1 866 610	1 946 931	1 872 983	152 043	174 286		
	unter 50	1 189	18 746	360 442	337 040	360 347	336 945	21 118	25 812		
	50 - 99	201	13 874	299 994	276 655	300 873	277 534	19 114	22 708		
	100 - 199	117	16 486	338 402	326 629	339 537	327 764	24 064	29 245		
	200 - 499	78	22 817	482 497	471 848	484 082	473 433	42 203	47 905		
	500 - 999	18	12 191	240 855	237 502	243 652	240 299	18 405	20 682		
	1000 u.mehr	6	9 605	218 368	216 936	218 440	217 008	27 139	27 934		
383	<u>Heiz- u. Kochgeräteindustrie</u>	121	28 128	499 913	480 421	506 446	496 954	29 235	35 866		
	unter 50	55	965	20 078	18 420	20 167	18 509	741	852		
	50 - 99	18	1 333	28 560	27 497	28 458	27 395	1 902	2 145		
	100 - 199	18	2 327	35 619	34 571	36 029	34 981	2 144	2 666		
	200 - 499	16	5 091	93 315	91 079	93 977	91 741	5 770	6 906		
	500 - 999	5	3 486	77 448	76 317	78 501	77 370	4 262	4 672		
	1000 u.mehr	9	14 926	244 893	242 537	249 314	246 958	14 416	18 625		
384	<u>Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie</u>	1 318	85 511	1 741 638	1 685 712	1 754 464	1 698 538	122 851	148 246		
	unter 50	928	14 353	266 132	244 922	267 347	246 137	15 257	18 035		
	50 - 99	180	12 888	260 002	249 002	260 834	249 834	17 526	20 071		
	100 - 199	105	14 212	277 115	270 101	278 705	271 691	18 035	20 956		
	200 - 499	83	25 278	507 422	499 863	510 730	503 171	36 474	42 968		
	500 - 999	18	11 842	253 008	247 576	257 207	251 775	23 228	30 268		
	1000 u.mehr	4	6 938	177 959	174 248	179 641	175 930	12 331	15 948		

Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Größenklassen

an selbsthergestellten fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen ⁴⁾		Materialverbrauch (einschl. vergebener Lohnarbeiten)		Netto- produktionswert		Nettoquote		Netto- produk- tions- wert je Beschäf- tigten	Industriezweig Beschäftigten- Größenklasse	Nr. der Sys- tem- atik
am Anfang des Berichtsjahres	am Ende	einschl. Handelsware	ohne Handelsware	einschl. (Sp. 6-11) Handelsware	ohne (Sp. 6-12) Handelsware	einschl. Handelsware	ohne Handelsware			
1000 DM						vH		1000 DM		
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
45 160	70 363	238 782	232 882	183 358	181 272	43	44	8,9	<u>Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechnischen u. Lüftungsanlagen</u>	316
8 644	11 994	76 873	74 087	52 222	50 833	40	41	8,5	unter 50	
8 116	14 184	57 607	56 042	41 013	40 653	42	42	9,1	50 - 99	
7 291	13 973	40 820	40 433	31 012	30 934	43	43	8,5	100 - 199	
4 397	6 092	25 964	25 535	22 910	22 789	47	47	8,3	200 - 499	
16 712	24 120	37 518	36 785	36 201	36 063	49	50	10,2	500 u. mehr	
2 123 543	2 287 980	6 644 908	5 983 762	7 098 873	6 220 251	52	54	10,5	<u>Maschinenbau</u>	320
45 865	51 768	376 866	306 155	437 327	414 694	54	58	9,3	unter 50	
55 445	63 040	430 954	361 135	506 428	487 540	54	57	9,5	50 - 99	
90 646	108 105	611 833	529 988	679 918	657 119	53	55	9,9	100 - 199	
255 470	279 011	1 104 049	1 017 754	1 259 273	1 232 799	53	55	10,2	200 - 499	
209 592	236 004	788 614	682 395	832 141	806 036	51	54	10,8	500 - 999	
1 466 525	1 550 052	3 332 592	3 086 335	3 383 786	3 322 063	50	52	10,9	1000 u. mehr	
245 433	275 559	2 861 625	2 718 098	1 843 261	1 801 735	39	40	13,4	<u>Kraftwagenindustrie</u>	331
171	165	2 928	2 850	1 459	1 415	33	33	7,6	unter 100	
4 628	3 393	53 094	35 045	23 108	19 848	30	36	20,0	200 - 499	
3 137	4 532	29 701	28 040	18 928	18 438	39	40	10,5	500 - 999	
237 497	267 469	2 775 902	2 652 163	1 799 766	1 762 034	39	40	13,4	1000 u. mehr	
43 303	48 394	312 402	295 602	342 859	337 228	52	52	10,4	<u>Herstellung von Kfs.-Teilen u. Zubehör</u>	333
980	928	13 630	11 465	16 271	15 674	54	58	8,6	unter 50	
799	807	8 617	8 140	12 204	12 104	59	60	8,4	50 - 99	
1 921	2 267	24 686	24 248	25 699	25 630	51	51	10,7	100 - 199	
4 143	5 183	50 226	47 420	46 727	46 099	48	49	11,0	200 - 499	
11 220	12 517	84 175	82 389	108 598	108 168	56	57	11,2	500 - 999	
24 240	26 692	131 068	121 940	133 360	129 553	50	52	10,2	1000 u. mehr	
24 484	29 391	279 302	261 722	252 780	248 272	48	49	10,2	<u>Herstellung von Aufbauten u. Anhängern</u>	334
1 224	1 175	19 735	16 989	15 120	14 077	43	45	9,1	unter 50	
2 364	2 488	26 625	24 686	21 831	21 263	45	46	8,7	50 - 99	
1 742	1 753	31 153	26 805	21 648	20 694	41	44	8,7	100 - 199	
8 736	12 460	84 685	81 350	75 187	73 900	47	48	10,1	200 - 499	
1 262	1 591	27 814	27 036	29 231	29 075	51	52	10,8	500 - 999	
9 156	9 924	89 290	84 856	89 763	89 263	50	51	11,2	1000 u. mehr	
57 650	70 422	459 968	440 712	337 820	331 420	42	43	9,1	<u>Sonstiger Fahrzeugbau⁵⁾</u>	337+350
1 504	1 443	43 237	32 737	27 505	25 182	39	43	7,4	unter 50	
1 045	1 092	23 201	19 472	16 031	14 855	41	43	7,9	50 - 99	
1 748	2 528	41 537	39 956	26 891	26 137	39	40	8,6	100 - 199	
10 228	11 058	65 565	64 429	30 966	30 434	32	32	7,6	200 - 499	
10 753	10 583	77 533	77 129	46 918	46 663	38	38	8,9	500 - 999	
32 372	43 788	208 895	206 989	189 509	188 149	48	48	10,1	1000 u. mehr	
536 376	442 334	1 021 295	1 008 032	626 700	625 867	38	38	8,0	<u>Schiffbau</u>	340
1 584	1 186	8 325	7 455	10 980	10 829	57	59	6,5	unter 50	
2 091	2 708	11 359	9 914	11 008	10 865	49	52	6,2	50 - 99	
7 389	5 260	28 015	27 323	24 564	24 265	47	47	6,8	100 - 199	
37 341	48 245	88 824	88 315	73 285	73 173	45	45	7,8	200 - 499	
25 406	29 587	56 284	56 057	40 085	39 970	42	42	6,8	500 - 999	
462 565	372 948	839 048	818 968	466 778	466 765	36	36	8,3	1000 u. mehr	
1 060 328	1 234 232	4 011 729	3 512 566	4 416 406	4 280 604	52	55	10,4	<u>Elektrotechnische Industrie</u>	360
12 415	15 260	174 026	151 522	184 250	177 014	51	54	9,0	unter 50	
15 144	17 611	161 668	144 654	171 277	164 556	51	53	9,2	50 - 99	
24 132	29 703	253 267	223 670	249 573	240 460	50	52	9,0	100 - 199	
68 001	83 663	537 263	501 445	501 958	489 788	48	49	9,8	200 - 499	
70 259	83 546	374 571	341 451	394 292	386 000	51	53	10,3	500 - 999	
870 377	1 004 449	2 510 934	2 149 824	2 915 056	2 822 786	54	57	10,9	1000 u. mehr	
219 616	226 205	744 706	638 686	1 009 901	981 369	58	61	8,3	<u>Feinmechanische u. optische Ind., Uhrenindustrie</u>	370
8 630	10 443	89 798	78 604	100 224	96 683	53	55	8,0	unter 50	
10 396	11 505	71 491	63 246	83 007	80 308	54	56	7,7	50 - 99	
15 584	17 658	96 484	87 253	111 308	108 576	54	55	7,9	100 - 199	
28 729	35 549	131 840	117 405	188 153	184 166	59	61	8,2	200 - 499	
24 176	29 350	80 695	73 391	114 670	112 193	59	60	8,5	500 - 999	
132 101	121 700	274 398	218 787	412 539	399 443	60	65	8,7	1000 u. mehr	
91 446	110 247	1 273 459	1 235 702	706 182	697 419	36	36	12,4	<u>Ziehmaschinen u. Kaltwalzwerke</u>	381
5 285	5 410	132 522	120 164	72 777	69 727	35	37	11,4	unter 50	
5 932	7 080	118 421	115 856	61 128	60 283	34	34	13,2	50 - 99	
9 311	11 455	183 273	173 316	103 112	101 286	36	37	13,1	100 - 199	
14 346	16 712	197 082	191 669	113 327	111 006	37	37	13,5	200 - 499	
11 974	13 834	214 638	214 124	115 133	115 072	35	35	13,6	500 - 999	
44 598	55 756	427 523	420 573	240 705	240 045	36	36	11,3	1000 u. mehr	
102 811	109 184	1 027 594	968 648	919 337	904 335	47	48	9,8	<u>Stahlverformung (einschl. Gießenkeimaden)</u>	382
10 352	10 257	174 388	156 258	185 959	180 687	52	54	9,9	unter 50	
9 349	10 228	158 248	138 954	142 625	138 580	47	50	10,3	50 - 99	
12 563	13 888	178 860	170 022	160 677	157 742	47	48	9,7	100 - 199	
27 290	28 875	261 112	252 504	222 970	220 929	46	47	9,8	200 - 499	
18 610	21 407	132 172	129 184	111 480	111 115	46	46	9,1	500 - 999	
24 647	24 719	122 814	121 726	95 626	95 282	44	44	10,0	1000 u. mehr	
38 847	45 380	254 207	246 047	252 233	250 907	50	50	9,0	<u>Heiz- u. Kochgeräteeindustrie</u>	383
596	685	10 859	9 502	9 308	9 007	46	49	9,6	unter 50	
1 334	1 232	16 519	15 588	11 939	11 807	42	43	9,0	50 - 99	
2 281	2 691	18 732	17 895	17 297	17 086	48	49	7,4	100 - 199	
5 742	6 404	49 522	47 447	44 455	44 294	47	48	8,7	200 - 499	
4 016	5 069	40 032	39 192	38 469	38 178	49	49	11,0	500 - 999	
24 878	29 299	118 543	116 423	130 771	130 535	52	53	8,8	1000 u. mehr	
79 566	92 392	746 412	931 841	778 052	766 697	44	45	9,1	<u>Reichwaren- u. Feinblechpackungsindustrie</u>	384
6 751	7 966	144 730	127 757	122 617	118 380	46	48	8,5	unter 50	
8 406	9 238	141 287	132 485	119 547	117 349	46	47	9,3	50 - 99	
10 662	12 252	153 283	148 515	125 422	123 176	45	45	8,8	100 - 199	
29 214	32 522	285 910	279 783	224 820	223 388	44	44	8,9	200 - 499	
16 325	20 524	144 171	139 842	113 036	111 933	44	44	9,5	500 - 999	
8 208	9 890	107 031	103 459	72 610	72 471	40	41	10,5	1000 u. mehr	

noch: 5. Produktionswerte, Vorräte, Materialverbrauch und

Nr. der Systematik	Industriezweig — Beschäftigten- Größenklasse	Unter- nehmen (Aug. 1954)	Beschäftigte 2)	Umsatz		Brutto- produktionswert		Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen 3)		
				einschl.	ohne	einschl.	ohne	am anfang	am Ende	
				Handelsware		Handelsware		des Berichtsjahres		
				1000 DM						
		Anzahl								
		1	2	3	4	5	6	7	8	
385	<u>Schloß- u. Beschlagindustrie</u>	545	52 117	531 754	510 245	535 246	514 437	27 249	24 458	
	unter 50	380	5 540	95 834	89 040	96 257	89 463	4 440	5 112	
	50 - 99	81	5 376	81 191	78 417	81 385	78 611	4 639	5 631	
	100 - 199	49	6 805	114 299	108 370	114 712	108 783	5 457	6 362	
	200 - 499	28	8 184	141 399	137 505	142 073	138 179	6 884	9 160	
	500 u.mehr	7	6 212	99 031	97 613	100 819	99 401	5 829	8 193	
386	<u>Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie</u>	291	26 847	496 323	489 664	500 420	493 761	34 673	40 822	
	unter 50	174	3 121	53 245	52 020	53 547	52 322	2 668	3 111	
	50 - 99	44	3 265	52 677	52 089	53 078	52 490	2 873	3 388	
	100 - 199	45	6 278	115 556	113 429	116 453	114 526	7 519	8 592	
	200 - 499	18	5 520	105 124	103 202	106 471	104 549	5 774	7 264	
	500 - 999	7	4 393	68 990	68 404	70 011	69 425	5 112	6 283	
	1000 u.mehr	3	4 270	100 731	100 520	100 860	100 649	10 727	12 184	
387	<u>Schneidwaren- u. Besteckindustrie</u>	1 001	25 059	422 508	392 476	427 847	397 815	20 440	22 948	
	unter 50	905	7 982	151 130	136 455	152 011	137 336	5 840	6 615	
	50 - 99	54	3 710	62 372	57 773	62 845	58 246	1 942	2 438	
	100 - 199	22	3 034	46 370	42 827	47 070	43 527	2 326	2 703	
	200 - 499	15	4 270	69 604	66 206	70 511	67 113	4 587	4 746	
	500 u.mehr	5	6 063	93 032	89 215	95 410	91 593	5 745	6 446	
388	<u>Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie</u>	1 330	75 565	1 186 301	1 137 526	1 195 248	1 146 473	73 813	87 268	
	unter 50	998	13 706	216 645	201 076	217 628	202 059	10 705	12 506	
	50 - 99	143	10 346	162 754	154 807	163 626	155 679	8 749	10 580	
	100 - 199	107	14 956	224 506	216 237	226 383	218 114	14 080	16 819	
	200 - 499	63	19 636	306 351	294 663	307 194	295 506	20 005	25 527	
	500 - 999	13	8 151	141 207	137 237	143 584	139 614	9 653	11 649	
	1000 u.mehr	6	8 770	134 838	133 506	136 833	135 501	10 621	10 187	
389	<u>Werkzeugindustrie</u>	1 031	23 424	425 850	375 636	426 739	376 525	29 367	29 845	
	unter 50	928	9 754	171 431	155 457	171 584	155 610	9 929	10 572	
	50 - 99	67	4 752	84 986	75 844	84 980	75 838	5 027	5 536	
	100 - 199	19	2 543	58 517	46 645	58 865	46 993	5 030	5 948	
	200 - 999	17	6 375	110 916	97 690	111 310	98 084	9 381	7 789	
391	<u>Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau</u>	41	2 417	34 020	32 883	34 523	33 386	3 859	4 369	
	unter 50	29	698	9 685	9 120	9 653	9 088	702	855	
	50 - 99	6	446	5 171	5 171	5 275	5 134	605	760	
	100 - 199	3	462	6 126	6 119	6 785	6 786	220	307	
	200 - 499	3	811	12 897	12 473	12 810	12 586	2 532	2 447	
392	<u>Kleinstmusikinstrumentenindustrie</u>	68	7 706	123 953	117 282	124 034	117 363	8 061	10 089	
	unter 50	48	688	9 791	8 191	9 887	8 287	443	560	
	50 - 99	7	455	6 416	5 104	6 555	5 243	192	266	
	100 - 499	10	1 627	20 593	19 251	12 428	11 251	903	1 096	
	500 u.mehr	3	4 956	87 153	84 736	95 164	92 582	6 523	8 167	
393	<u>Spielwarenindustrie</u> (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	502	21 710	306 726	292 504	311 472	297 257	23 063	28 015	
	unter 50	421	5 464	81 689	72 626	82 276	73 213	4 318	5 427	
	50 - 99	42	2 979	47 380	43 496	47 753	43 869	2 268	2 771	
	100 - 199	22	2 974	43 020	42 394	43 560	42 934	2 940	3 327	
	200 - 499	12	3 941	51 358	51 272	52 757	52 671	3 688	4 784	
	500 u.mehr	5	6 352	83 279	82 716	85 133	84 570	9 849	11 706	
394	<u>Turn- u. Sportgeräteeindustrie</u>	63	3 208	50 264	45 783	50 607	46 126	3 292	3 934	
	unter 50	45	871	14 835	13 685	14 970	13 820	940	994-	
	50 - 99	7	500	8 974	7 713	8 781	7 520	818	1 168	
	100 - 199	8	1 101	17 738	16 573	17 872	16 707	808	906	
	200 - 499	3	736	8 717	7 812	8 984	8 079	726	866	
395	<u>Schmuckwarenindustrie</u>	699	21 268	291 011	282 108	293 614	284 711	14 310	17 710	
	unter 50	613	8 031	130 241	123 282	131 105	124 145	5 415	6 152	
	50 - 99	51	3 471	48 974	47 971	49 655	48 652	2 650	3 310	
	100 - 199	19	2 486	29 331	29 267	29 880	29 816	1 705	1 976	
	200 - 499	12	3 156	31 528	30 651	31 926	31 049	1 910	1 960	
	500 u.mehr	4	4 124	50 937	50 937	51 048	51 048	2 632	4 312	
396	<u>Edelsteinindustrie</u>	1 000	4 732	56 264	50 423	57 035	51 194	1 466	1 770	
	unter 10	894	2 374	20 862	18 308	20 858	18 704	486	633	
	10 - 49	101	1 683	25 528	22 870	26 053	23 395	658	720	
	50 - 499	5	675	9 874	9 245	10 124	9 495	324	417	
398	<u>Sportwaffenindustrie</u>	20	1 664	21 283	19 942	20 729	19 368	1 822	1 963	
	unter 50	14	312	6 652	5 608	6 587	5 543	779	740	
	50 - 199	3	347	3 897	3 631	3 898	3 632	136	226	
	200 - 999	3	1 005	10 734	10 703	10 244	10 213	907	997	
400+223, 225	<u>Chemische Industrie</u> (einschl. Chemiefaser- erzeugung) 6)	3 787	363 526	12 846 020	12 110 920	12 976 043	12 240 943	878 832	994 723	
	unter 50	3 201	33 321	1 048 478	926 775	1 054 235	932 532	58 044	64 012	
	50 - 99	241	16 697	631 881	579 307	641 907	589 333	36 129	40 623	
	100 - 199	139	19 296	669 891	605 595	670 838	606 542	40 809	46 801	
	200 - 499	110	35 267	1 349 176	1 210 768	1 362 257	1 223 849	77 019	87 833	
	500 - 999	37	25 792	833 558	800 621	840 290	807 353	61 397	66 403	
	1000 u.mehr	59	233 153	8 313 036	7 987 854	8 406 516	8 081 334	605 434	689 051	
510	<u>Feinkeramische Industrie</u>	465	76 322	918 125	898 359	923 770	904 004	46 444	50 047	
	unter 50	277	3 408	41 641	40 351	41 963	40 676	1 576	1 751	
	50 - 99	59	4 358	54 252	54 729	54 729	53 428	1 892	2 212	
	100 - 199	43	6 304	78 972	77 579	79 612	78 219	4 758	4 823	
	200 - 499	48	16 386	222 621	216 736	224 727	218 842	13 306	15 409	
	500 - 999	23	15 622	179 349	178 716	180 659	180 026	7 541	7 993	
	1000 u.mehr	15	30 244	341 290	332 023	342 080	332 813	17 391	18 359	
520	<u>Glasindustrie</u>	907	67 319	1 026 239	987 721	1 040 487	1 001 969	46 129	52 787	
	unter 50	730	8 865	127 646	116 807	128 416	117 577	4 939	5 844	
	50 - 99	64	4 413	72 998	64 578	73 206	64 786	4 019	4 633	
	100 - 199	36	5 278	74 953	68 809	75 388	69 244	2 976	3 222	
	200 - 499	53	17 627	201 294	193 544	205 185	197 435	6 575	7 517	
	500 - 999	15	10 768	151 617	150 192	152 562	151 137	6 811	6 915	
	1000 u.mehr	9	20 368	397 731	393 791	405 730	401 790	20 809	24 636	

Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Größenklassen

An selbsthergestellten fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen 4)		Materialverbrauch (einschl. verbogener Lohnarbeiten)		Netto- produktionswert		Nettoquote		Industriezweig Beschäftigten- Größenklasse	Nr. der System- matik
am Anfang	am Ende	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne		
des Berichtsjahres		Handelsware		Handelsware		Handelsware			
1000 DM									
9	10	11	12	13	14	15	16	17	
26 880	30 372	237 562	221 362	297 684	293 075	56	57	9,3	Schloß- u. Beschlagindustrie
2 579	3 002	47 903	42 509	48 351	46 954	50	52	8,7	unter 50
2 879	3 073	35 164	33 184	46 221	45 427	57	58	8,6	50 - 99
4 865	5 278	51 359	46 696	63 353	62 087	55	57	9,3	100 - 199
7 721	8 395	62 759	59 690	79 314	78 489	56	57	9,7	200 - 499
8 836	10 624	40 377	39 283	60 442	60 118	60	60	9,7	500 u.mehr
26 959	31 056	260 283	255 146	240 137	238 615	48	48	8,9	Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie
2 041	2 343	26 755	25 765	26 792	26 557	50	51	8,6	unter 50
1 586	2 387	25 126	24 650	27 952	27 860	53	53	8,6	50 - 99
5 689	6 586	62 434	60 826	54 019	53 500	46	47	8,6	100 - 199
4 623	5 970	53 520	52 076	52 951	52 473	50	50	9,6	200 - 499
6 901	7 922	36 013	35 597	33 998	33 828	49	49	7,7	500 - 999
5 719	5 848	56 435	56 252	44 425	44 397	44	44	10,4	1000 u.mehr
35 596	40 935	179 482	157 534	248 365	240 281	58	60	9,9	Schneidwaren- u. Besteckindustrie
6 409	7 290	65 448	54 941	86 563	82 395	57	60	10,8	unter 50
2 882	3 355	26 400	23 070	36 445	35 176	58	60	9,8	50 - 99
3 858	4 558	19 252	16 667	27 818	26 860	59	62	9,2	100 - 199
10 378	11 285	30 883	28 232	39 628	38 881	56	58	9,3	200 - 499
12 069	14 447	37 499	34 624	57 911	56 969	61	62	9,6	500 u.mehr
95 372	104 319	541 372	504 697	653 472	641 776	55	56	8,6	Metallwaren- u. Kurewarenindustrie
13 414	14 397	98 336	86 307	119 296	115 752	55	57	8,7	unter 50
6 081	6 953	72 812	67 003	90 814	88 676	56	57	8,8	50 - 99
13 758	15 635	97 155	91 102	129 228	127 012	57	58	8,6	100 - 199
22 815	23 658	140 660	131 256	166 534	164 250	54	56	8,5	200 - 499
14 491	16 868	63 462	60 732	80 122	78 882	56	57	9,8	500 - 999
24 813	26 808	69 355	68 297	67 478	67 204	49	50	7,7	1000 u.mehr
30 054	30 943	198 455	157 972	228 284	218 553	53	58	9,7	Werkzeugindustrie
8 125	8 278	88 509	86 808	91 075	86 802	53	56	9,3	unter 50
6 635	6 629	38 119	31 367	46 861	44 471	55	59	9,9	50 - 99
2 131	2 479	31 808	21 887	27 057	25 106	46	53	10,6	100 - 199
13 163	13 557	48 019	35 910	63 291	62 174	57	63	9,9	200 - 999
5 471	5 974	13 599	12 756	20 924	20 630	61	62	8,7	Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau
1 103	1 071	4 036	3 619	5 617	5 469	58	60	8,0	unter 50
560	523	2 181	2 108	3 094	3 026	59	59	6,9	50 - 99
547	1 206	2 917	2 908	3 868	3 870	57	57	8,4	100 - 199
3 261	3 174	4 465	4 121	8 345	8 265	65	67	10,3	200 - 499
15 980	16 061	45 087	39 950	78 947	77 413	64	66	10,2	Kleinmusikinstrumentenindustrie
380	476	4 719	3 511	5 168	4 776	52	58	7,5	unter 50
327	466	2 651	1 652	3 904	3 591	60	68	8,6	50 - 99
1 503	1 912	4 604	3 670	7 824	7 581	63	67	4,8	100 - 499
13 770	13 207	35 113	31 117	62 051	61 465	65	66	12,6	500 u.mehr
16 906	21 659	147 274	135 576	164 205	161 681	53	54	7,6	Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)
2 433	3 020	42 557	35 511	39 719	37 702	48	51	7,3	unter 50
1 494	1 867	25 510	22 213	22 243	21 656	47	49	7,5	50 - 99
1 926	2 466	21 342	20 218	22 218	22 078	51	51	7,5	100 - 199
2 534	3 933	23 515	23 444	29 242	29 227	55	55	7,4	200 - 499
8 519	10 373	34 350	33 552	50 783	51 018	60	60	8,0	500 u.mehr
3 476	3 819	25 820	22 250	24 787	23 876	49	52	7,7	Turn- u. Sportgeräteeindustrie
705	840	7 810	6 942	7 160	6 878	48	50	8,2	unter 50
671	478	4 253	3 251	4 528	4 269	52	57	9,1	50 - 99
957	1 091	9 271	8 273	8 601	8 434	48	50	7,8	100 - 199
1 143	1 410	4 486	3 784	4 498	4 295	50	53	6,1	200 - 499
16 036	18 039	112 138	105 422	181 506	179 282	62	63	8,5	Schmuckwarenindustrie
5 586	6 450	58 987	53 718	72 118	70 428	55	57	9,0	unter 50
2 716	3 397	18 728	17 991	30 927	30 661	62	63	8,9	50 - 99
2 098	2 647	10 103	10 065	19 777	19 751	66	66	8,0	100 - 199
3 854	4 252	10 194	9 552	21 732	21 497	68	69	6,9	200 - 499
1 782	1 893	14 096	14 096	36 952	36 952	72	72	9,0	500 u.mehr
2 074	2 845	26 523	21 940	30 512	29 254	53	57	6,4	Edelsteinindustrie
604	600	7 391	5 368	13 467	12 936	65	71	5,7	unter 10
789	1 314	13 621	11 573	12 432	11 822	48	51	7,4	10 - 49
681	931	5 511	4 999	4 613	4 496	46	47	6,8	50 - 499
4 764	4 210	9 019	8 043	11 710	11 345	56	59	7,0	Sportwaffenindustrie
776	711	3 944	3 186	2 643	2 357	40	43	8,5	unter 50
424	425	1 265	1 071	2 633	2 561	68	71	7,6	50 - 199
3 564	3 074	3 810	3 786	6 434	6 427	63	63	6,4	200 - 999
931 229	1 061 252	6 746 968	6 200 392	6 229 075	6 040 551	48	49	17,1	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser-herzeugung) 6)
32 816	38 573	556 306	465 044	497 929	467 488	47	50	14,9	unter 50
31 792	41 818	357 486	315 837	284 421	273 496	44	46	17,0	50 - 99
39 216	40 163	372 535	324 489	298 303	282 053	44	47	15,5	100 - 199
90 208	103 289	741 107	623 516	621 150	600 333	46	49	17,6	200 - 499
62 611	69 343	431 960	404 904	408 330	402 449	49	50	15,8	500 - 999
674 586	768 066	4 287 574	4 066 602	4 118 942	4 014 732	49	50	17,7	1000 u.mehr
58 654	64 299	300 425	284 732	623 345	619 272	67	69	8,2	Feinkeramische Industrie
2 164	2 486	14 290	13 356	27 673	27 320	66	67	8,1	unter 50
2 420	2 897	19 059	18 008	35 670	35 420	65	66	8,2	50 - 99
4 752	5 392	29 411	28 647	50 201	49 572	63	63	8,0	100 - 199
16 457	18 563	80 778	76 042	143 949	142 800	64	65	8,8	200 - 499
9 729	11 039	54 406	53 835	126 253	126 191	70	70	8,1	500 - 999
23 132	23 922	102 481	94 844	239 599	237 969	70	72	7,9	1000 u.mehr
49 764	64 012	419 525	388 340	620 962	613 629	60	61	9,2	Glasindustrie
4 196	4 966	57 340	49 133	71 076	68 444	55	58	8,0	unter 50
2 010	2 218	33 847	27 353	39 359	37 433	54	58	8,9	50 - 99
3 249	3 684	34 315	29 405	41 073	39 839	54	58	7,8	100 - 199
12 190	16 081	77 541	70 866	127 644	126 569	62	64	7,2	200 - 499
6 383	7 328	57 549	56 189	95 013	94 948	62	63	8,8	500 - 999
21 736	29 735	158 933	150 394	246 797	246 396	61	61	12,1	1000 u.mehr

noch: 5. Produktionswerte, Vorräte, Materialverbrauch und

Nr. der Systematik	Industriezweig Beschäftigten- Großenklasse	Unter- nehmen (Aug. 1954)	Beschäf- tigte 2)	Umsatz		Brutto- produktionswert		Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen 3)	
				einschl.	ohne	einschl.	ohne	am Anfang	am Ende
				Handelsware	Handelsware	Handelsware	Handelsware	des Berichtsjahres	
				Anzahl	1000 DM	1000 DM	1000 DM	7	8
		1	2	3	4	5	6	7	8
530	<u>Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie</u>	5 293	95 138	2 539 873	2 258 415	2 553 612	2 272 154	241 234	324 419
	unter 50	3 508	14 476	360 394	342 805	365 297	347 708	37 617	50 608
	50 - 99	1 460	30 833	824 949	736 465	827 612	739 128	75 094	103 678
	100 - 199	183	12 291	325 000	269 350	326 682	271 032	30 619	42 731
	200 - 499	74	10 076	291 022	243 421	291 732	244 131	33 838	41 776
	500 - 999	53	16 097	434 866	400 824	435 807	401 765	34 383	46 389
	1000 u.mehr	15	11 365	303 642	265 550	306 482	268 390	29 683	39 237
540	<u>Holzverarbeitende Industrie</u>	4 442	206 145	3 160 844	2 963 014	3 180 907	2 983 077	246 414	266 935
	unter 50	3 359	52 929	764 729	701 602	767 892	704 765	73 408	70 677
	50 - 99	595	41 556	644 137	601 210	648 327	605 400	44 792	50 166
	100 - 199	312	42 983	646 779	619 693	652 317	625 231	48 628	54 089
	200 - 499	148	44 632	714 175	669 353	720 413	675 591	53 138	62 043
	500 - 999	20	13 220	200 545	185 235	201 049	185 739	14 626	16 343
	1000 u.mehr	8	10 825	190 479	185 921	190 909	186 351	11 822	13 617
550	<u>Holzschniff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie</u>	310	70 346	2 657 068	2 630 567	2 665 349	2 638 848	288 698	360 232
	unter 50	114	2 284	50 734	49 665	50 836	49 767	2 675	3 086
	50 - 99	62	4 340	136 265	134 497	136 407	134 639	9 013	10 548
	100 - 199	43	5 944	187 255	183 700	187 284	183 729	13 008	16 791
	200 - 499	62	19 456	746 736	745 940	747 703	746 907	73 692	85 105
	500 - 999	18	12 519	489 934	480 021	492 537	482 624	60 136	69 760
	1000 u.mehr	11	25 803	1 046 144	1 036 744	1 050 582	1 041 182	130 174	174 942
560	<u>Papier u. Pappe verarbeitende Industrie</u>	1 503	82 036	1 722 269	1 598 438	1 731 632	1 607 801	109 531	136 694
	unter 50	1 087	16 553	283 772	255 734	284 708	256 670	17 511	21 200
	50 - 99	199	14 002	275 913	259 013	277 076	260 176	17 061	20 918
	100 - 199	133	18 340	394 978	375 491	397 446	377 959	24 165	30 676
	200 - 499	68	19 176	480 963	429 316	483 749	432 102	31 201	37 465
	500 - 999	11	7 449	157 983	153 228	159 302	154 547	10 479	15 298
	1000 u.mehr	5	6 516	128 660	125 656	129 351	126 347	9 114	11 157
570	<u>Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie</u>	5 482	151 748	2 494 498	2 409 542	2 501 689	2 416 733	107 034	128 636
	unter 50	4 824	54 099	721 519	689 254	723 462	691 197	25 322	30 996
	50 - 99	378	26 673	398 396	381 753	398 908	382 265	16 948	19 949
	100 - 199	162	22 309	352 300	342 473	353 385	343 556	16 542	18 797
	200 - 499	91	27 560	505 280	501 179	508 998	502 897	24 664	30 517
	500 - 999	22	14 713	304 472	300 467	306 524	302 519	15 344	18 794
	1000 u.mehr	5	6 394	212 531	194 416	212 414	194 299	8 214	9 783
580	<u>Kunststoffverarbeitende Industrie</u>	765	33 699	630 235	612 573	635 747	618 085	33 705	38 144
	unter 50	619	8 718	140 458	133 522	141 163	134 227	6 132	7 172
	50 - 99	70	4 878	84 793	79 503	85 131	79 841	3 179	4 023
	100 - 199	44	5 939	94 737	92 394	95 677	93 334	5 522	6 066
	200 - 499	23	6 164	103 475	101 864	104 941	103 330	5 450	6 479
	500 - 999	9	8 000	206 772	205 290	208 835	207 353	15 422	14 404
590	<u>Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie</u>	345	79 007	1 908 696	1 853 594	1 905 698	1 850 596	120 796	131 047
	unter 50	211	3 279	74 998	60 724	75 018	60 744	3 370	3 720
	50 - 99	34	2 446	66 654	48 134	66 821	48 301	2 949	3 273
	100 - 199	28	4 128	75 399	68 207	77 060	69 868	4 386	5 142
	200 - 499	41	12 706	248 825	245 557	252 155	248 887	14 485	17 247
	500 - 999	18	12 326	205 496	198 254	205 851	198 609	12 006	14 262
	1000 u.mehr	13	44 122	1 237 324	1 232 718	1 228 793	1 224 187	83 600	87 403
610	<u>Ledererzeugende Industrie</u>	354	34 304	983 363	967 579	972 200	956 416	91 801	90 328
	unter 50	236	4 123	116 305	112 781	114 335	110 811	10 439	10 406
	50 - 99	55	3 970	118 358	116 698	114 459	114 799	11 990	12 260
	100 - 199	28	4 072	111 753	111 320	109 942	109 509	8 139	7 460
	200 - 499	26	7 754	240 961	240 187	237 394	236 620	26 450	23 589
	500 u.mehr	9	14 385	395 986	386 593	394 070	384 677	34 783	36 613
621	<u>Lederverarbeitende Industrie</u>	1 032	35 607	561 778	539 745	563 533	541 500	38 559	40 218
	unter 50	848	12 974	203 236	192 424	203 686	192 874	12 803	13 001
	50 - 99	118	8 138	130 793	126 275	130 920	126 396	9 708	9 510
	100 - 199	44	6 214	97 767	92 965	97 547	92 745	6 317	6 542
	200 - 499	18	5 393	90 872	89 875	92 028	91 031	6 589	7 973
	500 u.mehr	4	2 888	39 104	38 206	39 352	38 454	3 142	3 192
625	<u>Schuhindustrie</u>	1 028	97 386	1 542 211	1 514 878	1 541 778	1 513 745	109 424	111 883
	unter 50	660	9 952	140 664	137 840	140 376	137 552	7 847	8 401
	50 - 99	159	10 960	159 904	157 570	159 741	157 407	9 099	9 441
	100 - 199	116	16 047	255 232	254 560	255 172	254 500	16 153	17 352
	200 - 499	68	20 333	322 314	322 108	322 011	321 805	24 590	24 102
	500 - 999	13	8 658	149 511	144 125	148 251	142 865	11 225	9 991
	1000 u.mehr	12	31 236	515 266	498 675	516 227	499 616	40 510	42 596
629	<u>Waschereien, Kleiderfabriken u. chemische Reinigungsanstalten</u>	385	24 033	189 672	188 094	189 743	188 165	2 590	2 712
	unter 50	255	4 964	39 386	37 981	39 393	37 988	489	507
	50 - 99	62	4 148	31 105	31 037	31 145	31 077	325	366
	100 - 199	41	5 751	43 734	43 634	43 757	43 657	346	390
	200 - 499	23	6 908	57 239	57 239	57 240	57 240	694	810
	500 - 999	4	2 262	18 208	18 203	18 208	18 203	736	639
630	<u>Textilindustrie</u>	5 996	615 244	12 564 127	12 358 344	12 660 766	12 454 982	1 191 313	1 249 752
	unter 50	4 033	60 803	1 095 046	1 021 626	1 095 418	1 023 998	72 009	76 436
	50 - 99	757	53 553	1 026 027	985 817	1 029 809	989 599	78 497	81 997
	100 - 199	499	69 864	1 357 764	1 329 834	1 360 796	1 332 866	119 735	122 273
	200 - 499	459	144 674	3 047 086	3 026 234	3 070 663	3 049 811	292 570	306 164
	500 - 999	148	103 320	2 270 508	2 251 494	2 286 806	2 269 792	245 444	243 136
	1000 u.mehr	100	183 030	3 769 696	3 743 339	3 815 274	3 788 917	383 058	419 746
640	<u>Bekleidungsindustrie</u>	4 720	253 522	4 242 138	4 068 761	4 262 010	4 088 633	332 485	361 656
	unter 50	3 482	58 140	918 743	859 718	922 251	863 226	65 926	68 885
	50 - 99	646	44 762	710 008	674 617	713 923	678 532	53 553	60 567
	100 - 199	360	50 266	819 433	788 497	820 996	790 060	60 365	67 308
	200 - 499	180	53 565	985 816	958 280	987 079	959 543	73 738	79 070
	500 - 999	41	27 357	495 043	477 877	496 104	478 938	44 079	43 738
	1000 u.mehr	11	19 432	313 095	309 772	321 657	318 334	34 424	42 088

Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Größenklassen

selbstergestellte fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen 4)		Materialverbrauch (einschl. verbogener Lohnarbeiten)		Netto- produktionswert		Nettoquote		Netto- produktions- wert je Beschäftigten	Industriezweig — Beschäftigten- Größenklasse	Nr. der System- matik
am Anfang des Berichtsjahres	am Ende	einschl. Handelsware	ohne	einschl. (Sp. 5-11)	ohne (Sp. 6-12)	einschl. Handelsware	ohne			
1000 DM						vH		1000 DM		
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
194 839	208 578	1 651 810	1 419 247	901 802	852 907	35	38	9,5	<u>Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie</u>	530
34 559	39 462	240 478	225 854	124 819	121 854	34	35	8,6	unter 10	
63 319	65 982	527 406	455 840	300 206	283 288	36	38	9,7	10 - 49	
21 962	25 644	209 920	165 527	116 762	105 505	36	39	9,5	50 - 99	
17 521	18 231	194 862	156 362	96 870	87 769	33	36	9,6	100 - 199	
35 373	36 314	267 623	237 635	168 184	164 130	39	41	10,4	200 - 499	
22 105	24 945	211 521	178 029	94 961	90 361	31	34	8,4	500 u. mehr	
148 865	168 928	1 586 222	1 438 559	1 594 685	1 544 518	50	52	7,7	<u>Holzverarbeitende Industrie</u>	540
31 247	34 410	384 501	337 875	383 391	366 890	50	52	7,2	unter 50	
31 276	35 466	323 900	292 933	324 427	312 467	50	52	7,8	50 - 99	
32 761	38 299	322 574	302 906	329 743	322 325	51	52	7,7	100 - 199	
36 674	42 912	353 728	318 160	366 685	357 431	51	53	8,2	200 - 499	
10 496	11 000	104 227	92 717	96 822	93 022	48	50	7,3	500 - 999	
6 411	6 841	97 292	93 968	93 617	92 383	42	50	6,6	1000 u. mehr	
55 796	64 077	1 478 604	1 454 844	1 186 745	1 184 004	45	45	16,9	<u>Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie</u>	550
905	1 007	24 354	23 583	26 482	26 184	52	53	11,6	unter 50	
2 619	2 761	73 312	71 902	63 095	62 737	46	47	14,5	50 - 99	
4 372	4 401	108 418	105 113	78 866	78 616	42	43	13,3	100 - 199	
14 144	15 111	426 412	425 710	321 291	321 197	43	43	16,5	200 - 499	
12 759	15 362	265 127	256 016	227 410	226 608	46	47	18,2	500 - 999	
20 997	25 435	580 981	572 520	469 601	468 662	45	45	18,2	1000 u. mehr	
57 962	67 325	955 613	858 856	776 019	748 345	45	47	9,5	<u>Papier u. Pappe verarbeitende Industrie</u>	560
5 631	6 567	155 097	134 022	129 611	122 648	46	48	7,8	unter 50	
7 455	8 618	156 584	143 492	120 492	116 684	43	45	8,6	50 - 99	
12 757	15 225	219 133	205 441	178 313	172 518	45	46	9,7	100 - 199	
14 237	17 023	278 357	235 722	205 352	196 380	42	45	10,7	200 - 499	
8 483	10 802	83 108	79 103	76 194	75 444	48	49	10,2	500 - 999	
3 399	9 090	63 294	61 076	66 057	65 271	51	52	10,1	1000 u. mehr	
56 861	64 052	984 680	920 608	1 517 009	1 496 125	61	62	10,0	<u>Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie</u>	570
7 293	9 236	255 850	232 544	467 612	458 653	65	66	8,6	unter 50	
9 348	9 860	142 894	130 645	256 014	251 620	64	66	9,6	50 - 99	
10 733	11 816	127 894	121 067	225 489	222 489	64	65	10,1	100 - 199	
16 651	18 369	211 529	208 346	295 469	294 551	58	59	10,7	200 - 499	
9 472	11 524	141 512	138 037	165 012	164 482	54	54	11,2	500 - 999	
3 364	3 247	105 001	89 969	107 413	104 330	51	54	16,8	1000 u. mehr	
29 362	34 874	318 368	305 141	317 372	312 244	50	51	9,4	<u>Kunststoffverarbeitende Industrie</u>	580
3 235	3 940	65 392	60 142	75 771	74 085	54	55	8,7	unter 50	
2 418	2 756	40 061	36 507	45 070	43 334	53	54	9,2	50 - 99	
4 166	5 106	44 802	42 952	50 875	50 382	53	54	8,6	100 - 199	
5 140	6 606	47 475	46 196	57 466	57 134	55	55	9,3	200 - 499	
14 403	16 466	120 638	119 344	88 197	88 009	42	42	11,0	500 u. mehr	
157 312	154 321	976 635	931 007	929 063	919 589	49	50	11,8	<u>Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie</u>	590
2 711	2 731	41 420	29 690	33 598	31 054	45	51	10,2	unter 50	
1 232	1 399	38 445	22 416	38 376	35 885	42	54	11,6	50 - 99	
2 870	4 531	37 092	31 002	39 968	38 866	52	56	9,7	100 - 199	
14 672	18 002	123 766	121 526	128 389	127 561	51	51	10,1	200 - 499	
17 714	18 069	97 288	91 998	108 563	106 611	53	54	8,8	500 - 999	
118 120	109 589	638 624	634 575	590 169	589 612	48	48	13,4	1000 u. mehr	
186 643	175 480	643-664	630 158	328 536	326 258	34	34	9,6	<u>Ledererzeugende Industrie</u>	610
20 166	18 196	73 996	71 149	40 339	39 662	35	36	9,8	unter 50	
19 451	17 552	77 907	76 505	38 552	38 294	33	33	9,7	50 - 99	
17 906	16 095	73 233	72 858	36 709	36 651	33	33	9,0	100 - 199	
54 203	50 636	165 550	164 901	71 844	71 719	30	30	9,3	200 - 499	
74 917	73 001	252 978	244 745	141 092	139 932	36	36	9,8	500 u. mehr	
26 297	28 052	307 291	290 081	256 242	251 419	45	46	7,2	<u>Lederverarbeitende Industrie</u>	621
6 868	7 318	110 937	102 889	92 749	89 985	46	47	7,1	unter 50	
5 402	5 523	68 552	65 025	62 368	61 371	48	49	7,7	50 - 99	
5 074	4 854	54 852	50 913	42 695	41 832	44	45	6,9	100 - 199	
6 219	7 375	51 456	50 614	40 572	40 417	44	44	7,5	200 - 499	
2 734	2 982	21 494	20 640	17 858	17 814	45	46	6,2	500 u. mehr	
94 438	93 305	849 619	826 922	692 152	686 823	45	45	7,1	<u>Schuhindustrie</u>	625
5 511	5 223	81 288	79 041	59 088	58 511	42	43	5,9	unter 50	
7 241	7 078	91 646	89 646	68 095	67 761	43	43	6,2	50 - 99	
11 386	11 326	143 952	143 360	111 220	111 140	44	44	6,9	100 - 199	
17 947	17 644	178 578	178 407	143 433	143 398	45	45	7,1	200 - 499	
10 889	9 629	85 754	81 326	62 497	61 539	42	43	7,1	500 - 999	
41 464	42 405	268 401	255 142	247 826	244 474	48	49	7,9	1000 u. mehr	
314	385	41 278	39 986	148 465	148 172	78	72	6,2	<u>Waschereien, Kleiderfarbereien u. chemische Reinigungsanstalten</u>	629
97	104	9 310	8 155	30 083	29 633	76	79	6,1	unter 50	
63	103	6 768	6 715	24 377	24 362	78	78	5,9	50 - 99	
54	77	8 336	8 256	35 421	35 401	81	81	6,2	100 - 199	
100	101	12 525	12 525	44 715	44 715	78	78	6,5	200 - 499	
-	-	4 339	4 335	13 869	13 868	76	76	6,1	500 - 999	
1 372 389	1 469 028	7 548 750	7 383 000	5 112 016	5 071 983	40	41	8,3	<u>Textilindustrie</u>	630
60 935	65 507	616 679	560 920	478 739	463 078	44	45	7,9	unter 50	
70 349	74 131	594 973	562 319	434 856	427 280	42	43	8,1	50 - 99	
120 883	123 915	791 239	768 895	569 557	563 971	42	42	8,2	100 - 199	
290 954	314 531	1 857 786	1 840 668	1 212 877	1 209 143	39	40	8,4	200 - 499	
254 402	272 700	1 384 143	1 368 691	904 663	901 101	40	40	8,8	500 - 999	
574 866	620 444	2 305 930	2 281 507	1 511 344	1 507 410	40	40	8,3	1000 u. mehr	
211 450	231 322	2 574 738	2 443 591	1 687 272	1 645 042	40	40	6,7	<u>Bekleidungsindustrie</u>	640
30 086	33 594	534 004	490 129	388 247	373 097	42	43	6,7	unter 50	
28 464	32 379	426 096	400 163	327 827	318 369	40	41	6,4	50 - 99	
38 455	40 018	498 180	475 376	382 816	374 684	39	40	6,4	100 - 199	
56 039	57 502	618 809	597 446	368 270	362 097	37	38	6,9	200 - 499	
25 776	26 837	311 526	296 724	184 578	182 214	37	38	6,7	500 - 999	
32 630	41 192	186 123	183 753	135 534	134 581	42	42	7,0	1000 u. mehr	

noch: 5. Produktionswerte, Vorräte, Materialverbrauch und

Nr. der Systematik	Industriezweig — Beschäftigten- Größenklasse	Unter- nehmen (Aug. 1954)	Beschäf- tigte 2)	Umsatz		Brutto- produktionswert		Vorräte Rob-, Hilfe- und Betriebsstoffen 3)	
				einschl.	ohne	einschl.	ohne	am Anfang	am Ende
				Handelsware		Handelsware		des Berichtsjahres	
				Anzahl		1000 DM		7	8
		1	2	3	4	5	6		
651	<u>Mühlenindustrie</u>	456	15 368	2 199 962	2 016 722	2 195 202	2 011 962	173 621	230 651
	unter 50	385	5 942	694 565	594 770	696 904	597 109	42 651	50 857
	50 - 99	42	2 928	392 541	362 139	390 891	360 489	36 515	49 913
	100 - 199	14	1 948	326 577	299 689	325 036	298 148	28 237	39 096
	200 - 499	15	4 550	786 279	760 124	782 371	756 216	66 218	90 785
652	<u>Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahrungsmittelindustrie)</u>	355	19 477	683 846	653 451	682 318	651 923	57 075	62 638
	unter 50	302	2 881	90 949	86 400	90 740	86 191	4 970	6 569
	50 - 99	19	1 296	51 942	50 108	52 176	50 342	1 359	1 774
	100 - 199	18	2 446	85 604	80 594	86 399	81 389	3 407	3 903
	200 - 499	9	2 784	107 808	92 001	107 867	92 060	5 933	6 328
	500 - 999	4	2 594	75 725	75 094	75 858	75 227	5 245	5 475
	1000 u. mehr	3	7 476	271 818	269 254	269 278	266 714	36 161	38 589
653	<u>Starke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie</u>	25	3 400	219 535	207 165	214 853	202 483	12 312	21 702
	unter 50	14	321	21 309	17 522	21 240	17 453	416	850
	50 - 99	6	533	31 977	30 835	31 581	30 439	799	1 623
	200 u. mehr	5	2 546	166 249	158 808	162 032	154 591	11 097	19 229
655	<u>Futtermittelindustrie</u>	254	6 236	616 677	529 982	616 803	530 108	30 153	39 387
	unter 50	222	2 510	217 098	165 019	215 986	163 907	8 908	11 321
	50 - 99	19	1 298	128 424	103 101	128 995	103 672	6 866	9 212
	100 - 199	8	1 168	117 374	111 815	117 654	112 095	4 807	6 020
	200 - 499	5	1 260	153 781	150 047	154 168	150 434	9 572	12 834
657	<u>Brotindustrie</u>	279	14 384	380 415	356 313	380 558	356 456	11 550	11 359
	unter 50	191	4 562	125 285	117 715	125 279	117 709	5 105	3 979
	50 - 99	52	3 578	109 678	100 824	109 732	100 878	2 819	3 144
	100 - 199	27	3 602	89 898	85 943	89 968	86 013	1 983	2 552
	200 - 499	9	2 642	55 554	51 831	55 579	51 856	1 643	1 684
658	<u>Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)</u>	672	53 468	1 612 454	1 559 791	1 629 114	1 576 451	81 301	109 568
	unter 50	479	6 647	188 335	172 680	189 320	173 665	8 592	10 567
	50 - 99	87	5 957	169 867	163 498	170 860	164 491	7 020	8 560
	100 - 199	57	7 614	320 842	308 233	324 004	311 395	18 284	20 496
	200 - 499	32	10 077	301 547	289 215	306 340	294 008	15 500	22 833
	500 - 999	10	8 279	232 390	227 991	235 486	231 087	9 916	13 857
	1000 u. mehr	7	14 894	399 473	398 174	403 104	401 805	21 989	33 255
661	<u>Fleischwarenindustrie</u>	292	19 989	1 047 898	1 003 838	1 050 296	1 006 236	22 898	24 492
	unter 50	187	4 024	228 359	213 040	229 097	213 778	4 864	4 834
	50 - 99	51	3 681	216 197	210 278	216 641	210 722	3 659	4 514
	100 - 199	31	4 354	196 222	194 575	196 230	194 583	5 186	5 202
	200 - 499	20	5 759	314 246	309 241	315 261	310 256	7 462	7 795
	500 - 999	3	2 171	92 874	76 704	93 067	76 897	1 727	2 147
662	<u>Fischverarbeitende Industrie</u>	301	13 518	366 089	337 795	368 265	339 971	11 460	13 312
	unter 50	242	2 913	77 288	68 175	77 410	68 297	1 923	2 493
	50 - 99	25	1 594	39 276	33 653	39 748	34 125	560	688
	100 - 199	14	2 215	57 992	56 100	57 428	55 536	1 932	2 057
	200 - 999	20	6 796	191 533	179 867	193 679	182 013	7 045	8 074
663	<u>Molkereien u. Milchverarbeitende Industrie 7)</u>	1 756	38 123	3 803 112	3 474 171	3 800 816	3 471 868	40 919	46 884
	unter 50	1 637	18 859	2 223 248	2 072 021	2 220 313	2 069 086	11 170	11 879
	50 - 99	69	4 569	405 128	356 867	405 405	357 144	4 307	3 796
	100 - 199	30	4 191	353 656	307 505	354 655	308 504	4 310	4 944
	200 - 499	14	4 001	356 844	333 174	353 502	329 832	2 684	3 769
	500 u. mehr	6	6 503	464 243	404 604	466 941	407 302	18 448	22 496
664	<u>Ölmühlenindustrie</u>	60	5 017	626 745	569 082	629 957	572 294	64 270	80 304
	unter 50	45	289	13 004	9 944	12 412	9 352	466	391
	50 - 99	7	620	101 449	98 855	101 731	99 137	7 232	13 924
	100 - 499	5	1 680	247 221	244 494	250 284	247 557	26 988	25 847
	500 - 999	3	2 428	265 071	215 789	265 530	216 248	29 584	40 142
665	<u>Margarineindustrie</u>	34	13 692	1 373 581	1 327 594	1 379 541	1 333 554	141 172	146 817
	unter 50	9	203	16 586	14 701	16 611	14 726	512	404
	50 - 99	10	622	77 305	52 425	77 444	52 564	910	1 019
	100 - 199	7	1 056	134 418	132 521	134 424	132 527	1 639	2 030
	200 u. mehr	8	11 811	1 145 272	1 127 947	1 151 062	1 133 737	138 111	143 364
666	<u>Fettschmelzen u. Schmalzsiedereien</u>	19	484	28 736	18 579	28 820	18 663	1 022	949
	unter 50	16	284	15 122	12 540	15 078	12 496	780	708
	50 - 99	3	200	13 614	6 039	13 742	6 167	242	241
667	<u>Zuckerindustrie</u>	65	18 763	1 787 082	1 771 787	1 809 138	1 793 843	34 215	42 755
	unter 100	60	802	69 715	69 061	64 035	63 381	1 841	2 249
	100 - 199	36	5 389	502 884	498 534	495 200	490 850	5 935	6 823
	200 - 499	15	4 604	470 638	466 522	478 016	473 900	5 757	5 786
	500 u. mehr	4	7 968	743 845	737 670	771 887	765 712	20 682	27 897
671	<u>Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie</u>	867	20 761	602 086	506 022	606 549	510 485	21 596	30 250
	unter 50	762	8 708	235 691	205 747	258 353	208 409	8 251	12 395
	50 - 99	76	5 136	144 704	138 656	146 686	140 638	5 918	8 454
	100 - 199	19	2 651	74 764	68 815	74 608	68 659	2 063	3 388
	200 - 999	10	4 266	146 927	92 804	146 902	92 779	5 364	6 015
672+673	<u>Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 8)</u>	352	10 280	940 238	846 299	941 358	847 419	55 416	61 135
	unter 50	306	2 804	203 910	186 193	204 088	186 371	10 425	11 243
	50 - 99	23	1 644	153 807	114 139	153 943	114 275	6 583	5 706
	100 - 199	14	1 972	187 343	175 386	187 580	175 623	9 834	10 823
	200 u. mehr	9	3 860	395 178	370 581	395 747	371 150	28 574	33 363
674	<u>Essig-, Senf-, Essenzen- u. Gewürzindustrie</u>	327	6 261	207 443	180 197	208 005	180 759	12 492	14 852
	unter 50	300	3 076	109 627	92 626	110 077	93 076	5 511	6 164
	50 - 99	15	1 075	44 547	38 600	44 496	38 549	3 554	3 852
	100 - 199	9	1 080	31 671	27 683	31 656	27 668	2 391	2 368
	200 - 499	3	1 030	21 598	21 288	21 776	21 466	1 036	1 468

Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Größenklassen

an selbsthergestellten fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen 4)		Materialverbrauch (einschl. vergebener Lohnarbeiten)		Netto- produktionswert		Nettoquote		Netto- produk- tions- wert je Beschäf- tigten	Industriezweig — Beschäftigten- Größenklasse	Nr. der Sys- tem- atik
an Anfang des Berichtsjahres	am Ende	einschl. Handelsware	ohne	einschl. (Sp. 5-11) Handelsware	ohne (Sp. 6-12)	einschl. Handelsware	ohne			
1000 DM										
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
73 667	68 907	1 916 617	1 750 884	278 585	261 078	13	13	18,1	<u>Mühlenindustrie</u>	651
23 679	26 018	602 433	512 876	94 471	84 233	14	14	15,9	unter 50	
13 804	12 154	338 856	310 285	52 035	50 204	13	14	17,8	50 - 99	
9 373	7 832	285 413	260 192	39 623	37 956	12	13	20,3	100 - 199	
26 811	22 903	689 915	667 531	92 456	88 685	12	12	20,3	200 - 499	
44 955	43 427	398 479	374 780	283 839	277 163	42	43	14,6	<u>Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahrungsmittelindustrie)</u>	652
2 936	2 727	56 876	53 472	33 864	32 719	37	38	11,8	unter 50	
1 318	1 552	30 639	29 436	21 537	20 906	41	42	16,6	50 - 99	
3 391	4 186	50 126	45 404	36 273	35 985	42	44	14,8	100 - 199	
4 838	4 897	72 114	60 606	35 733	31 454	33	34	12,8	200 - 499	
6 574	6 707	47 351	46 768	28 507	28 459	38	38	11,0	500 - 999	
25 898	23 358	141 353	139 074	127 925	127 640	48	48	17,1	1000 u. mehr	
19 761	15 079	137 562	126 717	77 290	75 766	36	37	22,7	<u>Stärke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie</u>	653
846	777	16 170	12 990	5 070	4 463	24	26	15,8	unter 50	
5 585	5 189	22 727	21 628	8 854	8 811	28	29	16,6	50 - 99	
13 350	9 113	98 666	92 099	63 366	62 492	39	40	24,9	200 u. mehr	
8 990	9 116	501 276	424 555	115 527	105 553	19	20	18,5	<u>Futtermittelindustrie</u>	655
4 160	3 048	173 293	127 271	42 693	36 636	20	22	17,0	unter 50	
886	1 457	107 868	85 726	21 127	17 946	16	17	16,3	50 - 99	
1 474	1 754	91 024	85 860	26 630	26 235	23	23	22,8	100 - 199	
2 470	2 857	129 091	125 698	25 077	24 736	16	16	19,9	200 - 499	
869	1 012	258 069	238 423	122 489	118 033	32	33	8,5	<u>Brotindustrie</u>	657
301	295	87 063	80 774	38 216	36 935	31	31	8,4	unter 50	
211	265	76 146	69 179	33 586	31 699	31	31	9,4	50 - 99	
213	283	60 454	57 252	29 514	28 761	33	33	8,2	100 - 199	
144	169	34 406	31 218	21 173	20 638	38	40	8,0	200 - 499	
55 594	72 254	1 112 093	1 069 780	517 021	506 671	32	32	9,7	<u>Güterwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)</u>	658
4 249	5 234	127 344	114 388	61 976	59 277	33	34	9,3	unter 50	
4 444	5 437	116 516	112 017	54 344	52 474	32	32	9,1	50 - 99	
11 072	14 234	231 330	220 216	92 674	91 179	29	29	12,2	100 - 199	
13 580	18 373	201 286	192 461	105 054	101 547	34	35	10,4	200 - 499	
9 505	12 601	158 924	155 226	76 562	75 861	33	33	9,2	500 - 999	
12 744	16 375	276 693	275 472	126 411	126 333	31	31	8,5	1000 u. mehr	
18 916	21 314	805 896	769 654	244 400	236 582	23	24	12,2	<u>Fleischwarenindustrie</u>	661
3 970	4 708	176 380	163 236	52 717	50 542	23	24	13,1	unter 50	
2 713	3 157	167 366	162 682	49 275	48 040	23	23	13,4	50 - 99	
4 500	4 508	148 330	147 126	47 900	47 457	24	24	11,0	100 - 199	
6 830	7 845	244 085	239 624	71 176	70 632	23	23	12,4	200 - 499	
903	1 096	69 735	56 986	23 332	19 911	25	26	10,7	500 - 999	
23 438	25 614	275 336	252 867	92 929	87 104	25	26	6,2	<u>Fischverarbeitende Industrie</u>	662
2 264	2 386	57 290	49 687	20 120	18 610	26	27	6,9	unter 50	
1 052	1 524	29 204	24 343	10 544	9 782	27	29	6,6	50 - 99	
5 194	4 630	42 859	41 327	14 569	14 209	25	26	6,6	100 - 199	
14 928	17 074	145 583	137 510	47 696	44 503	25	24	7,0	200 - 999	
73 015	70 712	3 128 205	2 832 105	672 611	639 763	18	18	17,6	<u>Molkereien u. Milchverarbeitende Industrie 7)</u>	663
19 543	16 608	1 884 319	1 748 240	335 994	320 846	15	16	17,8	unter 50	
4 533	4 810	344 214	301 437	61 191	55 707	15	16	13,4	50 - 99	
8 786	9 785	280 842	240 573	73 813	67 931	21	22	17,6	100 - 199	
14 143	10 801	264 488	262 951	69 014	66 881	20	20	17,2	200 - 499	
26 010	28 708	334 342	278 904	132 599	128 398	28	32	20,4	500 u. mehr	
26 873	30 085	556 808	507 476	73 149	64 818	12	11	14,6	<u>Ölmühlenindustrie</u>	664
1 334	742	10 071	7 417	2 341	1 935	19	21	8,1	unter 50	
4 247	4 529	90 165	87 775	11 566	11 362	11	11	18,7	50 - 199	
10 207	13 270	232 867	230 225	17 417	17 332	7	7	10,4	200 - 499	
11 085	11 544	223 705	182 059	41 825	34 189	16	16	17,2	500 - 999	
50 228	56 188	1 041 128	1 002 257	338 413	331 297	25	25	24,7	<u>Margarineindustrie</u>	665
211	236	12 528	11 181	4 083	3 545	25	24	20,1	unter 50	
1 122	1 261	60 462	39 473	16 982	13 091	22	25	27,3	50 - 99	
1 370	1 376	103 336	101 719	31 088	30 808	23	23	29,4	100 - 199	
47 525	53 315	864 802	849 884	286 260	283 853	25	25	24,2	200 u. mehr	
663	747	22 317	13 790	6 503	4 873	23	26	13,4	<u>Talgschmelzen u. Schmalzsiedereien</u>	666
489	445	11 501	9 159	3 577	3 337	24	27	12,6	unter 50	
174	302	10 816	4 631	2 926	1 536	21	25	14,6	50 - 99	
388 205	410 261	1 014 117	999 752	795 021	794 091	44	44	42,4	<u>Zuckerindustrie</u>	667
18 826	13 146	32 930	32 289	31 105	31 092	49	49	38,8	unter 100	
113 284	105 600	255 216	251 161	239 984	239 689	48	49	44,5	100 - 199	
119 108	126 486	269 497	265 702	208 519	208 198	44	44	45,3	200 - 499	
136 987	165 029	456 474	450 600	315 413	315 112	41	41	39,6	500 u. mehr	
76 243	80 706	405 059	330 429	201 490	180 056	35	35	9,7	<u>Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie</u>	671
27 054	29 716	151 351	127 478	87 002	80 931	37	39	10,0	unter 50	
21 263	23 245	94 442	89 444	52 244	51 194	36	36	10,2	50 - 99	
12 336	12 180	51 110	46 023	23 498	22 636	31	33	8,9	100 - 199	
15 590	15 565	108 156	67 484	38 746	25 295	26	27	9,1	200 - 999	
7 577	8 697	684 591	608 117	256 767	239 302	27	28	25,0	<u>Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 8)</u>	672+673
1 403	1 581	156 007	141 243	48 081	45 128	24	24	17,1	unter 50	
803	939	111 839	79 397	42 104	34 878	27	31	25,6	50 - 99	
1 764	2 001	144 983	136 143	42 597	39 480	23	22	21,6	100 - 199	
3 607	4 176	271 762	251 334	123 985	119 816	31	32	32,1	200 u. mehr	
10 719	11 281	120 345	100 686	87 660	80 073	42	44	14,0	<u>Essig-, Senf-, Essenzen- u. Gewürzindustrie</u>	674
4 985	5 435	64 908	51 986	45 169	41 090	41	44	14,7	unter 50	
1 673	1 622	24 574	20 623	19 922	17 926	45	47	18,5	50 - 99	
3 016	3 001	18 404	15 824	13 252	11 844	42	43	12,3	100 - 199	
1 045	1 223	12 459	12 253	9 317	9 213	43	43	9,0	200 - 499	

noch: 5. Produktionswerte, Vorräte, Materialverbrauch und

Nr. der Systematik	Industriezweig ----- Beschäftigten- Größenklasse	Unter- nehmen (Aug. 1954)	Beschäftigte 2)	Umsatz		Brutto- produktionswert		Vorräte Roh-, Hilfs- Betriebsstoffen 3)	
				einschl. Handelsware	ohne Handelsware	einschl. Handelsware	ohne Handelsware	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende
Anzahl		1000 DM							
1	2	3	4	5	6	7	8		
676	<u>Eisgewinnung</u>	<u>46</u>	<u>754</u>	<u>10 941</u>	<u>10 232</u>	<u>10 944</u>	<u>10 235</u>	<u>74</u>	<u>54</u>
	unter 50	41	368	5 349	4 956	5 351	4 958	49	45
	50 - 99	5	386	5 592	5 276	5 593	5 277	25	9
681	<u>Brauereien</u>	<u>854</u>	<u>54 044</u>	<u>2 235 836</u>	<u>2 203 799</u>	<u>2 244 069</u>	<u>2 212 032</u>	<u>127 110</u>	<u>134 490</u>
	unter 50	597	12 787	438 830	430 182	441 782	433 134	27 159	29 194
	50 - 99	137	9 496	363 013	357 249	364 642	358 878	18 651	18 981
	100 - 199	62	8 726	379 978	374 768	381 515	376 305	17 766	18 755
	200 - 499	46	14 407	628 800	623 621	629 147	623 968	35 786	34 475
	500 - 999	9	5 450	273 896	267 948	275 824	269 876	17 736	23 903
	1000 u.mehr	3	3 178	151 319	150 031	151 159	149 871	10 012	9 182
682	<u>Malzereien</u>	<u>123</u>	<u>2 346</u>	<u>172 150</u>	<u>155 344</u>	<u>171 799</u>	<u>154 993</u>	<u>19 382</u>	<u>30 866</u>
	unter 50	116	1 891	134 634	119 422	132 277	117 065	13 606	23 165
	50 - 99	7	455	37 516	35 922	39 522	37 928	5 776	7 701
683	<u>Alkoholbrennereien u. Spiritusreinigungs- anstalten 9)</u>	<u>1 683</u>	<u>18 285</u>	<u>284 806</u>	<u>890 918</u>	<u>994 673</u>	<u>900 785</u>	<u>49 589</u>	<u>50 875</u>
	unter 50	1 616	10 525	530 637	462 649	535 662	467 674	22 380	24 151
	50 - 99	45	5 142	132 652	133 149	153 865	134 362	8 979	8 476
	100 - 199	14	1 951	105 785	104 489	106 714	105 418	7 575	7 776
	200 - 499	8	2 667	195 732	190 631	198 432	193 331	10 655	10 472
685	<u>Weinverarbeitende Industrie</u>	<u>131</u>	<u>3 713</u>	<u>136 476</u>	<u>120 604</u>	<u>142 038</u>	<u>126 166</u>	<u>12 353</u>	<u>16 506</u>
	unter 50	114	1 425	50 241	41 949	51 546	43 254	4 028	4 983
	50 - 99	10	667	22 876	21 227	23 651	22 002	1 486	1 289
	100 - 199	3	352	15 400	11 530	15 711	11 841	1 476	1 955
	200 - 999	4	1 269	47 959	45 898	51 130	49 069	5 363	8 279
687	<u>Mineralwasser- u. Limonadenindustrie</u>	<u>1 918</u>	<u>15 720</u>	<u>337 434</u>	<u>285 580</u>	<u>338 069</u>	<u>286 215</u>	<u>11 540</u>	<u>13 016</u>
	unter 50	1 868	9 554	191 768	147 226	192 665	148 123	4 467	5 335
	50 - 99	31	2 004	49 096	42 431	49 166	42 501	1 341	1 442
	100 - 199	15	1 986	39 799	39 465	39 843	39 509	1 452	1 100
	200 - 999	4	2 176	56 771	56 458	56 395	56 082	4 280	5 139
690	<u>Tabakverarbeitende Industrie</u>	<u>1 188</u>	<u>75 224</u>	<u>3 877 721</u>	<u>3 801 013</u>	<u>3 880 695</u>	<u>3 803 917</u>	<u>554 041</u>	<u>618 576</u>
	unter 50	995	7 452	108 418	101 967	107 432	100 981	22 951	19 923
	50 - 99	65	4 523	100 392	99 298	100 126	99 032	14 518	15 575
	100 - 199	53	7 450	169 323	168 869	167 740	167 286	32 975	31 458
	200 - 499	47	15 499	473 323	455 780	475 107	457 564	76 479	85 648
	500 - 999	16	10 789	394 626	394 505	396 407	396 286	44 389	52 130
	1000 u.mehr	12	29 511	2 631 709	2 580 594	2 633 883	2 582 768	362 729	413 842
	<u>Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie) 7)</u>	<u>77 163</u>	<u>6 247 902</u>	<u>152 633 296</u>	<u>145 151 486</u>	<u>153 392 552</u>	<u>145 910 742</u>	<u>11 034 487</u>	<u>11 993 533</u>
	unter 10	34 814	180 570	4 053 129	3 744 831	4 068 415	3 760 117	218 994	231 830
	10 - 49	25 176	607 866	14 064 982	12 807 224	14 110 264	12 852 506	705 582	819 733
	50 - 99	7 742	540 883	11 837 033	10 991 705	11 892 927	11 047 599	712 264	817 787
	100 - 199	4 556	632 660	14 132 103	13 413 023	14 194 349	13 475 269	897 553	1 017 282
	200 - 499	3 211	981 429	23 372 552	22 473 544	23 528 290	22 629 282	1 683 981	1 906 737
	500 - 999	902	617 993	14 509 544	13 951 883	14 638 364	14 080 703	1 193 082	1 311 259
	1000 u.mehr	762	2 686 501	70 663 953	67 769 276	70 959 943	68 065 266	5 623 031	5 888 905
	darunter:								
	10 000 u.mehr	47	895 982	21 063 615	20 438 319	21 103 978	20 478 682	1 457 084	1 452 112

1) Einschl. der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt).- 2) Im Durchschnitt der Angaben für 4 Stichtage.- 3) Einschl. Torfteerdestillation.- 7) Ohne 1079 bayerische Molkereien mit einem Umsatz von rd. 751 Mill. DM, deren Ergebnisse ohne Größenklassenaufgliederung vom

Beschäftigte der industriellen Unternehmen¹⁾ nach Größenklassen

an selbsthergestellten fertigen u. halbfertigen Erzeugnissen 4)		Materialverbrauch (einschl. verbogener Lohnarbeiten)		Nettoproduktionswert		Nettoquote		Nettoproduktionswert je Beschäftigten	Industriezweig Beschäftigten-Größenklassen	Nr. der Systematik
am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	einschl. Handelsware	ohne Handelsware	einschl. (Sp. 5-11) Handelsware	ohne (Sp. 6-12) Handelsware	einschl. Handelsware	ohne Handelsware			
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
1000 DM								vH	1000 DM	
1	4	3 078	2 701	7 866	7 534	72	74	10,4	Einsgewinnung	676
-	2	1 639	1 506	3 712	3 452	69	70	10,1	unter 50	
1	2	1 439	1 195	4 154	4 082	74	77	10,8	50 - 99	
139 515	147 748	686 595	661 003	1 557 474	1 551 029	69	70	28,0	Brauereien	681
26 177	29 129	140 233	133 164	301 549	299 970	68	69	23,6	unter 50	
21 860	23 489	114 430	109 945	250 212	248 933	69	69	26,3	50 - 99	
24 135	25 672	121 163	116 916	260 352	259 389	68	69	29,8	100 - 199	
39 453	39 800	191 859	187 826	437 288	436 142	70	70	30,4	200 - 499	
17 829	19 757	78 072	73 560	197 752	196 316	72	73	36,3	500 - 999	
10 061	9 901	40 838	39 592	110 321	110 279	73	74	34,7	1000 u. mehr	
24 962	24 611	117 739	103 227	54 060	51 766	31	33	23,0	Mälereien	682
19 377	17 020	88 714	75 655	43 563	41 410	33	35	23,0	unter 50	
5 585	7 591	29 025	27 572	10 497	10 356	27	27	23,1	50 - 99	
73 154	83 021	578 155	504 953	416 519	395 832	42	44	22,8	Alkoholbrennereien u. Spiritusreinigungsanstalten 2)	683
30 961	35 986	355 931	302 560	179 731	165 114	34	35	17,1	unter 50	
10 555	11 768	96 099	81 203	57 766	53 159	38	40	18,4	50 - 99	
9 371	10 300	54 558	53 363	52 156	52 055	49	49	26,7	100 - 199	
22 267	24 967	71 567	67 827	126 865	125 504	64	65	47,6	200 - 499	
29 666	35 228	71 496	60 201	70 542	65 965	50	52	19,0	Weinverarbeitende Industrie	685
7 275	8 580	28 692	22 208	22 854	21 046	44	49	16,0	unter 50	
4 261	5 036	10 587	9 878	13 064	12 124	55	55	19,6	50 - 99	
1 925	2 256	9 273	6 393	6 438	5 448	41	46	18,3	100 - 199	
16 205	19 376	22 944	21 722	28 186	27 347	55	56	22,2	200 - 999	
3 282	3 917	144 460	103 120	193 609	183 095	57	64	12,3	Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	687
1 722	2 619	91 390	55 741	101 275	92 382	53	62	10,6	unter 50	
312	382	22 312	17 174	26 854	25 327	55	60	13,4	50 - 99	
270	314	16 387	16 130	23 456	23 379	59	59	11,8	100 - 199	
978	602	14 371	14 075	42 024	42 004	75	75	19,3	200 - 999	
71 372	74 276	855 932	786 899	3 024 763	3 017 018	78	79	40,2	Tabakverarbeitende Industrie	690
5 994	5 008	45 881	40 294	61 551	60 687	57	60	8,3	unter 50	
3 199	2 933	33 530	32 590	66 596	66 442	67	67	14,7	50 - 99	
8 093	6 510	75 615	75 332	92 125	91 954	55	55	12,4	100 - 199	
15 462	17 246	132 500	117 029	342 607	340 535	72	74	22,1	200 - 499	
11 971	13 752	79 405	79 285	317 002	317 001	80	80	29,4	500 - 999	
26 653	28 827	489 001	442 369	2 144 882	2 140 399	81	83	72,7	1000 u. mehr	
12 202 619	12 961 875	81 803 706	75 800 050	71 588 846	70 110 692	47	48	11,5	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie) 7)	
169 041	184 327	2 396 960	2 153 403	1 671 455	1 606 714	41	43	9,3	unter 10	
540 548	585 830	8 152 510	7 139 608	5 957 754	5 712 898	42	44	9,8	10 - 49	
555 938	611 832	6 590 173	5 909 554	5 302 754	5 138 045	45	47	9,8	50 - 99	
826 259	888 505	7 832 285	7 254 925	6 362 064	6 220 344	45	46	10,1	100 - 199	
1 692 239	1 847 977	13 064 205	12 325 239	10 464 085	10 304 043	44	46	10,7	200 - 499	
1 180 522	1 309 342	7 851 998	7 395 737	6 786 366	6 684 966	46	47	11,0	500 - 999	
7 238 072	7 534 062	35 915 575	33 621 584	35 044 368	34 443 682	49	51	13,0	1000 u. mehr	
2 130 215	2 170 578	9 715 972	9 240 222	11 388 006	11 238 460	54	55	12,7	darunter: 10 000 u. mehr	

Brennstoffe.- 4) Einschl. der angefangenen Arbeiten.- 5) Einschl. Luftfahrzeugbau.- 6) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und ausländigen Ministerium gestellt worden sind.- 8) Einschl. Kaffeemittelindustrie.- 9) Einschl. Spiritusindustrie und Hefeherstellung.

6. Anteil der Länder am
(Umsatz im Bundesgebiet)

Nr. der Systematik	Industriezweig	Bundesgebiet		Schleswig-Holstein				Hamburg			
		Unternehmen nach d. Netto- werthebung	Betriebe nach dem Ind.-Bericht	Unternehmen nach d. Netto- werthebung	Betriebe nach dem Ind.-Bericht	Mill. DM	vH	Unternehmen nach d. Netto- werthebung	Betriebe nach dem Ind.-Bericht	Mill. DM	vH
211	Kohlenbergbau	8 251,6	7 170,9	-	-	-	-	-	-	22,4	0,3
213+214	Eisen- u. Metallergbergbau	274,9	342,4	-	-	-	-	-	-	-	-
215	Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	353,3	464,6	-	-	-	-	-	-	-	-
216	Erdöl- und Erdgasgewinnung	1 110,5	406,7	-	-	-	-	667,2	60,1	-	-
217+218	Flußsepat-, Schwespat-, Graphit- u. sonstiger Bergbau einschl. Torfindustrie	971,1	91,8	1,9	2,0	141,4	4,3	-	-	-	-
221	Mineralölverarbeitung	3 901,0	2 769,3	-	-	-	-	2 671,0	68,4	1 146,7	41,4
250	Industrie der Steine u. Erden	4 078,0	4 196,6	99,7	2,4	162,2	3,9	89,2	2,2	47,4	1,1
270+291	Eisenschaffende Industrie 2)	11 704,9	12 302,2	159,9	1,4	143,3	1,2	-	-	-	-
280+295	NE-Metallindustrie 3)	3 393,4	3 401,1	15,8	0,5	15,9	0,5	391,7	11,5	397,1	11,7
310	Stahlbau insgesamt	2 855,1	2 817,3	34,2	1,2	32,8	1,2	179,3	6,3	119,2	4,2
317	Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von warmetechnischen Anlagen usw.)	2 471,7	-	-	-	-	-	114,4	4,6	-	-
316	Montage u. Reparatur von warmetechnischen, gesundheitstechn. u. Lüftungs-Anlagen)	383,4	-	-	-	-	-	65,0	16,9	-	-
320	Maschinenbau	13 440,9	12 611,0	227,0	1,7	234,0	1,9	420,7	3,1	401,3	3,2
330+350	Fahrzeugbau insgesamt 4)	6 612,2	6 925,5	34,1	0,5	40,4	0,6	72,7	1,1	90,4	1,3
331	Kraftwagenindustrie	4 673,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
333	Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehör	4 646,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
334	Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	520,3	-	4,3	0,4	-	-	-	-	-	-
337+350	Sonstiger Fahrzeugbau 4)	772,0	-	29,8	3,9	-	-	-	-	-	-
340	Schiffbau	1 750,4	1 818,7	507,2	29,0	555,4	30,5	522,5	29,9	458,2	25,3
360	Elektrotechnische Industrie	8 181,6	8 622,7	55,6	0,7	68,5	0,8	374,9	4,6	569,2	6,6
370	Feinmechanische u. optische Industrie, Uhrenindustrie	1 717,2	1 646,3	45,0	2,6	56,4	3,4	30,8	1,8	30,0	1,8
381	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	1 929,2	1 960,8	3,1	0,2	3,1	0,1	13,3	0,7	14,0	0,7
382	Stahlverformung (einschl. Geseckschmieden)	1 879,0	1 946,6	-	-	-	-	20,4	1,1	19,8	1,0
383-389	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	5 084,8	5 242,8	75,0	1,5	79,0	1,5	122,5	2,4	135,9	2,6
383	Heiße- u. Kochgeräteeindustrie	494,9	533,7	-	-	-	-	9,7	2,0	10,4	2,0
384	Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie	1 692,2	1 751,5	68,9	4,1	66,8	3,8	70,3	4,1	82,0	4,7
385	Schloß- u. Beschlagindustrie	513,9	526,1	-	-	-	-	-	-	-	-
386	Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	488,2	521,3	-	-	-	-	-	-	-	-
387+398	Schneidwaren- u. Besteckindustrie 5)	387,8	322,7	1,2	0,3	4,3	1,3	-	-	-	-
388	Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	1 132,5	1 198,6	1,2	0,1	1,3	0,1	28,3	2,5	27,3	2,3
389	Werkzeugindustrie	375,4	388,9	-	-	-	-	9,8	2,6	9,4	2,4
391-396	Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgerätee- industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	789,8	721,4	-	-	-	-	24,7	3,1	6,1	0,8
391	Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	33,2	33,6	-	-	-	-	-	-	-	-
392	Kleinsmusikinstrumentindustrie	122,9	115,4	-	-	-	-	-	-	-	-
393	Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung v. Christbaumschmuck)	279,8	225,0	-	-	-	-	-	-	-	-
394	Turn- u. Sportgeräteeindustrie	49,2	46,8	-	-	-	-	-	-	-	-
395	Schmuckwarenindustrie	263,6	262,0	-	-	-	-	-	-	-	-
396	Edelsteinindustrie	41,1	38,6	-	-	-	-	-	-	-	-
400+223	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser- erzeugung) 6)	12 606,9	12 436,9	91,9	0,7	157,8	1,3	645,5	5,1	485,5	3,9
225											
510	Feinkeramische Industrie	908,3	910,4	6,6	0,7	36,7	4,0	-	-	-	-
520	Glasindustrie	991,9	1 000,1	5,0	0,5	8,1	0,8	32,4	3,3	10,4	1,0
530	Sägewerke u. holzverarbeitende Industrie	2 307,0	2 212,7	75,3	3,3	88,5	4,0	33,2	1,4	32,6	1,5
540	Holzverarbeitende Industrie	3 022,7	3 005,2	45,3	1,5	49,3	1,6	43,6	1,4	45,0	1,5
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	2 650,6	2 655,0	-	-	-	-	-	-	-	-
560	Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	1 667,1	1 628,3	141,3	3,3	140,0	3,3	73,7	1,7	79,2	1,8
570	Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	2 313,1	2 153,3	84,7	3,7	86,8	4,0	256,7	11,1	199,2	9,3
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	595,0	628,7	-	-	-	-	19,2	3,2	18,6	3,0
590	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	1 896,0	1 913,2	10,6	0,6	10,8	0,6	271,3	14,3	273,7	14,3
610	Ledererzeugende Industrie	974,6	976,9	84,3	8,6	84,8	8,7	-	-	-	-
621	Lederverarbeitende Industrie	532,0	532,7	1,1	0,2	2,3	0,4	15,4	1,0	4,7	0,3
625	Schuhindustrie	1 514,6	1 498,1	15,1	1,0	18,8	1,3	11,3	0,7	0,3	0,0
629	Waschereien, Kleiderfabriken u. chemische Reinigungsanstalten	184,2	186,1	3,7	2,0	3,7	2,0	28,0	15,2	28,6	15,4
630	Textilindustrie	12 372,4	12 452,8	181,1	1,5	186,7	1,5	168,7	1,4	114,7	0,9
640	Bekleidungsindustrie	4 078,6	4 072,6	111,2	2,7	108,3	2,7	99,2	2,4	100,8	2,5
651-687	Ernährungsindustrie	19 859,6	20 414,4	1 049,8	5,3	1 248,5	6,1	2 422,1	12,2	1 863,5	9,1
651	Mühlenindustrie	2 138,5	2 182,2	155,2	7,3	148,5	6,8	103,0	4,8	98,2	4,5
652	Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahrungsmittel- industrie)	659,3	710,5	3,3	0,4	6,6	0,7	112,4	12,8	60,3	6,4
653	Stärke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	219,1	229,5	-	-	-	-	-	-	-	-
655	Futtermittelindustrie	564,4	601,9	52,6	9,3	86,4	14,4	109,6	19,4	87,9	14,6
657	Brotindustrie	374,1	753,4	30,9	8,2	43,7	5,8	29,4	7,9	46,4	6,2
658	Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	1 580,1	1 793,0	117,8	7,4	121,9	6,8	90,2	5,7	130,4	7,3
661	Fleischwarenindustrie	1 015,5	1 137,0	122,3	12,0	121,6	10,7	78,1	7,7	106,4	9,4
662	Fischverarbeitende Industrie	347,7	355,2	73,5	21,1	70,3	19,8	56,3	16,2	75,9	21,4
663	Molkereien u. Milchverarbeitende Ind.	4 036,1	3 451,4	241,5	6,0	372,8	10,8	100,8	2,5	23,1	0,7
664	Ölmühlindustrie	623,3	996,2	-	-	-	-	392,4	62,9	413,4	41,5
665	Margarineindustrie	1 373,6	1 141,3	69,9	5,1	63,2	5,5	901,6	65,6	297,8	26,1
667	Zuckerindustrie	1 787,1	1 666,7	-	-	-	-	-	-	-	-
671	Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	548,8	554,9	11,2	2,0	34,6	6,2	18,7	3,4	27,2	4,9
672+673	Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 7)	854,7	993,7	54,5	6,4	49,6	5,0	223,0	26,1	273,9	27,5
681+682	Brauereien u. Mälzereien	2 368,5	2 407,1	14,1	0,6	22,4	0,9	107,2	4,5	91,1	3,8
683	Alkoholbrennereien u. Spiritusreinigungs- anstalten 8)	784,9	872,7	53,5	6,8	60,9	7,0	64,9	8,3	99,7	11,4
685	Weinverarbeitende Industrie	128,2	124,8	-	-	-	-	10,6	8,2	-	-
687	Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	247,9	217,2	5,0	2,0	5,7	2,6	7,6	3,1	9,8	4,5
690	Tabakverarbeitende Industrie	3 856,8	3 968,9	24,6	0,6	247,5	6,2	1 720,8	44,6	776,5	19,6
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	149 736,6	148 104,9	3 195,3	2,1	4 022,2	2,7	11 471,0	7,7	7 527,4	5,1

Umsatz der Industrie¹⁾
je Industriezweig = 100)

Niedersachsen				Bremen				Nordrhein-Westfalen				Hessen				Nr. der System- matik	
Unternehmen nach d. Netto- wertschöpfung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht		Unternehmen nach d. Netto- wertschöpfung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht		Unternehmen nach d. Netto- wertschöpfung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht		Unternehmen nach d. Netto- wertschöpfung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht			
Mill. DM	±%	Mill. DM	±%	Mill. DM	±%	Mill. DM	±%	Mill. DM	±%	Mill. DM	±%	Mill. DM	±%	Mill. DM	±%		
261,7	3,2	166,6	2,3	-	-	-	-	7 820,4	94,8	6 829,8	95,3	24,7	0,3	22,9	0,3	211	
86,5	31,5	133,5	39,0	-	-	-	-	60,6	22,1	113,3	33,1	-	-	28,6	8,3	213+214	
330,4	93,5	267,6	57,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113,8	24,5	215	
442,4	39,8	294,1	72,5	-	-	-	-	-	-	28,3	2,9	74,8	4,1	10,1	2,0	216	
47,2	48,6	54,3	59,1	13,9	14,3	-	-	2,8	2,9	-	-	-	-	-	-	217+218	
411,8	10,6	427,8	15,4	-	-	-	-	766,8	19,7	897,8	32,4	3,6	0,1	3,5	0,1	221	
528,1	13,0	514,0	12,3	70,5	1,7	59,0	1,4	1 075,1	26,4	1 255,3	29,9	439,2	10,8	352,2	8,4	250	
801,4	6,8	993,2	8,1	-	-	-	-	9 330,1	79,7	9 507,7	77,3	476,5	4,1	486,6	4,0	270+291	
321,3	9,5	366,6	10,8	0,9	0,0	0,9	0,0	1 447,7	42,7	1 510,3	44,4	470,9	13,9	164,6	4,8	280+295	
197,0	6,9	200,6	7,1	43,4	1,5	36,6	1,3	1 700,2	59,5	1 654,2	58,7	175,5	6,2	245,5	8,7	310	
166,6	6,7	-	-	-	-	-	-	1 591,5	64,4	-	-	142,1	5,7	-	-	317	
30,3	7,9	-	-	-	-	-	-	108,7	28,3	-	-	33,4	8,7	-	-	316	
926,6	6,9	937,5	7,4	131,0	1,0	121,8	1,0	5 170,8	38,5	4 529,7	35,9	1 442,7	10,7	1 279,3	10,1	320	
1 377,5	20,8	1 335,3	19,3	352,9	5,3	372,0	5,4	924,0	14,0	1 203,2	17,4	1 054,2	15,9	1 031,5	14,9	330+350	
1 191,8	25,5	-	-	346,1	6,5	-	-	435,0	9,3	-	-	904,8	19,4	-	-	331	
56,3	8,7	-	-	-	-	-	-	176,5	27,3	-	-	108,1	16,7	-	-	333	
72,4	13,9	-	-	6,8	0,5	-	-	174,9	33,6	-	-	14,8	2,8	-	-	334	
57,0	7,4	-	-	-	-	-	-	137,6	17,8	-	-	26,4	3,4	-	-	337+350	
176,5	10,1	180,7	9,9	450,6	25,7	518,5	28,5	45,5	2,6	56,2	3,1	10,3	0,6	10,0	0,6	340	
516,5	6,3	626,5	7,3	81,6	1,0	-	-	2 033,1	24,8	2 545,4	29,5	1 020,8	12,5	754,3	8,7	360	
144,3	8,4	144,5	8,8	1,6	0,1	105,2	1,0	115,2	6,7	110,9	6,7	183,0	10,7	167,8	10,2	370	
12,3	0,6	31,1	1,6	7,0	0,4	6,9	0,4	1 609,6	83,4	1 593,0	81,2	39,1	2,0	27,2	1,4	381	
71,1	3,8	68,0	3,5	-	-	-	-	1 313,1	69,9	1 405,6	72,2	64,7	3,4	66,0	3,4	382	
339,0	6,7	357,4	6,8	31,3	0,6	36,0	0,7	2 887,9	56,7	2 845,5	54,3	339,4	6,7	391,8	7,5	383-389	
79,0	16,0	74,8	14,0	-	-	-	-	211,2	42,7	211,5	39,6	76,2	15,4	88,6	16,6	398	
228,3	13,5	237,2	13,5	6,1	0,3	11,5	0,7	850,2	50,2	800,8	45,7	85,9	5,1	117,1	6,7	383	
5,7	1,1	5,1	1,0	-	-	-	-	413,9	80,5	421,4	80,1	23,1	4,5	23,0	4,4	384	
8,0	1,6	14,3	2,7	-	-	-	-	328,3	67,3	324,6	62,3	42,6	8,7	46,3	8,9	385	
15,8	1,0	26,0	1,4	19,8	5,1	19,7	6,1	255,7	66,0	234,9	72,8	1,9	0,5	1,8	0,6	386	
2,2	0,6	-	-	-	-	3,4	0,2	538,7	47,6	539,3	45,0	87,1	7,7	102,4	8,5	387+398	
-	-	-	-	-	-	-	-	289,7	77,2	315,1	80,5	22,6	6,0	12,5	3,2	388	
47,5	6,0	51,5	7,1	-	-	-	-	45,0	5,7	37,1	5,1	25,1	3,2	24,2	3,4	389	
39,5	25,3	44,2	29,7	-	-	-	-	9,1	7,4	8,9	7,7	8,4	6,8	-	-	391	
5,6	11,4	5,2	11,1	-	-	-	-	21,3	7,6	13,8	6,1	7,1	2,2	6,8	2,5	392	
-	-	-	-	-	-	-	-	9,2	18,8	9,1	19,5	4,2	1,6	4,2	1,6	393	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4	13,2	5,1	13,2	394	
796,5	6,3	652,3	5,2	31,7	0,3	36,6	0,3	5 324,0	42,2	5 273,7	42,4	2 233,9	17,7	1 897,4	15,3	395	
65,5	7,2	65,2	7,2	-	-	-	-	171,9	18,9	174,4	19,2	25,7	2,8	38,8	4,3	396	
74,0	7,5	86,3	8,6	-	-	-	-	457,9	46,2	490,8	49,1	47,6	4,8	50,9	5,1	510	
264,6	11,5	242,8	11,0	76,8	3,3	63,9	2,9	539,6	23,4	476,5	21,5	159,8	6,9	149,8	6,8	520	
347,7	11,5	352,3	11,7	29,1	1,0	26,3	0,9	949,7	31,4	940,8	31,3	232,8	7,7	225,1	7,5	530	
247,1	9,3	225,2	8,5	-	-	-	-	811,5	30,6	804,2	30,3	340,5	12,8	154,2	5,8	540	
151,0	9,1	151,5	9,3	3,8	0,2	3,5	0,2	598,3	35,9	559,7	34,4	87,5	5,3	99,3	6,1	550	
199,9	8,7	190,1	8,8	27,3	1,2	25,9	1,2	577,1	24,2	559,5	26,0	241,4	10,4	229,8	10,7	560	
59,9	10,1	60,8	9,7	-	-	-	-	161,5	27,1	166,0	26,4	70,1	11,8	90,1	14,3	570	
608,4	32,1	586,6	29,6	6,2	0,3	-	-	298,4	15,7	281,0	14,7	393,4	20,8	465,5	24,3	580	
32,5	3,3	38,7	4,0	-	-	-	-	134,8	13,8	136,6	14,0	100,1	10,3	93,0	9,5	590	
26,6	5,0	26,6	5,0	1,7	0,1	1,6	0,1	76,0	14,3	70,8	13,3	192,8	36,2	188,4	35,4	610	
46,3	3,1	46,6	3,1	-	-	-	-	249,2	16,4	241,9	16,1	116,1	7,7	133,2	8,9	625	
16,1	8,7	16,2	8,7	-	-	-	-	85,0	46,2	86,8	46,6	11,1	6,1	10,8	5,8	629	
868,6	7,0	818,7	6,6	156,1	1,3	146,2	1,2	5 014,2	40,5	5 104,9	41,0	534,2	4,3	533,6	4,3	630	
349,8	8,6	338,5	8,3	26,1	0,6	23,8	0,6	1 529,2	37,5	1 537,8	37,8	319,1	7,8	323,3	7,9	640	
3 048,4	15,3	3 092,6	15,2	721,6	3,6	695,4	3,4	5 353,4	27,0	6 303,7	30,9	1 186,3	6,0	1 065,7	5,2	651-687	
246,8	11,6	237,1	10,9	113,8	5,3	89,7	4,1	626,2	29,3	708,7	32,4	152,1	7,1	142,1	6,5	651	
77,0	11,7	104,0	14,6	20,6	3,1	14,6	2,0	124,2	18,8	115,8	16,3	48,9	7,4	45,8	6,4	652	
7,5	3,4	29,4	12,8	-	-	-	-	83,1	37,9	146,6	63,9	-	-	-	-	653	
64,4	11,4	79,0	13,1	41,1	7,3	42,3	7,0	230,1	40,8	234,9	39,0	1,9	0,3	1,9	0,3	655	
39,9	10,7	57,2	7,6	4,5	1,2	12,2	1,6	197,9	52,9	406,0	53,9	24,3	6,5	34,9	4,6	657	
163,0	10,3	166,3	9,3	10,2	0,6	9,9	0,5	688,5	43,6	852,0	47,5	76,7	4,9	80,3	4,5	658	
167,3	16,5	194,2	17,1	-	-	32,5	2,9	364,9	35,9	407,4	35,8	-	-	-	-	661	
124,7	35,9	121,4	34,2	67,6	19,4	65,4	18,4	-	-	19,1	5,4	44,3	3,2	52,8	3,5	662	
674,7	16,7	642,4	18,6	27,6	0,7	19,4	0,6	842,3	20,9	613,3	17,8	423,6	10,5	266,4	7,7	663	
-	-	-	-	-	-	-	-	172,1	27,6	514,4	51,6	-	-	-	-	664	
210,2	15,3	226,4	19,8	-	-	-	-	139,1	10,1	351,1	30,8	-	-	-	-	665	
814,5	45,6	755,9	45,4	-	-	-	-	464,4	26,0	456,9	27,4	-	-	-	-	667	
118,0	21,5	122,6	22,1	4,7	0,9	3,3	0,6	149,2	27,2	140,5	25,3	42,9	7,8	43,6	7,9	671	
80,6	9,4	65,2	6,6	285,9	33,4	283,1	28,4	122,0	14,3	234,2	23,6	-	-	8,7	0,9	672+673	
136,9	5,8	141,3	5,9	79,4	3,4	76,8	3,2	667,6	28,2	675,5	28,1	157,7	6,6	146,4	6,1	681+682	
86,5	11,0	93,0	10,7	20,9	2,7	25,2	2,9	322,4	41,1	318,7	36,5	49,1	6,3	56,3	6,5	683	
16,2	4,3	21,0	6,1	-	-	-	-	81,6	32,9	50,9	23,5	43,5	13,3	32,6	15,0	685	
46,9	1,2	492,6	12,4	383,3	9,9	374,4	9,4	781,8	20,3	341,5	8,6	65,0	1,7	66,0	1,7	687	
14 288,9	9,5	14 614,3	9,9	2 683,8	1,8	2 886,8	1,9	59 461,5	39,7	59 674,2	40,3	12 201,7	8,2	10 994,8	7,4	690	

noch: 6. Anteil der Länder am Umsatz der Industrie¹⁾
(Umsatz im Bundesgebiet je Industriezweig = 100)

Nr. der Systematik	Industriezweig	Rheinland-Pfalz				Baden-Württemberg				Bayern			
		Unternehmen nach d. Netto- werterhebung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht		Unternehmen nach d. Netto- werterhebung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht		Unternehmen nach d. Netto- werterhebung		Betriebe nach dem Ind.-Bericht	
		Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
211	Kohlenbergbau	-	-	2,5	0,0	-	-	28,3	0,4	144,7	1,7	98,3	1,4
213+214	Eisen- u. Metallerbergbau	50,0	18,2	51,1	14,9	-	-	10,1	3,0	-	-	5,8	1,7
215	Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	-	-	-	-	23,0	6,5	45,9	9,9	-	-	11,0	2,4
216	Erdböl- u. Erdgasgewinnung	-	-	-	-	-	-	3,6	0,9	25,0	1,4	-	-
217+218	Flußpat-, Schwerspat-, Graphit- u. sonstiger Bergbau einschl. Torfindustrie	-	-	-	-	7,9	8,1	7,9	8,6	-	-	20,4	22,2
221	Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	30,4	0,8	28,4	1,0	14,1	0,4	18,6	0,7
250	Industrie der Steine u. Erden	540,3	13,2	529,1	12,6	644,6	15,8	575,0	13,7	591,3	14,5	702,5	16,7
270+291	Eisenschaffende Industrie 2)	372,7	3,2	494,4	4,0	210,4	1,8	285,6	2,3	334,3	2,9	373,0	3,0
280+295	NE-Metallindustrie 3)	31,3	0,9	42,4	1,2	571,4	16,8	500,2	14,7	142,3	4,2	403,1	11,9
310	Stahlbau insgesamt	88,2	3,1	86,5	3,1	253,3	8,9	247,8	8,8	184,0	6,4	193,9	6,9
317	Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	62,0	2,5	-	-	193,4	7,8	-	-	140,3	5,7	-	-
316	Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechn. u. Lüftungs-Anlagen	26,2	6,8	-	-	59,9	15,6	-	-	43,7	11,4	-	-
320	Maschinenbau	430,1	3,2	487,4	3,9	2 714,1	20,2	2 665,2	21,1	1 978,0	14,7	1 954,8	15,5
330+350	Fahrzeugbau insgesamt 4)	12,2	0,2	16,7	0,2	1 827,8	27,7	2 038,6	29,4	956,9	14,5	797,5	11,5
331	Kraftwagenindustrie	-	-	-	-	1 259,8	27,0	-	-	484,6	10,4	-	-
333	Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehör	4,4	0,7	-	-	264,2	40,9	-	-	33,0	5,1	-	-
334	Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	4,5	0,9	-	-	178,9	34,4	-	-	56,5	10,9	-	-
337+350	Sonstiger Fahrzeugbau 4)	3,3	0,4	-	-	124,9	16,2	-	-	382,8	49,6	-	-
340	Schiffbau	-	-	11,1	0,6	-	-	13,4	0,7	15,0	0,9	15,1	0,8
360	Elektrotechnische Industrie	55,4	0,7	-	-	1 853,9	22,6	2 222,9	25,8	2 189,9	26,8	1 662,2	19,3
370	Feinmechanische u. optische Industrie, Uhrenindustrie	30,6	1,8	98,0	1,0	866,1	50,4	861,0	52,3	300,7	17,5	246,4	15,0
381	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	33,3	1,7	117,4	6,0	174,0	9,0	122,8	6,3	37,6	2,0	45,5	2,3
382	Stahlverformung (einschl. Gussknochen)	-	-	-	-	280,4	14,9	270,2	13,9	108,5	5,8	94,8	4,9
383-389	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	115,7	2,3	127,8	2,4	812,4	16,0	878,8	16,8	361,6	7,1	390,7	7,4
398	Heiz- u. Kesselindustrie	-	-	-	-	83,0	16,8	116,7	21,9	30,6	6,2	27,0	5,1
383	Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie	80,8	4,8	97,0	5,5	206,0	12,2	240,0	13,7	95,7	5,7	99,0	5,7
384	Schloß- u. Beschlagindustrie	2,0	0,4	1,8	0,3	62,2	12,1	67,1	12,8	5,4	1,1	6,1	1,2
385	Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	3,6	0,7	3,4	0,6	66,5	13,6	70,4	13,5	34,8	7,1	52,4	10,1
386	Schneidwaren- u. Besteckindustrie 5)	-	-	-	-	95,5	24,6	33,1	10,3	10,2	2,6	25,5	7,9
387+398	Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	20,9	1,8	17,2	1,4	265,8	23,5	318,5	26,6	173,6	15,3	168,5	14,1
388	Werkzeugindustrie	6,3	1,7	6,4	1,6	33,4	8,9	33,0	8,5	11,3	3,0	12,2	3,1
391-396	Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräte- industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	65,9	8,3	62,8	8,7	364,2	46,1	328,3	45,5	216,3	27,4	201,8	28,0
391	Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	-	-	-	-	15,5	46,7	15,4	45,8	4,4	13,1	4,4	13,0
392	Kleinmusikinstrumentenindustrie	-	-	-	-	37,5	30,5	37,2	32,3	14,0	11,4	13,9	12,1
393	Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung v. Christbaumschmuck)	5,6	1,7	4,4	1,6	85,3	30,5	50,7	22,5	161,0	57,5	148,7	66,1
394	Turn- u. Sportgeräteeindustrie	28,2	12,2	32,2	12,3	11,3	23,0	11,9	25,5	20,1	40,9	18,4	39,3
395	Schmuckwarenindustrie	32,1	68,3	26,3	68,0	207,5	78,7	206,4	78,8	16,3	6,2	15,7	6,0
396	Edelsteinindustrie	-	-	-	-	7,0	17,0	6,6	17,1	0,6	1,5	0,6	1,6
400+223	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser- erzeugung) 6)	1 559,1	12,4	1 562,7	12,6	1 061,2	8,4	1 199,4	9,6	863,2	6,9	1 171,5	9,4
225	Feinkeramische Industrie	100,0	11,0	84,3	9,3	40,1	4,4	50,4	5,5	461,6	50,8	423,0	46,5
510	Glasindustrie	53,9	5,4	54,3	5,4	83,8	8,4	89,6	9,0	237,4	23,9	209,7	21,0
520	Sägewerke u. holzverarbeitende Industrie	129,9	5,6	152,9	6,9	444,1	19,3	443,6	20,0	583,7	25,3	562,1	25,4
540	Holzverarbeitende Industrie	147,5	4,9	149,1	5,0	656,7	21,7	657,7	21,9	570,3	18,9	559,6	18,6
550	Holzschnitz-, Zellstoff-, Papier u. Pappe- erzeugende Industrie	153,4	5,8	176,5	6,6	479,2	18,1	647,8	24,4	518,2	19,6	543,0	20,4
560	Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	79,6	4,8	69,3	4,3	384,0	23,0	387,3	23,8	248,6	14,9	242,5	14,9
570	Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	68,6	3,0	73,7	3,4	430,9	18,6	396,2	18,4	426,5	18,4	392,0	18,2
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	43,5	7,3	49,2	7,8	132,6	22,3	140,4	22,3	105,1	17,7	101,3	16,1
590	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	54,3	2,9	80,2	4,2	114,1	6,0	104,9	5,5	139,3	7,3	130,5	6,8
610	Ledererzeugende Industrie	86,3	8,9	84,8	8,7	468,1	48,0	470,8	48,2	55,2	5,7	65,5	6,7
621	Lederverarbeitende Industrie	41,3	7,8	42,9	8,0	95,8	18,0	101,0	19,0	94,7	17,8	97,1	18,2
625	Schuhindustrie	442,2	29,2	431,8	28,8	431,2	28,5	418,8	28,0	203,0	13,4	206,8	13,8
629	Wäschereien, Kleiderfabriken u. chemische Reinigungsanstalten	-	-	-	-	22,4	12,2	22,2	11,9	12,2	6,6	12,2	6,6
630	Textilindustrie	227,6	1,8	238,2	1,9	3 070,4	24,8	3 151,9	25,3	2 151,7	17,4	2 157,9	17,3
640	Bekleidungsindustrie	63,3	1,6	90,2	2,2	684,8	16,8	686,4	16,8	895,8	22,0	863,4	21,2
651-687	Ernährungsindustrie	833,7	4,2	880,7	4,3	2 495,9	12,6	2 454,5	12,0	2 748,3	13,8	2 809,9	13,8
651	Mühlenindustrie	184,7	8,6	173,8	8,0	352,5	16,5	339,9	15,6	204,2	9,5	244,2	11,2
652	Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahrhefe- industrie)	10,0	1,5	9,6	1,4	289,4	43,9	293,9	41,4	74,1	11,2	84,9	12,0
653	Starke- u. Kartoffel-trocknungsindustrie	-	-	-	-	-	-	-	-	26,1	11,9	26,7	11,6
655	Futtermittelindustrie	7,9	1,4	7,4	1,2	27,4	4,9	37,6	6,3	29,3	5,2	24,5	4,1
657	Brotindustrie	8,8	2,3	13,8	1,8	20,9	5,6	78,6	10,4	17,5	4,7	60,6	8,1
658	Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	19,9	1,3	19,2	1,1	251,7	15,9	250,7	14,0	162,0	10,3	162,5	9,0
661	Fleischwarenindustrie	4,4	0,3	2,2	0,1	44,0	4,3	60,7	5,3	160,9	15,8	161,5	14,2
662	Fischverarbeitende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
663	Molkereien u. Milchverarbeitende Ind.	167,8	4,1	143,6	4,2	500,9	12,4	432,3	12,5	1 056,8	26,2	938,0	27,1
664	Ölmühlenindustrie	-	-	-	-	44,2	2,2	199,7	9,3	54,1	2,7	49,9	2,3
665	Margarineindustrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
667	Zuckerindustrie	-	-	-	-	-	-	123,3	7,4	-	-	-	-
671	Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	26,6	4,9	32,2	5,8	75,8	13,8	82,1	14,8	101,7	18,5	68,8	12,4
672+673	Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 7)	-	-	1,9	0,2	60,4	7,1	47,5	4,8	21,8	2,5	29,6	3,0
681+682	Brauerien u. Mälzerien	178,4	7,5	191,1	7,9	352,7	14,9	345,4	14,3	674,5	28,5	717,1	29,8
683	alkoholbrennereien u. Spiritusreinigungs- anstalten 8)	76,5	9,7	91,1	10,4	55,1	7,0	65,7	7,5	56,0	7,1	62,0	7,1
685	Weinverarbeitende Industrie	42,5	33,1	40,0	32,1	11,2	8,8	16,0	12,8	3,9	3,0	4,1	3,3
687	Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	41,7	16,8	33,2	15,3	40,8	16,5	38,8	17,8	21,9	8,8	24,2	11,1
690	Tabakverarbeitende Industrie	98,2	2,6	356,2	9,0	435,4	11,3	672,6	16,9	300,6	7,8	641,6	16,2
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	6 041,3	4,0	6 730,4	4,5	22 177,3	14,8	23 229,6	15,7	18 215,7	12,2	18 425,2	12,5

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Unternehmen bzw. Betriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.- 2) Einschl. Eisen-, Stahl- und Tempergießereien.- 3) Einschl. NE-Metallgießereien.- 4) Einschl. Luftfahrzeugbau.- 5) Einschl. Sportwaffenindustrie.- 6) Einschl. Kohlenverwertungsindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteeerdestillation.- 7) Einschl. Kaffeemittelindustrie.- 8) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefefabrikation.

7. Anteil der Länder am Nettoproduktionswert der Industrie (Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik	Industriezweig	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
211	Kohlenbergbau	6 030,2	-	-	-	-	204,0	3,4	-	-
213+214	Eisen- u. Metallergbergbau	168,7	-	-	-	-	58,3	34,6	-	-
215	Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	272,4	-	-	-	-	255,2	93,7	-	-
216	Erdöl- u. Erdgasgewinnung	665,3	-	-	347,7	52,3	316,9	47,6	-	-
217+218	Flußpat-, Schwerepat-, Graphit- u. sonstiger Bergbau einschl. Torfindustrie	65,8	1,5	2,2	-	-	35,8	54,4	4,8	7,3
221	Mineralölverarbeitung	1 282,0	-	-	782,7	61,1	143,7	11,2	-	-
250	Industrie der Steine u. Erden	2 462,8	56,0	2,3	51,4	2,1	331,1	13,4	31,4	1,3
270+291	Eisenschaffende Industrie 1)	4 715,5	70,5	1,5	-	-	321,6	6,8	-	-
280+295	NE-Metallindustrie 2)	1 224,2	5,7	0,5	77,2	6,3	131,1	10,7	0,4	0,0
310	Stahlbau insgesamt	1 342,9	18,0	1,3	68,9	5,1	86,4	6,4	12,1	0,9
317	Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	1 165,2	-	-	35,5	3,1	72,7	6,2	-	-
316	Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechnischen u. Luftungs-Anlagen	177,7	-	-	33,4	18,8	13,7	7,7	-	-
320	Maschinenbau	7 024,7	117,9	1,7	220,9	3,1	462,0	6,6	68,6	1,0
330+350	Fahrzeugbau insgesamt 3)	2 766,2	15,4	0,6	23,5	0,9	591,9	21,4	112,2	4,1
331	Kraftwagenindustrie	1 843,0	-	-	-	-	497,4	27,0	-	-
333	Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehörr	340,6	-	-	-	-	28,8	8,5	108,6	5,0
334	Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	249,8	1,8	0,3	-	-	42,4	17,0	-	-
337+350	Sonstiger Fahrzeugbau 3)	332,8	13,6	4,1	-	-	23,3	7,0	3,6	0,6
340	Schiffbau	625,4	185,6	29,7	192,8	30,8	65,4	10,5	133,4	21,3
360	Elektrotechnische Industrie	4 379,9	32,8	0,7	174,6	4,0	229,6	5,2	33,2	0,8
370	Feinmechanische u. optische Industrie, Uhrenindustrie	993,5	27,2	2,7	15,6	1,6	86,3	8,7	0,5	0,0
381	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	695,0	0,7	0,1	4,5	0,7	6,1	0,9	2,1	0,3
382	Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	887,6	-	-	12,0	1,3	31,7	3,6	-	-
383-389	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	2 583,3	29,1	1,1	59,5	2,3	148,5	5,8	18,3	0,7
383	Heiz- u. Kochgeräteeindustrie	249,9	-	-	4,7	1,9	37,9	15,2	-	-
384	Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie	755,2	26,4	3,5	30,0	4,0	93,0	12,3	2,6	0,3
385	Schloß- u. Beschlagindustrie	288,7	-	-	-	-	3,3	1,2	-	-
386	Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	236,0	-	-	-	-	3,8	1,6	-	-
387	Schneidwaren- u. Besteckindustrie 4)	228,0	0,7	0,3	-	-	9,0	1,1	12,5	5,5
388	Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	623,8	0,7	0,1	17,7	2,8	-	-	-	-
389	Werkzeugindustrie	201,5	-	-	4,4	2,2	1,4	0,7	-	-
391-396	Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräte-industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	460,7	-	-	15,8	3,4	30,9	6,7	-	-
391	Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	20,5	-	-	-	-	-	-	-	-
392	Kleinsmusikinstrumentenindustrie	78,4	-	-	-	-	27,1	27,5	-	-
393	Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung v. Christbaumschmuck)	151,1	-	-	-	-	-	-	-	-
394	Turn- u. Sportgeräteindustrie	24,3	-	-	-	-	2,5	10,2	-	-
395	Schmuckwarenindustrie	166,3	-	-	-	-	-	-	-	-
396	Edelsteinindustrie	20,1	-	-	-	-	-	-	-	-
400+223, 225	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser-erzeugung: 5)	6 107,3	42,3	0,7	299,1	4,9	358,8	5,9	15,6	0,3
510	Feinkeramische Industrie	616,8	4,2	0,7	-	-	35,2	5,7	-	-
520	Glasindustrie	600,2	3,3	0,6	16,5	2,7	39,9	6,7	-	-
530	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	821,2	18,7	2,3	11,8	1,5	105,4	12,8	22,2	2,7
540	Holzverarbeitende Industrie	1 524,5	21,0	1,4	20,3	1,3	180,4	11,8	13,7	0,9
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	1 183,4	-	-	-	-	107,3	9,1	-	-
560	Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	751,2	63,7	3,3	32,9	1,7	63,4	8,5	1,8	0,2
570	Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	1 402,9	50,0	3,6	137,1	9,8	128,6	9,2	18,1	1,3
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	298,4	-	-	7,7	2,6	26,8	9,0	-	-
590	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	922,9	5,4	0,6	143,6	15,6	281,5	30,5	4,4	0,5
610	Ledererzeugende Industrie	325,5	24,2	7,4	4,7	0,8	10,8	3,3	0,4	0,1
621	Lederverarbeitende Industrie	242,6	0,5	0,2	-	-	14,4	5,9	-	-
625	Schuhindustrie	680,3	6,3	0,9	4,5	0,7	20,7	3,0	-	-
629	Wäschereien, Kleiderfabriken u. chemische Reinigungsanstalten	144,2	2,7	1,9	20,0	13,9	12,5	8,7	-	-
630	Textilindustrie	5 029,3	82,5	1,6	65,7	1,3	369,4	7,3	56,6	1,1
640	Bekleidungsindustrie	1 616,2	42,4	2,6	38,9	2,4	134,6	8,3	10,6	0,7
651-687	Ernährungsindustrie	6 275,9	254,9	4,1	634,6	10,1	961,1	15,3	180,6	2,9
651	Mühlenindustrie	269,6	29,4	10,9	13,2	4,9	35,7	13,2	11,1	4,1
652	Nahrungsmittelindustrie (einschl. Nahrhefe-industrie)	274,7	-	-	-	-	-	-	-	-
653	Starke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	77,2	1,2	0,3	42,2	12,0	30,9	11,3	5,3	1,9
655	Futtermittelindustrie	106,2	8,2	7,8	18,2	17,2	19,0	17,9	7,5	7,1
657	Brotindustrie	120,5	9,5	7,9	9,6	7,9	14,4	11,9	1,6	1,3
658	Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	506,6	35,7	7,1	25,5	5,0	60,1	11,9	4,5	0,9
661	Fleischwarenindustrie	236,8	29,6	12,5	17,0	7,2	43,0	18,2	-	-
662	Fischverarbeitende Industrie	88,1	18,4	20,9	15,2	17,3	32,2	36,4	4,8	16,8
663	Molkereien u. Milchverarbeitende Industrie	738,2	37,8	5,1	28,3	3,8	123,2	16,7	4,0	0,6
664	Ölmühlenindustrie	72,5	-	-	46,7	64,3	-	-	-	-
665	Margarineindustrie	338,4	16,7	5,0	232,2	68,6	44,2	13,1	-	-
667	Zuckerindustrie	795,0	-	-	-	-	349,3	43,9	-	-
671	Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	183,7	4,1	2,2	6,0	3,2	44,7	24,3	1,5	0,8
672+673	Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 6)	236,4	11,3	4,8	69,0	29,2	21,5	9,1	64,1	27,1
681+682	Brauereien u. Malzerien	1 588,5	8,6	0,5	77,6	4,9	90,5	5,7	46,2	2,9
683	Alkoholbrennereien u. Spiritusreinigungs-anstalten 7)	348,7	21,0	6,0	21,7	6,2	33,5	9,6	7,6	2,2
685	Weinverarbeitende Industrie	66,8	-	-	3,7	5,5	-	-	-	-
687	Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	142,4	2,2	1,6	3,7	2,6	7,9	3,8	-	-
690	Tabakverarbeitende Industrie	3 012,1	20,7	0,7	1 455,9	48,3	14,0	0,5	281,4	9,3
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	70 200,8	1 205,6	1,7	4 956,4	7,1	6 401,3	9,1	1 045,1	1,5

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Einschl. Eisen-, Stahl- und Tempergießereien.- 2) Einschl. NE-Metallgießereien.- 3) Einschl. Luftfahrzeugbau.- 4) Einschl. Sportwaffenindustrie.- 5) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 6) Einschl. Kaffeemittelindustrie.- 7) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

noch: 7. Anteil der Länder am Nettoproduktionswert der Industrie
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik	Industriezweig	Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern	
		Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
211	Kohlenbergbau	5 700,4	94,5	19,7	0,3	-	-	-	-	106,1	1,8
213+214	Eisen- u. Metallbergbau	40,9	24,3	-	-	35,8	21,2	-	-	-	-
215	Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	-	-	-	-	-	-	17,3	6,3	-	-
216	Erdöl- u. Erdgasgewinnung	-	-	32,2	2,7	-	-	-	-	17,8	1,5
217+218	Fluspat-, Schwespat-, Graphit- u. sonstiger Bergbau einschl. Torfindustrie	2,2	3,3	-	-	-	-	4,2	6,4	-	-
221	Mineralölverarbeitung	336,2	26,2	1,9	0,2	-	-	11,7	0,9	4,5	0,3
250	Industrie der Steine u. Erden	655,9	26,6	251,4	10,2	332,9	13,5	378,8	15,4	373,9	15,2
270+291	Eisen- u. Metallindustrie 1)	3 670,7	77,8	223,3	4,7	146,8	3,1	118,5	2,5	154,0	3,3
280+295	NE-Metallindustrie 2)	499,8	40,8	249,3	20,4	7,2	0,6	200,7	16,4	52,8	4,3
310	Stahlbau insgesamt	810,3	60,3	92,6	6,9	43,8	3,3	128,4	9,6	82,5	6,2
317	Stahlbau (ohne Montage u. Reparatur von wärmetechnischen Anlagen usw.)	760,0	65,2	77,4	6,7	29,5	2,5	101,3	8,7	65,3	5,6
316	Montage u. Reparatur von wärmetechnischen, gesundheitstechnischen u. Lüftungs-Anlagen	50,3	28,3	15,2	8,6	14,2	8,0	27,1	15,2	17,2	9,7
320	Maschinenbau	2 659,7	37,9	739,8	10,5	247,9	3,5	1 493,9	21,3	1 014,0	14,4
330+350	Fahrzeugbau insgesamt 3)	347,9	12,5	469,5	17,0	5,5	0,2	822,7	29,7	377,7	13,6
331	Kraftwagenindustrie	124,5	6,8	398,1	21,6	-	-	530,5	28,8	168,8	9,1
333	Herstellung von Kfz.-Teilen u. Zubehör	93,8	27,5	55,7	16,3	2,1	0,6	139,0	40,8	19,1	5,6
334	Herstellung von Aufbauten u. Anhängern	80,5	32,2	7,1	2,9	1,9	0,7	82,8	33,1	26,6	10,6
337+350	Sonstiger Fahrzeugbau 3)	49,1	14,8	8,6	2,6	1,5	0,4	70,4	21,2	163,2	49,0
340	Schiffbau	25,3	4,0	6,2	1,0	-	-	-	-	6,2	1,0
360	Elektrotechnische Industrie	971,9	22,2	612,9	14,0	29,1	0,7	1 069,7	24,4	1 226,1	28,0
370	Feinmechanische u. optische Industrie, Uhrenindustrie	67,6	6,8	121,4	12,2	20,7	2,1	495,1	49,9	159,1	16,0
381	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	565,6	81,4	21,7	3,1	11,0	1,6	63,8	9,2	19,4	2,7
382	Stahlverformung (einschl. Geseekschmieden)	598,9	67,5	33,7	3,8	-	-	142,6	16,1	60,3	6,7
383-389	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	1 469,3	56,9	176,6	6,8	55,6	2,2	439,6	17,0	186,8	7,2
390	Heiz- u. Kochgeräteindustrie	107,6	43,0	40,6	16,2	-	-	43,8	17,5	13,4	5,4
391	Blechwaren- u. Feinblechpackungsindustrie	375,0	49,7	41,3	5,5	35,0	4,6	102,9	13,6	49,1	6,5
392	Schloß- u. Beschlagindustrie	232,7	80,6	12,7	4,4	1,3	0,5	34,6	12,0	3,1	1,0
393	Fahrradteile- u. Kfz.-Teile-Industrie	156,1	66,1	18,9	8,0	2,0	0,8	32,0	13,6	20,5	8,7
394	Schneidwaren- u. Besteckindustrie 4)	149,3	65,5	1,2	0,5	-	-	57,4	25,2	4,9	2,2
395	Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	291,3	46,7	55,0	8,8	12,2	2,0	147,7	23,7	89,6	14,3
396	Werkzeugindustrie	157,4	78,1	6,9	3,4	4,1	2,0	21,1	10,5	6,2	3,1
391-396	Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräte-industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	24,4	5,3	14,1	3,1	36,5	7,9	227,8	49,5	110,5	24,0
391	Klavier-, Harmonium- u. Orgelbau	-	-	-	-	-	-	9,4	46,0	2,5	12,1
392	Kleinmusikinstrumentenindustrie	4,9	6,2	5,4	6,9	-	-	24,3	31,0	7,7	9,8
393	Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung v. Christbaumschmuck)	11,3	7,5	3,5	2,0	3,8	2,2	51,1	33,8	82,1	54,3
394	Turn- u. Sportgeräteindustrie	5,3	22,0	-	-	-	-	5,5	22,7	8,9	36,9
395	Schmuckwarenindustrie	-	-	2,4	1,5	19,5	11,7	133,7	80,3	9,0	5,4
396	Edelsteinindustrie	-	-	2,8	13,7	13,2	65,6	3,8	19,1	0,3	1,6
400+223, 225	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser-erzeugung) 5)	2 584,1	42,3	1 071,7	17,5	795,8	13,0	511,5	8,4	428,4	7,0
510	Feinkeramische Industrie	108,3	17,6	17,9	2,9	65,5	10,6	29,7	4,8	333,1	53,9
520	Glasindustrie	288,9	48,1	29,0	4,8	27,4	4,6	45,1	7,5	150,0	25,0
530	Sägewerke u. holzverarbeitende Industrie	182,5	22,2	65,9	8,0	50,1	6,1	153,6	18,7	211,2	25,7
540	Holzverarbeitende Industrie	482,9	31,7	118,3	7,8	71,7	4,7	342,0	22,4	274,2	18,0
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	375,4	31,7	151,8	12,8	71,3	6,0	211,1	17,8	220,6	18,7
560	Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	270,5	36,0	40,9	5,4	33,2	4,4	178,6	23,8	112,2	14,9
570	Druckerei- u. Vertriebsfachindustrie	354,5	25,3	152,9	10,9	46,0	3,3	256,3	18,2	259,3	18,4
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	86,1	28,9	38,5	12,9	23,2	7,8	62,1	20,8	52,3	17,5
590	Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	147,7	16,0	185,5	20,1	28,9	3,1	59,3	6,4	66,7	7,2
610	Ledererzeugende Industrie	45,4	13,9	31,3	9,6	26,2	8,1	167,3	51,4	17,3	5,3
621	Lederverarbeitende Industrie	31,7	13,1	88,4	36,4	17,8	7,3	44,6	18,4	43,2	17,8
625	Schuhindustrie	111,6	16,4	50,9	7,5	204,6	30,1	197,4	29,0	84,3	12,4
629	Waschereien, Kleiderfabriken u. chemische Reinigungsanstalten	68,8	47,7	8,8	6,1	-	-	17,5	12,1	9,4	6,5
630	Textilindustrie	2 000,1	39,8	197,0	3,9	93,2	1,9	1 269,9	25,3	895,0	17,8
640	Bekleidungsindustrie	590,5	36,5	129,7	8,0	25,2	1,6	280,9	17,4	363,3	22,5
651-687	Ernährungsindustrie	1 692,5	27,0	412,5	6,6	290,6	4,6	868,1	13,8	980,9	15,6
651	Mühlenindustrie	77,4	28,7	18,3	6,8	18,0	6,7	37,9	14,1	28,7	10,6
652	Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe-industrie)	48,0	17,5	20,5	7,5	4,4	1,6	124,6	45,3	33,9	12,4
653	Starke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	29,8	38,6	-	-	-	-	-	-	8,9	11,5
655	Futtermittelindustrie	40,1	37,7	0,6	0,6	0,8	0,7	3,9	3,7	7,8	7,3
657	Brotindustrie	61,3	50,9	8,5	7,0	2,7	2,2	6,9	5,8	6,1	5,1
658	Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	209,8	41,4	21,7	4,3	6,1	1,2	83,7	16,5	59,4	11,7
661	Fleischwarenindustrie	76,5	32,3	11,3	3,5	0,8	0,2	12,5	5,3	41,2	17,3
662	Fischverarbeitende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
663	Molkereien u. Milchverarbeitende Industrie	127,0	17,2	95,9	13,0	24,3	3,3	76,1	10,3	221,7	30,0
664	Ölmühlenindustrie	14,8	20,5	-	-	-	-	-	-	-	-
665	Margarineindustrie	35,0	10,3	-	-	-	-	10,2	2,5	10,4	2,5
667	Zuckerindustrie	207,7	26,1	-	-	-	-	-	-	-	-
671	Obst u. Gemüse verarbeitende Industrie	44,5	24,3	14,6	7,9	9,7	5,3	30,2	16,5	28,4	15,5
672+673	Kaffee u. Tee verarbeitende Industrie 6)	30,8	13,0	-	-	-	-	27,5	11,6	9,7	4,1
681+682	Brauereien u. Malzereien	460,4	29,0	105,7	6,7	116,5	7,3	233,1	14,7	449,9	28,3
683	Alkoholbrennereien u. Spirituareinigungs-anstalten 7)	148,4	42,6	29,4	8,4	37,6	10,8	26,9	7,7	22,5	6,5
685	Weinverarbeitende Industrie	-	32,7	49,0	20,3	30,3	5,5	8,1	2,3	3,4	3,4
687	Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	50,0	35,1	19,8	13,9	25,5	17,9	22,8	16,0	10,6	7,5
690	Tabakverarbeitende Industrie	587,1	19,5	34,7	1,2	64,8	2,2	305,6	10,1	249,9	8,2
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft u. Bauindustrie)	28 455,5	40,5	5 892,0	8,4	2 922,7	4,2	10 619,3	15,1	8 702,8	12,4

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Einschl. Eisen-, Stahl- und Tempergießereien.- 2) Einschl. NE-Metallgießereien.- 3) Einschl. Luftfahrzeugbau.- 4) Einschl. Sportwaffenindustrie.- 5) Einschl. Kohlenwerktstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.- 6) Einschl. Kaffeemittelindustrie.- 7) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige (Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)
	insgesamt		davon aus				insgesamt		davon aus		
			der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik					der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik	
	1000 DM	vH	1000 DM	vH		1000 DM	vH	1000 DM	vH		
Kohlenbergbau	1 830 258	100	1 815 010	15 248	-	Sprengstoffe und Sprengmittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	1 063	8,9	1 063	-	-
Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	158 698	8,7	157 071	1 627	-	Werkzeuge	402	3,3	402	-	-
Grubenrundholz	237 973	13,0	233 239	4 734	-	Elektrotechnische Erzeugnisse (soweit nicht aktiviert)	127	1,1	127	-	-
Sonstiges Holz (auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u.a.)	55 343	3,0	55 343	-	-	Maschinen-Ersatzteile	1 080	9,0	1 080	-	-
Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	79 533	4,4	79 390	143	-	Stahlkugeln, Panzerplatten für Aufbereitung	1 160	9,7	1 160	-	-
Streb- und Streckenausbaumaterial aus Stahl und NE-Metall (auch Leichtmetall)	190 775	10,4	190 775	-	-	Reagenzien für Aufbereitung	970	8,1	970	-	-
Drahtseile (auch Förderseile), sonstige Drahtwaren und Ketten	36 445	2,0	36 445	-	-	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	1 481	12,3	1 481	-	-
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutzen	64 176	3,5	64 175	1	-	Feste Brennstoffe	1 951	16,3	1 951	-	-
Baustoffe	47 799	2,6	47 799	-	-	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	85	0,7	85	-	-
Sprengstoffe und Sprengmittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	42 468	2,3	42 468	-	-	Gas	1	0,0	1	-	-
Werkzeuge	22 247	1,2	22 236	11	-	Elektrischer Strom	1 838	15,3	1 838	-	-
Elektrotechnische Erzeugnisse (soweit nicht aktiviert)	78 351	4,3	72 639	5 712	-	Wasser, Dampf usw.	20	0,2	20	-	-
Betriebsmittel und Ersatzteile	296 500	16,2	294 282	2 215	-	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	90 854	100	89 782	1 072	-
Oberbaumaterial	31 115	1,7	31 115	-	-	Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	891	1,0	694	197	-
Kleinsensenzug	25 625	1,4	25 625	-	-	Grubenrundholz	248	0,3	248	-	-
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	181 764	9,9	181 470	294	-	Sonstiges Holz (auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u.a.)	1 568	1,7	1 568	-	-
Feste Brennstoffe	102 263	5,6	102 263	-	-	Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	7 011	7,7	6 654	357	-
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	15 165	0,8	14 657	508	-	Streb- und Streckenausbaumaterial aus Stahl und NE-Metall (auch Leichtmetall)	263	0,3	263	-	-
Gas	49 423	2,7	49 423	-	-	Drahtseile (auch Förderseile), sonstige Drahtwaren und Ketten	3 429	3,8	3 429	-	-
Elektrischer Strom	62 719	3,4	62 719	-	-	Rohre, Fittings, Flanschen, Lutzen	1 610	1,8	1 610	-	-
Wasser, Dampf usw.	51 876	2,8	51 876	-	-	Baustoffe	1 673	1,8	1 673	-	-
Eisenerzbergbau	87 833	100	80 585	7 248	-	Sprengstoffe und Sprengmittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	13 403	14,8	13 403	-	-
Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	12 093	13,8	5 261	6 832	-	Werkzeuge	1 291	1,4	1 258	33	-
Grubenrundholz	3 990	4,5	3 990	-	-	Elektrotechnische Erzeugnisse (soweit nicht aktiviert)	3 378	3,7	3 121	257	-
Sonstiges Holz (auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u.a.)	899	1,0	899	-	-	Verpackungs-Material	6 180	6,8	6 180	-	-
Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	1 928	2,2	1 928	-	-	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	10 438	11,5	10 210	228	-
Streb- und Streckenausbaumaterial aus Stahl und NE-Metall (auch Leichtmetall)	1 878	2,1	1 878	-	-	Feste Brennstoffe	31 505	34,7	31 505	-	-
Drahtseile (auch Förderseile), sonstige Drahtwaren und Ketten	767	0,9	767	-	-	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	595	0,7	595	-	-
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutzen	1 295	1,5	1 295	-	-	Gas	-	-	-	-	-
Baustoffe	1 743	2,0	1 743	-	-	Elektrischer Strom	5 917	6,5	5 917	-	-
Sprengstoffe und Sprengmittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	6 842	7,8	6 842	-	-	Wasser, Dampf usw.	1 454	1,6	1 454	-	-
Werkzeuge	1 159	1,3	1 159	-	-	Erdöl- und Erdgasgewinnung	434 782	100	235 934	198 848	-
Elektrotechnische Erzeugnisse (soweit nicht aktiviert)	1 261	1,4	1 243	18	-	Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	303 010	69,7	106 707	196 303	-
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	9 617	10,9	9 615	2	-	Grubenrundholz	6 888	1,6	6 888	-	-
Feste Brennstoffe	27 377	31,2	26 981	396	-	Sonstiges Holz (auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u.a.)	1 488	0,3	1 488	-	-
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	608	0,7	608	-	-	Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	4 088	0,9	4 044	44	-
Gas	533	0,6	533	-	-	Streb- und Streckenausbaumaterial aus Stahl und NE-Metall (auch Leichtmetall)	2 876	0,7	2 876	-	-
Elektrischer Strom	15 686	17,9	15 686	-	-	Drahtseile (auch Förderseile), sonstige Drahtwaren und Ketten	2 778	0,6	2 778	-	-
Wasser, Dampf usw.	157	0,2	157	-	-	Rohre, Fittings, Flanschen, Lutzen	30 728	7,1	30 633	95	-
Metallerzbergbau	12 002	100	12 002	-	-	Baustoffe	2 378	0,5	2 378	-	-
Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	447	3,7	447	-	-	Sprengstoffe und Sprengmittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	3 355	0,8	3 355	-	-
Grubenrundholz	228	1,9	228	-	-	Werkzeuge	4 626	1,1	4 194	432	-
Sonstiges Holz (auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u.a.)	329	2,7	329	-	-	Elektrotechnische Erzeugnisse (soweit nicht aktiviert)	2 569	0,6	2 552	17	-
Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	323	2,7	323	-	-	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	38 755	8,9	36 957	1 798	-
Streb- und Streckenausbaumaterial aus Stahl und NE-Metall (auch Leichtmetall)	57	0,5	57	-	-	Feste Brennstoffe	6 312	1,5	6 288	24	-
Drahtseile (auch Förderseile), sonstige Drahtwaren und Ketten	89	0,7	89	-	-	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	5 639	1,3	5 631	8	-
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutzen	134	1,1	134	-	-	Gas	358	0,1	271	87	-
Baustoffe	217	1,8	217	-	-	Elektrischer Strom	17 966	4,1	17 934	32	-
						Wasser, Dampf usw.	968	0,2	960	8	-

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)
	insgesamt		davon aus				insgesamt		davon aus		
	1000 DM	vH	1000 DM	vH			1000 DM	vH	1000 DM	vH	
<u>Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonst. Bergbau</u>	12 136	100	11 953	183	-	Sand und Kies	36 260	2,2	36 221	39	d
Rohstoffe und sonstige Vor- produkte (für den Ver- brauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	4 900	40,3	4 717	183	-	Rehton und Kaolin	43 268	2,7	41 740	1 528	c
Grubenrundholz	861	7,1	861	-	-	Natürlicher Korund, Kiesel- gur, Bism, Asbest und sonstige Mineralien	60 301	3,7	53 099	7 202	d
Sonstiges Holz (auch Gruben- schnittholz, Schwarten, Schwellen u.a.)	133	1,1	133	-	-	Zement (auch -klinker) und gebrannter Kalk	167 892	10,4	166 869	1 023	b
Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	328	2,7	328	-	-	Hochofen- und sonstige Schlacken	18 059	1,1	16 770	1 289	b
Streb- und Streckenausbau- material aus Stahl und NE- Metall (auch Leichtmetall)	127	1,0	127	-	-	Scherben und Bruch	6 577	0,4	6 517	60	c
Drahtseile (auch Förder- seile), sonstige Draht- waren und Ketten	74	0,6	74	-	-	Monierisen	25 453	1,6	25 453	-	b
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutten	205	1,7	205	-	-	Holzwoile, -spane und -mehl	4 040	0,2	3 863	177	d
Baustoffe	79	0,7	79	-	-	Soda, Pottasche und sonstige chemische Erzeugnisse	8 367	0,5	8 367	-	d
Sprengstoffe und Spreng- mittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	697	5,7	697	-	-	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	181 582	11,3	177 254	4 328	d
Werkzeuge	177	1,5	177	-	-	Hilfe- und Betriebsstoffe	305 867	19,0	302 905	2 962	b
Elektrotechnische Erzeug- nisse (soweit nicht akti- viert)	133	1,1	133	-	-	Feste Brennstoffe	427 740	26,5	424 343	3 397	a
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	1 551	12,8	1 551	-	-	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	51 857	3,2	51 418	439	b
Feste Brennstoffe	689	5,7	689	-	-	Gas	10 206	0,6	10 206	-	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	314	2,6	314	-	-	Elektrischer Strom	161 261	10,0	161 144	117	b
Gas	6	0,0	6	-	-	Wasser, Dampf usw.	3 888	0,2	3 888	-	e
Elektrischer Strom	1 804	14,9	1 804	-	-	<u>Eisenschaffende Industrie</u>	5 738 005	100	5 186 187	551 818	-
Wasser, Dampf usw.	58	0,5	58	-	-	Erze	702 999	12,3	327 387	375 612	-
<u>Torfindustrie</u>	18 552	100	18 552	-	-	Stahlschrott und Gußbruch	551 412	9,6	537 823	13 589	-
Rohstoffe und sonstige Vor- produkte (für den Ver- brauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile)	2 402	13,0	2 402	-	b	NE-Metallschrott	11 860	0,2	11 805	55	-
Grubenrundholz	3	0,0	3	-	-	Sonstige eisen- bzw. metall- haltige Produkte 3)	173 196	3,0	92 160	81 036	-
Sonstiges Holz (auch für Verpackung)	4 413	23,8	4 413	-	e	Rohisen	279 612	4,9	264 058	15 554	-
Walzstahl (Profile, Bleche usw.) sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß	889	4,8	889	-	e	Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug	1 258 258	21,9	1 245 258	13 000	-
Streb- und Streckenausbau- material aus Stahl und NE- Metall (auch Leichtmetall)	71	0,4	71	-	e	Walzwerksfertigerzeugnisse (Walzstahl)	187 973	3,3	181 794	6 179	-
Drahtseile (auch Förder- seile), sonstige Draht- waren und Ketten	1 853	10,0	1 853	-	d	NE-Metalle, roh (Blöcke, Barren usw.)	80 870	1,4	77 423	3 447	-
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutten	69	0,4	69	-	d	NE-Metallhalbzeug	14 021	0,2	13 990	31	-
Baustoffe	168	0,9	168	-	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	302 450	5,3	260 758	41 692	-
Sprengstoffe und Spreng- mittel (Sprengkapseln, Zündschnüre u.a.)	-	-	-	-	-	Hilfs- und Betriebsstoffe	750 116	13,1	749 523	593	-
Werkzeuge	223	1,2	223	-	e	Feste Brennstoffe	996 688	17,4	996 261	427	-
Elektrotechnische Erzeug- nisse (soweit nicht akti- viert)	65	0,4	65	-	e	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	29 111	0,5	28 508	605	-
Jutegebe	1 850	10,0	1 850	-	-	Gas	250 795	4,4	250 795	-	-
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	2 383	12,8	2 383	-	-	Elektrischer Strom	130 344	2,3	130 344	-	-
Feste Brennstoffe	85	0,5	85	-	e	Wasser, Dampf usw.	18 300	0,3	18 300	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	2 069	11,2	2 069	-	d	<u>NE-Metallhütten und Umhmelzwerke</u>	1 094 454	100	752 056	342 398	-
Gas	18	0,1	18	-	e	Erze	192 514	17,6	71 011	121 503	-
Elektrischer Strom	1 989	10,7	1 989	-	d	Stahlschrott und Gußbruch	14 117	1,3	14 106	11	e
Wasser, Dampf usw.	2	0,0	2	-	-	NE-Metallschrott	335 141	30,6	245 560	89 581	-
<u>Mineralölverarbeitung</u>	2 567 708	100	1 466 965	1100 743	-	Sonstige eisen- bzw. metall- haltige Produkte 3)	59 598	5,5	52 761	6 837	-
Erdöl	1 386 873	54,0	473 171	913 702	b	Rohisen	-	-	-	-	a
Braunkohlen-, Torf- und Schieferter	605	0,0	605	-	e	Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug	-	-	-	-	-
Benzin	340 468	13,3	279 743	60 725	-	Walzwerksfertigerzeugnisse (Walzstahl)	599	0,1	599	-	-
Diesello	229 543	8,9	164 888	64 655	-	NE-Metalle, roh (Blöcke, Barren usw.)	181 192	16,6	76 443	104 749	d
Heizöl	43 202	1,7	35 000	8 202	-	NE-Metallhalbzeug	392	0,0	392	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	302 403	11,7	257 769	44 634	-	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	34 264	3,1	22 123	12 141	d
Hilfs- und Betriebsstoffe	111 430	4,3	106 451	4 979	c	Hilfs- und Betriebsstoffe	94 681	8,7	91 716	2 965	b
Feste Brennstoffe	55 035	2,1	55 035	-	c	Feste Brennstoffe	63 911	5,8	63 320	591	a
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	8 419	0,3	4 573	3 846	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 876	0,4	3 876	-	b
Gas	42 887	1,7	42 887	-	e	Gas	5 888	0,5	5 888	-	c
Elektrischer Strom	30 288	1,2	30 288	-	b	Elektrischer Strom	103 484	9,5	99 464	4 020	a
Wasser, Dampf usw.	16 555	0,6	16 555	-	-	Wasser, Dampf usw.	4 797	0,4	4 797	-	a
<u>Industrie der Steine und Erden</u>	1 613 100	100	1 571 203	41 897	-	<u>NE-Metallhalbzeugwerke</u>	951 730	100	886 048	65 682	-
Magnesit (auch gebrannt oder geintert) und sonstiges Naturgestein 2)	100 482	6,2	81 146	19 336	d	Erze	-	-	-	-	-
						Stahlschrott und Gußbruch	-	-	-	-	-
						NE-Metallschrott	85 951	9,0	74 216	11 735	d
						Sonstige eisen- bzw. metall- haltige Produkte 3)	-	-	-	-	-
						Rohisen	-	-	-	-	-
						Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug	7 328	0,8	7 328	-	d
						Walzwerksfertigerzeugnisse (Walzstahl)	11 244	1,2	10 780	464	-
						NE-Metalle, roh (Blöcke, Barren usw.)	638 261	67,1	589 420	48 841	b
						NE-Metallhalbzeug	16 509	1,7	15 890	619	e
						Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	41 195	4,3	41 020	175	e
						Hilfs- und Betriebsstoffe	86 337	9,1	86 193	144	b
						Feste Brennstoffe	9 576	1,0	9 576	-	d
						Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 848	0,2	1 848	-	d
						Gas	15 471	1,6	14 744	727	c
						Elektrischer Strom	36 768	3,9	33 791	2 977	b
						Wasser, Dampf usw.	1 242	0,1	1 242	-	b

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)
	insgesamt	davon aus					insgesamt	davon aus			
		der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik	vH				der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik	vH	
	1000 DM	vH	1000 DM	vH		1000 DM	vH	1000 DM	vH		
Eisen-, Stahl- und Temper- gießereien	1 020 439	100	1 002 938	17 501	-	NE-Metalle (Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß)	11 565	5,0	11 565	-	c
Erze	14 835	1,5	14 835	-	b	Elektrotechnische Erzeug- nisse	3 605	1,6	3 405	200	d
Stahlschrott und Gußbruch	217 258	21,3	215 919	1 339	b	Einbauteile 4)	92 985	40,1	92 011	974	c
NE-Metallschrott	1 240	0,1	1 221	19	e	Gießereirohisen	7 194	3,1	7 194	-	e
Sonstige eisen- bzw. metall- haltige Produkte 3)	9 580	0,9	9 580	-	c	Stahlschrott und Gußbruch	-	-	-	-	-
Rohisen	237 567	23,3	227 825	9 742	b	NE-Metallschrott	-	-	-	-	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug	3 720	0,4	3 720	-	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	13 724	5,9	13 723	1	e
Walzwerkfertigerzeugnisse (Walzstahl)	30 971	3,0	25 909	5 062	a	Hilfs- und Betriebsstoffe	3 992	1,7	3 992	-	c
NE-Metalle, roh (Blöcke, Barren usw.)	26 975	2,6	26 971	4	e	Feste Brennstoffe	631	0,3	631	-	d
NE-Metallhalbzeug	5 279	0,5	5 202	77	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	553	0,2	553	-	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	139 226	13,8	138 289	937	d	Gas	238	0,1	238	-	d
Hilfs- und Betriebsstoffe	165 968	16,3	165 647	321	b	Elektrischer Strom	768	0,3	768	-	e
Feste Brennstoffe	97 770	9,6	97 770	-	b	Wasser, Dampf usw.	41	0,0	41	-	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	4 687	0,5	4 687	-	c	Maschinenbau	6 516 333	100	6 378 719	137 614	-
Gas	19 819	1,9	19 819	-	c	Stab- und Formstahl aller Art	454 887	7,0	445 786	9 101	b
Elektrischer Strom	43 903	4,3	43 903	-	c	Stahlbleche und Universal- eisen	426 868	6,6	420 838	6 030	c
Wasser, Dampf usw.	1 641	0,2	1 641	-	b	Stahlrohre aller Art	173 041	2,7	171 055	1 986	a
NE-Metallgießereien	184 093	100	180 270	3 823	-	Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Walzstahl)	181 898	2,8	179 076	2 822	c
Erze	-	-	-	-	-	Preß- und Schmiedestücke	240 180	3,7	238 540	1 640	d
Stahlschrott und Gußbruch	104	0,1	104	-	e	Eisen-, Stahl- und Temperguß	736 469	11,3	731 381	5 088	b
NE-Metallschrott	16 572	9,0	16 063	509	c	Kleinsenzug	161 639	2,5	160 535	1 104	d
Sonstige eisen- bzw. metall- haltige Produkte 3)	4	0,0	4	-	e	NE-Metalle (Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß)	293 831	4,5	293 329	502	d
Rohisen	65	0,0	65	-	e	Elektrotechnische Erzeug- nisse	341 825	5,3	335 997	5 828	b
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug	2 439	1,3	2 439	-	c	Einbauteile 4)	1 685 978	25,3	1 637 119	48 859	b
Walzwerkfertigerzeugnisse (Walzstahl)	5 209	2,8	5 209	-	b	Gießereirohisen	157 041	2,4	155 263	1 778	e
NE-Metalle, roh (Blöcke, Barren usw.)	109 399	59,4	106 127	3 272	b	Stahlschrott und Gußbruch	53 583	0,8	53 583	-	c
NE-Metallhalbzeug	9 671	5,3	9 641	30	c	NE-Metallschrott	14 446	0,2	14 446	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	7 798	4,2	7 798	-	d	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	861 888	13,2	810 357	51 531	e
Hilfs- und Betriebsstoffe	15 544	8,5	15 532	12	b	Hilfs- und Betriebsstoffe	435 349	6,7	434 610	739	b
Feste Brennstoffe	2 189	1,2	2 189	-	c	Feste Brennstoffe	86 224	1,3	85 859	365	b
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 273	0,7	1 273	-	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	29 266	0,4	29 266	-	c
Gas	8 225	4,5	8 225	-	b	Gas	41 672	0,6	41 672	-	c
Elektrischer Strom	5 289	2,9	5 289	-	a	Elektrischer Strom	128 371	2,0	128 130	241	b
Wasser, Dampf usw.	312	0,2	312	-	a	Wasser, Dampf usw.	11 877	0,2	11 877	-	b
Stahlbau (ohne Montage und Reparatur von wärmetechni- schen Anlagen usw.)	1 291 789	100	1 277 115	14 674	-	Kraftwagenindustrie	2 859 339	100	2 787 674	71 665	-
Stab- und Formstahl aller Art	298 352	23,1	296 572	1 780	c	Stab- und Formstahl aller Art	78 722	2,8	78 625	67	-
Stahlbleche und Universal- eisen	252 849	19,6	251 383	1 466	d	Stahlbleche aller Art (z.B. Karosseriebleche) und Universaleisen	297 430	10,4	277 045	19 585	-
Stahlrohre aller Art	97 723	7,6	97 723	-	d	Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Walz- stahl) einschl. Schmiede- stücke	165 915	5,8	165 715	200	-
Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Walzstahl)	35 220	2,7	35 182	38	d	Eisen-, Stahl- und Temperguß	115 369	4,0	115 369	-	-
Preß- und Schmiedestücke	29 555	2,3	28 755	800	e	NE-Metalle (Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß)	105 267	3,7	102 121	3 146	-
Eisen-, Stahl- und Temperguß	55 002	4,3	55 002	-	e	Bereifungen	210 629	7,4	210 629	-	-
Kleinsenzug	43 326	3,4	43 319	7	c	Elektrotechnische Erzeug- nisse (einschl. Batterien)	253 292	8,9	252 739	553	-
NE-Metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	21 754	1,7	17 129	4 625	d	Motoren und fertige Motoren- teile	53 547	1,9	50 272	3 275	-
Elektrotechnische Erzeug- nisse	17 077	1,3	17 013	64	d	Kautschuk- und Kunststoff- waren (außer Bereifungen)	79 813	2,8	79 813	-	-
Einbauteile 4)	178 200	13,8	176 807	1 393	d	Textilerzeugnisse (Planen, Polster, Bezugstoffe usw.)	99 998	3,5	99 998	-	-
Gießereirohisen	29 098	2,3	29 098	-	e	Sonstige Einbauteile und Zubehör 5)	924 530	32,3	888 884	35 646	-
Stahlschrott und Gußbruch	4 181	0,3	4 181	-	d	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	211 614	7,4	203 203	8 411	-
NE-Metallschrott	-	-	-	-	-	Hilfs- und Betriebsstoffe	181 865	6,4	181 083	782	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	131 312	10,2	127 256	4 056	e	Feste Brennstoffe	26 858	0,9	26 858	-	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	52 283	4,1	52 085	198	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	18 485	0,6	18 485	-	-
Feste Brennstoffe	11 472	0,9	11 388	84	d	Gas	17 641	0,6	17 641	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 961	0,3	3 961	-	b	Elektrischer Strom	16 016	0,6	16 016	-	-
Gas	8 021	0,6	8 017	4	b	Wasser, Dampf usw.	2 348	0,1	2 348	-	-
Elektrischer Strom	20 665	1,6	20 506	159	b						
Wasser, Dampf usw.	1 738	0,1	1 738	-	d						
Montage und Reparatur von wärmetechnischen, gesund- heits technischen und Luftungsanlagen	231 689	100	230 514	1 175	-	Herstellung von Kfz-Teilen und Zubehör	312 785	100	309 452	3 326	-
Stab- und Formstahl aller Art	4 364	1,9	4 364	-	d	Stab- und Formstahl aller Art	23 949	7,7	23 459	490	e
Stahlbleche und Universal- eisen	8 237	3,6	8 237	-	e	Stahlbleche aller Art (z.B. Karosseriebleche) und Universaleisen	24 417	7,8	24 417	-	e
Stahlrohre aller Art	34 996	15,1	34 996	-	b	Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Walz- stahl) einschl. Schmiede- stücke	32 560	10,4	32 410	150	c
Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Walzstahl)	6 603	2,9	6 603	-	e	Eisen-, Stahl- und Temperguß	19 139	6,1	19 139	-	e
Preß- und Schmiedestücke	1 510	0,7	1 510	-	e	NE-Metalle (Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß)	60 787	19,4	60 787	-	d
Eisen-, Stahl- und Temperguß	37 388	16,1	37 388	-	e						
Kleinsenzug	3 295	1,4	3 295	-	e						

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlers 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlers 1)
	insgesamt	davon aus		insgesamt			davon aus				
		der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik				der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik			
	1000 DM	vH	1000 DM			1000 DM	vH	1000 DM			
Bereifungen	15	0,0	15	-	c	Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Wolz- stahl)	4 950	0,5	4 950	-	e
Elektrotechnische Erzeug- nisse (einschl. Batterien)	4 909	1,6	2 409	2 500	a	Preß- und Schmiedestücke	14 586	1,4	14 586	-	c
Motoren und fertige Motoren- teile	173	0,1	173	-	e	Eisen-, Stahl- und Temperguß	20 504	2,0	20 504	-	b
Kautschuk- und Kunststoff- waren (außer Bereifungen)	5 941	1,9	5 941	-	e	Kleinsensenzug	27 937	2,8	27 937	-	a
Textilerzeugnisse (Planen, Polster, Bezugstoffe usw.)	59	0,0	59	-	e	NE-Metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	39 930	4,0	39 904	26	c
Sonstige Einbauteile und Zubehör 5)	50 270	16,0	50 234	36	e	Elektrotechnische Erzeug- nisse	76 802	7,6	76 547	255	b
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	41 040	13,1	40 915	125	e	Einbauteile 4)	331 298	32,9	320 563	10 735	c
Hilfs- und Betriebsstoffe	26 789	8,6	26 764	25	d	Gießereirohisen	9 229	0,9	9 229	-	e
Feste Brennstoffe	2 932	0,9	2 932	-	d	Stahlschrott und Gußbruch	801	0,1	801	-	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 010	1,0	3 010	-	d	NE-Metallschrott	103	0,0	103	-	e
Gas	3 927	1,3	3 927	-	d	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	118 612	11,8	117 378	1 234	d
Elektrischer Strom	11 922	3,8	11 922	-	d	Hilfs- und Betriebsstoffe	34 160	3,4	34 049	111	c
Wasser, Dampf usw.	946	0,3	946	-	c	Feste Brennstoffe	5 809	0,6	5 809	-	c
						Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 466	0,3	3 446	20	b
						Gas	3 081	0,3	3 081	-	c
						Elektrischer Strom	20 082	2,0	20 082	-	a
						Wasser, Dampf usw.	1 711	0,2	1 711	-	e
<u>Herstellung von Aufbauten und Anhängern</u>	<u>276 012</u>	<u>100</u>	<u>275 912</u>	<u>107</u>	-	<u>Elektrotechnische Industrie</u>	<u>4 066 722</u>	<u>100</u>	<u>3 801 622</u>	<u>265 100</u>	-
Stab- und Formstahl aller Art	15 018	5,4	15 018	-	c	Stahlbleche und Universal- eisen	255 770	6,3	246 936	8 834	c
Stahlbleche aller Art (z.B. Karosseriebleche) und Universalleisen	29 776	10,8	29 776	-	c	Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Wolz- stahl) einschl. Schmiede- stücke	152 416	3,8	152 399	17	b
Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Wolz- stahl) einschl. Schmiede- stücke	19 281	7,0	19 281	-	e	Eisen-, Stahl- und Temperguß	101 235	2,5	101 040	195	b
Eisen-, Stahl- und Temperguß	8 411	3,1	8 411	-	e	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	858 655	21,1	784 811	73 844	b
NE-Metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	9 163	3,3	9 163	-	e	Garn- und Gewebe	50 835	1,2	46 828	4 007	d
Bereifungen	26 356	9,5	26 356	-	e	Chemikalien	122 309	3,0	121 222	1 087	d
Elektrotechnische Erzeug- nisse (einschl. Batterien)	4 058	1,5	3 993	65	d	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	99 969	2,5	95 471	4 498	b
Motoren und fertige Motoren- teile	4 480	1,6	4 480	-	e	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	102 391	2,5	102 014	377	c
Kautschuk- und Kunststoff- waren (außer Bereifungen)	3 042	1,1	3 042	-	e	Elektrotechnische Erzeug- nisse, die von anderen Fir- men zum Einbau bezogen wurden	839 161	20,6	726 927	112 234	b
Textilerzeugnisse (Planen, Polster, Bezugstoffe usw.)	9 956	3,6	9 956	-	d	Nichtelektrotechnische Erzeugnisse 6)	417 268	10,3	397 046	20 222	b
Sonstige Einbauteile und Zubehör 5)	65 595	23,7	65 590	5	a	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	712 819	17,5	673 563	39 256	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	52 593	19,1	52 556	37	e	Hilfs- und Betriebsstoffe	204 436	5,0	203 907	529	b
Hilfs- und Betriebsstoffe	19 095	7,0	19 095	-	d	Feste Brennstoffe	41 355	1,0	41 355	-	b
Feste Brennstoffe	1 722	0,6	1 722	-	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	10 415	0,3	10 415	-	b
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 007	0,4	1 007	-	d	Gas	11 975	0,3	11 975	-	b
Gas	1 089	0,4	1 089	-	e	Elektrischer Strom	79 338	2,0	79 338	-	a
Elektrischer Strom	4 856	1,8	4 856	-	d	Wasser, Dampf usw.	6 375	0,2	6 375	-	d
Wasser, Dampf usw.	521	0,2	521	-	c						
<u>Sonstiger Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)</u>	<u>457 802</u>	<u>100</u>	<u>455 452</u>	<u>2 350</u>	-	<u>Feinmechanische und optische Industrie, Uhrenindustrie</u>	<u>725 041</u>	<u>100</u>	<u>651 384</u>	<u>73 657</u>	-
Stab- und Formstahl aller Art	31 905	7,0	31 504	401	c	Optisches Glas einschl. Uhrgläser	32 247	4,5	31 488	759	c
Stahlbleche aller Art (z.B. Karosseriebleche) und Universalleisen	7 933	1,7	7 933	-	b	Stab- und Formstahl aller Art	10 874	1,5	10 678	196	c
Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Wolz- stahl) einschl. Schmiede- stücke	53 633	11,7	53 421	152	c	Stahlbleche und Universal- eisen	11 683	1,6	11 683	-	c
Eisen-, Stahl- und Temperguß	11 601	2,5	11 596	5	a	Sonstige Walzwerkserzeug- nisse sowie Halbzeug (Wolz- stahl) einschl. Schmiede- stücke	11 884	1,6	11 548	336	c
NE-Metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	27 903	6,1	27 815	88	c	Eisen-, Stahl- und Temperguß	14 176	2,0	14 008	168	b
Bereifungen	23 493	5,1	23 493	-	b	NE-Metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	104 866	14,5	77 068	27 798	c
Elektrotechnische Erzeug- nisse (einschl. Batterien)	23 136	5,1	23 126	10	a	Edelmetalle (Rohmetalle, Halbzeug und Guß)	11 446	1,6	11 414	32	d
Motoren und fertige Motoren- teile	75 398	16,5	75 263	135	b	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.), Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	31 135	4,3	28 557	2 578	e
Kautschuk- und Kunststoff- waren (außer Bereifungen)	10 550	2,3	10 250	300	c	Uhrenteile	106 371	14,7	86 201	20 170	d
Textilerzeugnisse (Planen, Polster, Bezugstoffe usw.)	2 487	0,5	2 487	-	d	Von anderen Unternehmen der feinmechanischen und opti- schen Industrie zum Einbau bezogenen Fabrikate	85 766	11,8	84 024	1 742	b
Sonstige Einbauteile und Zubehör 5)	116 273	25,4	115 277	996	c	Von anderen Industrien zum Einbau bezogenen Fabrikate	74 839	10,3	72 938	1 901	b
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	25 355	5,5	25 273	82	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	141 792	19,6	124 133	17 659	d
Hilfs- und Betriebsstoffe	31 465	6,9	31 284	181	a	Hilfs- und Betriebsstoffe	60 069	8,3	59 760	309	b
Feste Brennstoffe	3 750	0,8	3 750	-	b	Feste Brennstoffe	6 168	0,9	6 168	-	b
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 573	0,3	1 573	-	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	2 314	0,3	2 314	-	b
Gas	2 701	0,6	2 701	-	b	Gas	3 554	0,5	3 554	-	b
Elektrischer Strom	7 378	1,6	7 378	-	b	Elektrischer Strom	14 616	2,0	14 607	9	b
Wasser, Dampf usw.	1 268	0,3	1 268	-	b	Wasser, Dampf usw.	1 241	0,2	1 241	-	a
<u>Schiffbau</u>	<u>1 006 225</u>	<u>100</u>	<u>991 657</u>	<u>14 568</u>	-						
Stab- und Formstahl aller Art	62 300	6,2	61 322	978	b						
Stahlbleche und Universal- eisen	200 231	19,9	199 022	1 209	b						
Stahlrohre aller Art	30 633	3,0	30 633	-	c						

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)
	insgesamt	davon aus		insgesamt			davon aus				
		der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik				der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik			
	1000 DM	vH	1000 DM	vH		1000 DM	vH	1000 DM	vH		
Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 267 121	100	1 243 088	24 033	-	Blechwaren- und Feinblech- packungsindustrie	962 687	100	903 260	59 427	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	69 927	5,5	69 927	-	e	Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	13 203	1,4	13 203	-	e
Stab- und Formstahl	132 330	10,4	132 080	250	e	Stab- und Formstahl	14 936	1,6	14 405	531	e
Stahlbleche u. Universal- eisen	12 702	1,0	12 702	-	d	Stahlbleche und Universal- eisen	283 334	29,4	273 851	9 483	b
Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	583 841	46,1	563 199	20 642	d	Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	129 672	13,5	105 421	24 251	e
Kaltgewaltes und kalte- gezogenes Material	197 635	15,6	196 664	971	e	Kaltgewaltes und kalte- gezogenes Material	147 462	15,3	127 367	20 095	d
Eisen-, Stahl- und Temperguß	1 955	0,2	1 955	-	e	Eisen-, Stahl- und Temperguß	9 304	1,0	9 304	-	d
Kleinsisenzeug	4 074	0,3	4 074	-	e	Kleinsisenzeug	19 856	2,1	19 830	26	d
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	30 938	2,4	30 137	801	d	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	98 475	10,2	95 640	2 835	d
Holz	1 342	0,1	1 342	-	e	Holz	12 492	1,3	12 492	-	d
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1	0,0	1	-	e	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 047	0,1	1 047	-	e
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	50	0,0	50	-	e	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	1 907	0,2	1 907	-	e
Halbfabrikate, als solche bezogen	18 376	1,4	18 362	14	b	Halbfabrikate, als solche bezogen	29 850	3,1	29 850	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	94 079	7,4	92 729	1 350	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	104 083	10,8	102 222	1 861	d
Hilfs- und Betriebsstoffe	59 496	4,7	59 491	5	c	Hilfs- und Betriebsstoffe	57 077	5,9	57 068	9	b
Feste Brennstoffe	12 160	1,0	12 160	-	c	Feste Brennstoffe	8 806	0,9	8 683	123	c
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	2 696	0,2	2 696	-	e	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	5 002	0,5	5 002	-	d
Gas	15 066	1,2	15 066	-	c	Gas	9 116	0,9	8 903	213	d
Elektrischer Strom	29 008	2,3	29 008	-	c	Elektrischer Strom	15 995	1,7	15 995	-	c
Wasser, Dampf usw.	1 445	0,1	1 445	-	d	Wasser, Dampf usw.	1 070	0,1	1 070	-	d
Stahlverformung (einschl. Gesamtschmelzen)	1 004 082	100	998 646	5 436	-	Schloß- und Beschlagindustrie	224 854	100	224 566	288	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	126 011	12,6	125 993	18	e	Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	392	0,2	392	-	e
Stab- und Formstahl	154 853	15,4	154 386	467	d	Stab- und Formstahl	3 739	1,7	3 739	-	e
Stahlbleche und Universal- eisen	32 790	3,3	32 230	560	e	Stahlbleche und Universal- eisen	7 349	3,3	7 349	-	e
Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	157 177	15,7	153 492	3 685	e	Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	17 829	8,0	17 829	-	e
Kaltgewaltes und kalte- gezogenes Material	142 081	14,2	141 913	168	d	Kaltgewaltes und kalte- gezogenes Material	45 247	20,1	45 247	-	e
Eisen-, Stahl- und Temperguß	13 140	1,3	12 925	215	d	Eisen-, Stahl- und Temperguß	10 161	4,5	10 161	-	c
Kleinsisenzeug	12 185	1,2	12 185	-	d	Kleinsisenzeug	14 538	6,5	14 533	5	d
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	87 761	8,7	87 658	103	e	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	46 211	20,5	46 211	-	d
Holz	5 815	0,6	5 815	-	e	Holz	1 720	0,8	1 710	10	d
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	508	0,0	508	-	e	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 382	0,6	1 382	-	e
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	2 070	0,2	2 070	-	d	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	614	0,3	614	-	d
Halbfabrikate, als solche bezogen	28 729	2,9	28 557	172	c	Halbfabrikate, als solche bezogen	23 961	10,6	23 961	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	60 980	6,1	60 958	22	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	18 792	8,4	18 519	273	e
Hilfs- und Betriebsstoffe	91 367	9,1	91 341	26	c	Hilfs- und Betriebsstoffe	20 300	9,1	20 300	-	b
Feste Brennstoffe	17 165	1,7	17 165	-	c	Feste Brennstoffe	3 641	1,6	3 641	-	c
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	5 530	0,6	5 530	-	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 115	0,5	1 115	-	d
Gas	29 663	3,0	29 663	-	c	Gas	2 118	0,9	2 118	-	d
Elektrischer Strom	34 874	3,5	34 874	-	e	Elektrischer Strom	5 182	2,3	5 182	-	b
Wasser, Dampf usw.	1 383	0,1	1 383	-	c	Wasser, Dampf usw.	563	0,3	563	-	e
Heiz- und Kochgeräte-Industrie	247 188	100	239 115	8 073	-	Fahrradteile- und Kraftfahr- zeugteile-Industrie	253 570	100	251 860	1 710	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	1 331	0,5	1 331	-	e	Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	7 218	2,8	7 218	-	e
Stab- und Formstahl	1 202	0,5	1 202	-	d	Stab- und Formstahl	21 024	8,3	21 024	-	e
Stahlbleche und Universal- eisen	55 147	22,3	54 366	781	d	Stahlbleche und Universal- eisen	20 167	8,0	20 167	-	e
Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	1 532	0,6	1 532	-	d	Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	23 399	9,2	22 099	1 300	e
Kaltgewaltes und kalte- gezogenes Material	8 665	3,5	8 665	-	e	Kaltgewaltes und kalte- gezogenes Material	48 807	19,2	48 807	-	e
Eisen-, Stahl- und Temperguß	12 663	5,1	12 663	-	e	Eisen-, Stahl- und Temperguß	8 158	3,2	8 158	-	e
Kleinsisenzeug	9 346	3,8	9 346	-	e	Kleinsisenzeug	8 645	3,4	8 645	-	e
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	30 775	12,4	24 186	6 589	e	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	23 945	9,4	23 856	89	e
Holz	2 692	1,1	2 692	-	b	Holz	666	0,3	666	-	e
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 265	0,5	1 265	-	e	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 239	0,5	1 239	-	e
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	1 028	0,4	1 028	-	d	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	861	0,3	861	-	c
Halbfabrikate, als solche bezogen	33 471	13,5	33 141	330	d	Halbfabrikate, als solche bezogen	15 637	6,2	15 357	280	e
Rohelisen	7 416	3,0	7 188	228	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	25 783	10,2	25 771	12	e
Gußbruch, Schrott	7 416	3,0	7 416	-	e	Hilfs- und Betriebsstoffe	31 801	12,5	31 772	29	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	36 067	14,6	35 922	145	e	Feste Brennstoffe	2 275	0,9	2 275	-	d
Hilfs- und Betriebsstoffe	18 228	7,4	18 228	-	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	532	0,2	532	-	d
Feste Brennstoffe	5 395	2,2	5 395	-	e	Gas	4 935	1,9	4 935	-	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	2 041	0,8	2 041	-	e	Elektrischer Strom	7 680	3,0	7 680	-	d
Gas	4 133	1,7	4 133	-	d	Wasser, Dampf usw.	798	0,3	798	-	d
Elektrischer Strom	6 836	2,8	6 836	-	d						
Wasser, Dampf usw.	539	0,2	539	-	c						

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlers 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlers 1)
	insgesamt	davon aus		Gebieten außerhalb der Bundes- republik			insgesamt	davon aus		Gebieten außerhalb der Bundes- republik	
		1000 DM	vH					1000 DM	vH		
Schneidwaren- und Besteck- industrie	150 709	100	148 579	2 130	-	Sportwaffenindustrie	8 939	100	8 626	313	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	1 612	1,1	1 612	-	e	Holz (Schnittholz, Furniere, Sperrholz)	1 287	14,4	1 282	-	-
Stab- und Formstahl	8 289	5,5	8 289	-	e	Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß)	1 230	13,8	1 230	-	-
Stahlbleche und Universal- eisen	11 393	7,6	11 393	-	d	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	642	7,2	642	-	-
Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	4 702	3,1	4 702	-	b	Glas	-	-	-	-	-
Kaltgewalztes und kaltge- zogenes Material	15 729	10,4	15 729	-	d	Leder, Haute und Felle, Tierdärme	25	0,3	25	-	-
Eisen-, Stahl- und Temperguß	226	0,2	226	-	e	Garne, Gewebe, Wirk- und Strickwaren, Filze	145	1,6	145	-	-
Kleinereisenzeug	1 445	1,0	1 445	-	e	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	14	0,2	14	-	-
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	34 373	23,2	34 705	168	d	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	231	2,6	231	-	-
Holz	1 125	0,7	1 125	-	e	Elektrotechnische Bestand- teile, zum Einbau bezogen	6	0,1	6	-	-
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	850	0,6	850	-	e	Mechanische Bestandteile, zum Einbau bezogen	905	10,1	905	-	-
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	1 469	1,0	1 469	-	e	Eisen- und Metallkleinzeug (Nagel, Schrauben, Nieten, Scharniere usw.)	441	4,9	441	-	-
Halbfabrikate, als solche bezogen	15 874	10,5	15 874	-	d	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	2 260	25,3	1 952	308	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	27 944	18,5	25 995	1 949	e	Verpackungsmaterial	273	3,1	273	-	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	14 855	9,9	14 842	13	c	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	1 062	11,9	1 062	-	-
Feste Brennstoffe	2 713	1,8	2 713	-	d	Feste Brennstoffe	82	0,9	82	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	653	0,4	653	-	e	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	49	0,5	49	-	-
Gas	1 347	0,9	1 347	-	e	Gas	40	0,4	40	-	-
Elektrischer Strom	5 269	3,5	5 269	-	c	Elektrischer Strom	237	2,7	237	-	-
Wasser, Dampf usw.	341	0,2	341	-	a	Wasser, Dampf usw.	10	0,1	10	-	-
Metallwaren- und Kurzwaren- industrie	510 701	100	506 451	4 250	-	Klavier-, Harmonium- und Orgelbau	13 817	100	13 241	576	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	781	0,2	744	37	b	Holz (Schnittholz, Furniere, Sperrholz)	3 035	22,0	2 884	151	-
Stab- und Formstahl	4 198	0,8	4 198	-	d	Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß)	953	6,9	953	-	-
Stahlbleche und Universal- eisen	5 787	1,1	5 787	-	e	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	1 031	7,5	1 031	-	-
Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	16 741	3,3	16 741	-	b	Glas	1	0,0	1	-	-
Kaltgewalztes und kaltge- zogenes Material	49 568	9,7	49 561	7	c	Leder, Haute und Felle, Tierdärme	130	0,9	130	-	-
Eisen-, Stahl- und Temperguß	10 341	2,0	10 341	-	c	Garne, Gewebe, Wirk- und Strickwaren, Filze	802	5,8	492	310	-
Kleinereisenzeug	5 406	1,1	5 406	-	d	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	4	0,0	4	-	-
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	181 148	35,5	179 339	1 809	c	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	7	0,1	7	-	-
Holz	3 857	0,8	3 857	-	b	Elektrotechnische Bestand- teile, zum Einbau bezogen	340	2,5	340	-	-
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	10 167	2,0	10 084	83	d	Mechanische Bestandteile, zum Einbau bezogen	3 184	23,0	3 135	49	-
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	8 898	1,7	8 634	264	e	Eisen- und Metallkleinzeug (Nagel, Schrauben, Nieten, Scharniere u.a.)	677	4,9	677	-	-
Halbfabrikate, als solche bezogen	45 388	8,9	44 602	786	c	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	2 426	17,6	2 360	66	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	89 726	17,6	88 872	854	d	Verpackungsmaterial	264	1,9	264	-	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	51 259	10,0	50 849	410	b	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	483	3,5	483	-	-
Feste Brennstoffe	6 660	1,3	6 660	-	b	Feste Brennstoffe	182	1,3	182	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 581	0,3	1 581	-	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	79	0,6	79	-	-
Gas	2 804	0,5	2 804	-	a	Gas	9	0,1	9	-	-
Elektrischer Strom	15 338	3,0	15 338	-	b	Elektrischer Strom	191	1,4	191	-	-
Wasser, Dampf usw.	1 053	0,2	1 053	-	b	Wasser, Dampf usw.	19	0,1	19	-	-
Werkzeugindustrie	169 642	100	154 483	15 152	-	Kleinstmusikinstrumentenindu- strie	46 288	100	44 254	2 034	-
Stahlrohblöcke und Stahl- halbzeug aller Art	3 044	1,8	2 958	86	e	Holz (Schnittholz, Furniere, Sperrholz)	3 358	7,3	3 228	130	-
Stab- und Formstahl	20 846	12,3	20 792	54	c	Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß)	1 498	3,2	1 353	145	-
Stahlbleche und Universal- eisen	10 275	6,1	10 275	-	d	NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	3 788	8,2	3 762	26	-
Sonstige Warmwalzwerks- erzeugnisse (Walzstahl)	15 332	9,0	15 265	67	e	Glas	20	0,0	20	-	-
Kaltgewalztes und kaltge- zogenes Material	10 010	5,9	9 914	96	c	Leder, Haute und Felle, Tierdärme	2 822	6,1	2 336	486	-
Eisen-, Stahl- und Temperguß	6 974	4,1	6 974	-	c	Garne, Gewebe, Wirk- und Strickwaren, Filze	790	1,7	788	2	-
Kleinereisenzeug	4 014	2,4	4 014	-	b	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	7 639	16,5	7 347	292	-
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	4 087	2,4	4 075	12	a	Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	1 173	2,5	712	461	-
Holz	3 088	1,8	2 918	170	b	Elektrotechnische Bestand- teile, zum Einbau bezogen	4 759	10,3	4 731	28	-
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 015	0,6	1 015	-	e	Mechanische Bestandteile, zum Einbau bezogen	332	0,7	240	92	-
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	485	0,3	485	-	b	-	-	-	-	-	-
Halbfabrikate, als solche bezogen	13 615	8,0	13 612	3	d	-	-	-	-	-	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	47 024	27,7	32 363	14 661	e	-	-	-	-	-	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	16 702	10,0	16 696	6	a	-	-	-	-	-	-
Feste Brennstoffe	2 643	1,6	2 639	4	b	-	-	-	-	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	673	0,4	673	-	c	-	-	-	-	-	-
Gas	3 214	1,9	3 214	-	b	-	-	-	-	-	-
Elektrischer Strom	6 214	3,7	6 214	-	a	-	-	-	-	-	-
Wasser, Dampf usw.	387	0,2	387	-	e	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)
	insgesamt		davon aus				insgesamt		davon aus		
	1000 DM	vH	1000 DM	vH			1000 DM	vH	1000 DM	vH	
Eisen- und Metallkleinzeug (Nägel, Schrauben, Nieten, Scharniere u.d.)	1 493	3,2	1 493	-	-	NE-Metalle (Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß; jedoch ohne Halb- fabrikate)	12 682	13,4	12 346	336	b
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	8 919	19,3	8 646	273	-	Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß; jedoch ohne Halbfabrikate)	2 458	2,6	2 458	-	b
Verpackungsmaterial	3 190	6,9	3 140	50	-	Rohre Edel- und Halbedelsteine	118	0,1	33	85	.
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	4 404	9,5	4 402	2	-	Rohre synthetische Edelsteine	267	0,3	267	-	.
Feste Brennstoffe	848	1,8	823	25	-	Edel- und Halbedelsteine, bearbeitet	7 625	8,1	6 486	1 139	b
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	289	0,6	289	-	-	Perlen, Korallen, Perl- mutter, Elfenbein	4 089	4,3	3 897	192	c
Gas	9	0,0	9	-	-	Glas und Glassteine	3 436	3,6	3 436	-	c
Elektrischer Strom	732	1,6	710	22	-	Furnituren und andere Halb- fabrikate (von anderwärts bezogen)	8 818	9,3	8 672	146	c
Wasser, Dampf usw.	225	0,5	225	-	-	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	8 404	8,9	8 139	265	e
<u>Spielwarenindustrie</u> (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	<u>134 413</u>	<u>100</u>	<u>132 386</u>	<u>2 027</u>	-	Hilfs- und Betriebsstoffe	7 242	7,7	7 242	-	a
Holz (Schnittholz, Furniere, Sperrholz)	5 320	4,0	5 292	28	e	Feste Brennstoffe	784	0,8	784	-	c
Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß)	21 290	15,8	21 199	91	b	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	213	0,2	213	-	c
NE-Metalle (Rohmetalle, Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	9 872	7,3	9 872	-	d	Gas	525	0,5	525	-	b
Glas	393	0,3	393	-	d	Elektrischer Strom	1 461	1,5	1 461	-	b
Leder, Haute und Felle, Tierdärme	130	0,1	130	-	e	Wasser, Dampf usw.	176	0,2	176	-	b
Garne, Gewebe, Wirk- und Strickwaren, Filze	14 374	10,7	14 374	-	d	<u>Edelsteinindustrie</u>	<u>13 710</u>	<u>100</u>	<u>7 434</u>	<u>6 276</u>	-
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	10 733	8,0	9 396	1 337	b	Edelmetalle, auch Doublé (Rohmetalle, Halbzeug und Guß; jedoch ohne Halb- fabrikate)	61	0,4	61	-	d
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	5 003	3,7	4 998	5	c	NE-Metalle (Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß; jedoch ohne Halb- fabrikate)	29	0,2	29	-	e
Elektrotechnische Bestand- teile, zum Einbau bezogen	2 495	1,9	2 375	120	.	Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß; jedoch ohne Halbfabrikate)	145	1,1	145	-	e
Mechanische Bestandteile, zum Einbau bezogen	9 428	7,0	9 376	52	b	Rohre Edel- und Halbedelsteine	5 441	39,7	1 382	4 059	e
Eisen- und Metallkleinzeug (Nägel, Schrauben, Nieten, Scharniere u.a.)	4 713	3,5	4 713	-	c	Rohre synthetische Edelsteine	1 391	10,1	1 105	286	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	29 360	21,8	28 988	372	e	Edel- und Halbedelsteine, bearbeitet	3 055	22,3	1 607	1 448	d
Verpackungsmaterial	7 823	5,8	7 807	16	a	Perlen, Korallen, Perl- mutter, Elfenbein	183	1,3	44	139	e
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	7 811	5,8	7 805	6	c	Glas und Glassteine	25	0,2	25	-	e
Feste Brennstoffe	948	0,7	948	-	b	Furnituren und andere Halb- fabrikate (von anderwärts bezogen)	438	3,2	438	-	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	362	0,3	362	-	c	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	402	2,9	284	118	e
Gas	295	0,2	295	-	c	Hilfs- und Betriebsstoffe	2 185	15,9	1 959	226	e
Elektrischer Strom	2 034	1,5	2 034	-	b	Feste Brennstoffe	94	0,7	94	-	e
Wasser, Dampf usw.	2 029	1,5	2 029	-	a	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	9	0,1	9	-	e
<u>Turn- und Sportgeräte- Industrie</u>	<u>25 454</u>	<u>100</u>	<u>24 447</u>	<u>1 007</u>	-	Gas	19	0,1	19	-	e
Holz (Schnittholz, Furniere, Sperrholz)	3 344	13,1	3 328	16	-	Elektrischer Strom	199	1,5	199	-	e
Eisen und Stahl (Walzwerks- erzeugnisse sowie Eisen-, Stahl- und Temperguß)	3 476	13,7	3 445	31	-	Wasser, Dampf usw.	34	0,2	34	-	.
NE-Metalle einschl. Edel- metalle (Rohmetalle, Halb- zeug, Preßteile und Guß)	598	2,4	598	-	-	<u>Feinkeramische Industrie</u>	<u>299 114</u>	<u>100</u>	<u>280 307</u>	<u>18 807</u>	-
Glas	200	0,8	137	63	-	Magnesit (auch gebrannt oder gesintert) und sonstiges Naturgestein 2)	13 256	4,4	10 864	2 362	e
Leder, Haute und Felle, Tierdärme	1 349	5,3	1 323	26	-	Sand und Kies	958	0,3	958	-	c
Garne, Gewebe, Wirk- und Strickwaren, Filze	1 759	6,9	1 622	137	-	Routon und Kaolin	33 157	11,2	28 064	5 093	d
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 043	4,1	1 043	-	-	naturlicher Korund, Kiesel- gur, Bims, Asbest und sonstige Mineralien	4 013	1,3	3 997	16	e
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	1 369	5,4	1 369	-	-	Zement (auch -Klinker) und gebrannter Kalk	215	0,1	215	-	e
Elektrotechnische Bestand- teile, zum Einbau bezogen	29	0,1	29	-	-	Hochofen- und sonstige Schlacken	-	-	-	-	-
Mechanische Bestandteile, zum Einbau bezogen	554	2,2	554	-	-	Scherben und Bruch	811	0,3	811	-	-
Eisen- und Metallkleinzeug (Nägel, Schrauben, Nieten, Scharniere u.a.)	813	3,2	709	104	-	Konkreteisen	137	0,0	137	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	8 605	33,8	7 975	630	-	Holzrolle, -apane und -zehl	2 647	0,9	2 647	-	e
Verpackungsmaterial	672	2,6	672	-	-	Soda, Pottasche und sonstige chemische Erzeugnisse	38 307	12,7	38 252	55	e
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	694	3,5	694	-	-	Farbstoffe	5 980	2,0	5 945	35	.
Feste Brennstoffe	174	0,7	174	-	-	Buntdrucke	3 570	1,2	3 570	-	.
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	81	0,3	81	-	-	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	68 793	23,0	62 165	6 628	.
Gas	99	0,4	99	-	-	Hilfs- und Betriebsstoffe	57 737	19,4	57 587	150	c
Elektrischer Strom	371	1,5	371	-	-	Feste Brennstoffe	43 553	14,6	39 085	4 468	c
Wasser, Dampf usw.	24	0,1	24	-	-	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 174	0,4	1 174	-	e
<u>Schmuckwarenindustrie</u>	<u>94 664</u>	<u>100</u>	<u>91 205</u>	<u>3 452</u>	-	Gas	7 126	2,4	7 126	-	e
Edelmetalle, auch Doublé (Rohmetalle, Halbzeug und Guß; jedoch ohne Halb- fabrikate)	36 366	38,4	35 070	1 296	a	Elektrischer Strom	17 092	5,7	17 092	-	d
						Wasser, Dampf usw.	598	0,2	598	-	e
						<u>Glasindustrie</u>	<u>407 100</u>	<u>100</u>	<u>390 319</u>	<u>16 761</u>	-
						Magnesit (auch gebrannt oder gesintert) und sonstiges Naturgestein 2)	16 282	4,0	16 282	-	e
						Sand und Kies	11 226	2,8	9 943	1 283	d
						Routon und Kaolin	252	0,1	251	1	e

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig — Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)	Industriezweig — Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)
	insgesamt		davon aus				insgesamt		davon aus		
			der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik					der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik	
	1000 DM	vH	1000 DM	vH		1000 DM	vH	1000 DM	vH		
Natürlicher Korund, Kieselgur, Bims, Asbest und sonstige Mineralien	865	0,2	865	-	e	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	161 387	10,5	138 455	22 932	b
Zement (auch -klinker) und gebrannter Kalk	40	0,0	40	-	e	Hilfs- und Betriebsstoffe	137 560	8,9	137 400	160	a
Hochöfen- und sonstige Schlacken	-	-	-	-	-	Feste Brennstoffe	142 781	9,3	136 001	6 780	b
Scherben und Bruch	2 693	0,7	2 689	4	e	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	8 040	0,5	8 040	-	c
Monierisen	3	0,0	3	-	e	Gas	699	0,0	699	-	c
Holzwohle, -späne und -mehl	167	0,0	167	-	e	Elektrischer Strom	46 820	3,0	46 148	672	e
Soda, Pottasche und sonstige chemische Erzeugnisse	56 034	13,8	54 565	1 469	d	Wasser, Dampf usw.	1 420	0,1	1 420	-	e
Rohglas	40 710	10,0	40 709	1	-						
Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	73 159	18,0	69 232	3 927	-	<u>Papier und Pappe verarbeitende Industrie</u>	<u>246 102</u>	<u>100</u>	<u>881 971</u>	<u>64 131</u>	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	82 423	20,2	77 036	5 387	e	Papier (ohne fotografische Papiere)	493 434	52,2	451 980	41 454	c
Feste Brennstoffe	40 670	10,0	35 961	4 709	e	Pappe	165 253	17,5	155 305	9 948	e
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	13 271	3,3	13 271	-	d	Druckfarben	21 804	2,3	21 751	53	d
Gas	42 407	10,4	42 407	-	d	Einbandstoffe (ohne Kunststoffe)	32 767	3,5	32 603	164	d
Elektrischer Strom	25 462	6,3	25 462	-	e	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	13 893	1,5	13 893	-	e
Wasser, Dampf usw.	1 436	0,4	1 436	-	e	Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	3 698	0,4	3 698	-	e
						Atz- und Druckplatten	4 522	0,5	4 516	6	e
<u>Sägewerke und holzbearbeitende Industrie</u>	<u>1 569 283</u>	<u>100</u>	<u>1 263 925</u>	<u>305 358</u>	-	Filme und fotografische Papiere	1 596	0,2	1 596	-	e
Stammholz, Schichtnutzderbholz	1 022 394	65,2	878 832	143 562	b	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	141 938	15,0	129 499	12 439	d
Sohnittholz	277 864	17,7	135 456	142 408	d	Hilfs- und Betriebsstoffe	41 401	4,4	41 334	67	c
Furniere	24 928	1,6	15 924	9 004	e	Feste Brennstoffe	10 141	1,1	10 141	-	b
Sperrholz	11 166	0,7	10 366	800	d	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	2 746	0,3	2 746	-	d
Holzspanplatten	3 965	0,3	3 650	315	e	Gas	1 399	0,1	1 399	-	d
Holzspanplatten	983	0,1	956	27	c	Elektrischer Strom	10 806	1,1	10 806	-	b
Beizen, Polituren, Farben, Lacke, Leime, Imprägniermittel	30 923	2,0	30 836	87	c	Wasser, Dampf usw.	704	0,1	704	-	c
Beschläge u.a.	2 879	0,2	2 799	80	d						
Möbelbezugstoff und andere Textilien	73	0,0	73	-	-	<u>Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie</u>	<u>895 679</u>	<u>100</u>	<u>886 344</u>	<u>9 335</u>	-
Natürliche Schnitz- und Formstoffe (ohne Kunststoffe)	100	0,0	100	-	-	Papier (ohne fotografische Papiere)	587 789	65,6	581 968	5 821	a
Fasern, Borsten und Haare	18	0,0	18	-	-	Pappe	26 451	3,0	26 382	69	d
Flechtstoffe	-	-	-	-	-	Druckfarben	56 935	6,4	56 933	2	b
Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	106 680	6,8	98 971	7 709	d	Einbandstoffe (ohne Kunststoffe)	10 653	1,2	10 546	107	b
Hilfs- und Betriebsstoffe	37 348	2,4	37 329	19	b	Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 504	0,2	1 500	4	d
Feste Brennstoffe	16 014	1,0	14 667	1 347	c	Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	740	0,1	740	-	d
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	12 388	0,8	12 388	-	b	Atz- und Druckplatten	19 568	2,2	19 542	26	d
Gas	139	0,0	139	-	e	Filme und fotografische Papiere	10 637	1,2	10 619	18	c
Elektrischer Strom	19 154	1,2	19 154	-	c	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	103 116	11,5	99 957	3 159	d
Wasser, Dampf usw.	2 267	0,1	2 267	-	d	Hilfs- und Betriebsstoffe	38 739	4,3	38 612	127	b
						Feste Brennstoffe	9 055	1,0	9 055	-	b
<u>Holzverarbeitende Industrie</u>	<u>1 541 759</u>	<u>100</u>	<u>1 481 137</u>	<u>60 622</u>	-	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	5 787	0,6	5 785	2	c
Stammholz, Schichtnutzderbholz	177 832	11,5	163 459	14 373	d	Gas	2 383	0,3	2 383	-	d
Sohnittholz	255 616	16,6	241 041	14 575	b	Elektrischer Strom	20 643	2,3	20 643	-	b
Furniere	140 536	9,1	138 208	2 328	c	Wasser, Dampf usw.	1 679	0,2	1 679	-	a
Sperrholz	110 411	7,2	110 344	67	b	<u>Kunststoffverarbeitende Industrie</u>	<u>301 743</u>	<u>100</u>	<u>292 505</u>	<u>9 238</u>	-
Holzspanplatten	14 190	0,9	14 093	97	c	Kunststoffe aus abgewandelten Naturstoffen	67 593	22,4	66 075	1 518	c
Holzspanplatten	14 214	0,9	14 214	-	c	Kondensationsprodukte	11 311	3,8	11 311	-	e
Beizen, Polituren, Farben, Lacke, Leime, Imprägniermittel	109 395	7,1	109 256	139	b	Polymerisationsprodukte (ohne Buna)	63 402	21,0	60 456	2 946	d
Beschläge u.a.	109 176	7,1	108 999	177	b	Hochkautschuk einschl. Latex	834	0,3	834	621	d
Möbelbezugstoff und andere Textilien	92 148	6,0	90 277	1 871	b	Kunstkautschuk (Buna u.a.)	279	0,1	279	-	e
Natürliche Schnitz- und Formstoffe (ohne Kunststoffe)	26 561	1,7	19 419	7 142	e	Regenerate	128	0,0	128	-	e
Fasern, Borsten und Haare	49 653	3,2	44 852	4 801	c	Rohasbest und Asbestabfälle	156	0,1	156	-	e
Flechtstoffe	24 183	1,6	13 236	10 947	e	Ruß	130	0,0	106	24	e
Glas	123 341	8,0	123 341	-	-	Zinkweiß	13	0,0	13	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	180 803	11,7	176 777	4 026	-	Garne und Gewebe aus Baumwolle, Zellwolle, Kunstseide usw.	21 280	7,1	21 257	23	a
Hilfs- und Betriebsstoffe	60 565	3,9	60 548	17	c	Asbestgarne und -gewebe	1 286	0,4	1 113	173	e
Feste Brennstoffe	15 703	1,0	15 641	62	c	Chemikalien einschl. Lösungsmittel, Vulkanisations- und Alterungsschutzmittel, Feuchtmacher, Harze und Wachse	55 623	18,5	52 742	2 881	c
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	10 137	0,7	10 137	-	b	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	44 290	14,7	43 250	1 040	e
Gas	789	0,1	789	-	e	Hilfs- und Betriebsstoffe	18 550	6,1	18 550	-	d
Elektrischer Strom	25 598	1,7	25 598	-	a	Feste Brennstoffe	4 833	1,6	4 821	12	c
Wasser, Dampf usw.	908	0,1	908	-	c	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	648	0,2	648	-	d
						Gas	1 130	0,4	1 130	-	e
<u>Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie</u>	<u>1 541 784</u>	<u>100</u>	<u>1 166 941</u>	<u>374 843</u>	-	Elektrischer Strom	9 718	3,2	9 718	-	d
Faserholz	339 560	22,0	248 518	91 042	b	Wasser, Dampf usw.	539	0,2	539	-	a
Lumpen	14 280	0,9	9 699	4 581	a						
Stroh und andere rohe Faserstoffe (z.B. Espartagrass)	22 192	1,4	19 015	3 177	d						
Holzschliff	32 123	2,1	25 084	7 039	c						
Zellstoff	425 695	27,6	211 203	214 492	b						
Altpapier und Altpappe	112 384	7,3	91 276	21 108	b						
Papier- und Pappensabfälle	58 519	3,8	55 914	2 605	c						
Harze, Farben, Leim- und Klebstoffe	38 324	2,5	38 069	255	b						
Kaolin, Gips und sonstige mineralische Füllstoffe											

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriesweig — Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)	Industriesweig — Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlere 1)
	insgesamt		davon aus				insgesamt		davon aus		
	1000 DM	vH	1000 DM	vH			1000 DM	vH	1000 DM	vH	
Kautschuk und Asbest verar- beitende Industrie	375 037	100	935 269	39 768	-	Wäschereien, Kleiderfärbe- reien und chemische Reini- gungsanstalten	39 626	100	39 626	-	-
Kunststoffe aus abgewandelten Naturstoffen	3 205	0,3	2 584	621	e	Rohstoffe und sonstige Vor- produkte	3 644	9,2	3 644	-	e
Kondensationsprodukte Polymerisationsprodukte (ohne Buna)	2 473	0,3	1 924	549	e	Seifen-, Wasch- und Bleich- mittel (auch Vorwasch- mittel)	6 934	17,5	6 934	-	d
Rohkautschuk einschl. Latex	22 555	2,3	22 555	-	e	Farbstoffe	2 278	5,8	2 278	-	d
Kunstkautschuk (Buna u.a.)	276 355	28,4	246 965	29 390	d	Lösungsmittel (Waschbenzin, chlorierte Kohlenwasser- stoffe u.a.)	5 158	13,0	5 158	-	d
Regenerate	47 378	4,9	47 145	233	c	Sonstige Chemikalien (Appretur-, Imprägnier- mittel usw.)	2 135	5,4	2 135	-	d
Rohasbest und Asbestabfälle	3 877	0,4	3 877	-	e	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	6 190	15,6	6 190	-	e
Ruß	11 818	1,2	11 206	612	e	Feste Brennstoffe	7 498	18,9	7 498	-	d
Zinkweiß	34 487	3,5	33 436	1 051	b	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 570	4,0	1 570	-	d
Garne und Gewebe aus Baum- wolle, Zellwolle, Kunst- seide usw.	14 858	1,5	14 858	-	c	Gas	331	0,8	331	-	e
Asbestgarne und -gewebe	237 905	24,4	235 529	2 376	b	Elektrischer Strom	2 837	7,2	2 837	-	e
Chemikalien 7)	5 689	0,6	5 689	-	d	Wasser, Dampf usw.	1 051	2,7	1 051	-	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	103 357	10,6	101 533	1 824	d						
Hilfs- und Betriebsstoffe	88 353	9,1	85 550	2 803	e	Textilindustrie	7 087 948	100	6 080 209	1 007 739	-
Feste Brennstoffe	58 479	6,0	58 379	100	b	Wolle im Schweiß	203 624	2,9	61 081	142 543	a
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	24 055	2,5	23 846	209	b	Wolle, reingewaschen, Kamm- züge und Vorgarne aus Wolle sowie andere Tierhaare	714 893	10,1	589 456	125 437	a
Gas	3 588	0,4	3 588	-	c	Baumwolle, roh	1 103 303	15,6	882 246	221 057	a
Elektrischer Strom	179	0,0	179	-	c	Zellwolle, Zellwollkammzüge, synthetische Fasern und Kammzüge daraus	411 804	5,8	391 215	20 589	e
Wasser, Dampf usw.	34 405	3,5	34 405	-	b	Flachs und Flachswerg, Hanf und Hanfwerg	89 870	1,3	34 439	55 431	e
	2 021	0,2	2 021	-	d	Übrige Bastfasern (Jute, Manila, Sisal)	126 832	1,8	38 667	88 165	e
						Garne und Zwirne (ohne solche aus Rayon und syntheti- schen Fasern)	1 984 302	28,0	1 774 832	209 470	b
Ledererzeugende Industrie	633 779	100	507 258	126 521	-	Rayon und synthetische Fasern (auch gewirnt)	629 935	8,9	584 154	45 781	c
Häute und Felle	435 400	68,7	317 632	117 768	a	Rohgewebe	297 768	4,2	275 439	22 329	c
Vegetabilische Gerbmittel	32 452	5,1	29 450	3 002	e	Fette, Öle, Wachse und Er- zeugnisse daraus; Chemika- lien, Fabrikstoffe, Appretur- und Imprägniermittel u.ä.	332 396	4,7	329 666	2 730	b
Mineralische Gerbmittel	9 639	1,5	9 639	-	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	461 012	6,5	395 429	65 583	d
Sonstige Gerbmittel	13 955	2,2	13 955	-	e	Hilfs- und Betriebsstoffe	409 452	5,8	405 988	3 464	a
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	88 557	14,0	83 060	5 497	c	Feste Brennstoffe	160 870	2,3	155 949	4 921	b
Hilfs- und Betriebsstoffe	29 326	4,6	29 072	254	b	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	14 683	0,2	14 683	-	b
Feste Brennstoffe	16 599	2,6	16 599	-	c	Gas	3 253	0,0	3 253	-	c
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	431	0,1	431	-	e	Elektrischer Strom	135 320	1,9	135 081	239	b
Gas	570	0,1	570	-	c	Wasser, Dampf usw.	8 631	0,1	8 631	-	d
Elektrischer Strom	6 133	1,0	6 133	-	d						
Wasser, Dampf usw.	717	0,1	717	-	e	Bekleidungsindustrie	2 421 502	100	2 311 447	110 056	-
						Gewebe, ganz oder über- wiegend aus:					
Lederverarbeitende Industrie	283 160	100	276 224	6 866	-	Baumwollgespinnst	641 190	26,5	631 829	9 361	b
Leder	139 189	49,2	134 415	4 774	c	Wollgespinnst	722 132	29,8	687 209	34 923	b
Kautschukwaren	1 201	0,4	959	242	e	Zellwollgespinnst	154 653	6,4	152 652	2 001	b
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	17 667	6,2	17 667	-	e	Rayongespinnst und synthe- tischen Fasern	173 829	7,2	172 291	1 538	b
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	12 111	4,3	12 111	-	d	sonstigen Gespinnsten	114 554	4,7	107 715	6 839	b
Oberstoffe und Futterstoffe aus Textilien	16 500	5,8	16 384	116	e	Nahmittel	42 089	1,7	42 089	-	b
Garne und Zwirne	6 498	2,3	6 470	28	d	Felle und Pelze	67 492	2,8	54 289	13 203	e
Klebstoffe aller Art (einschl. Schellensament)	3 245	1,1	3 245	-	b	Knöpfe, Bekleidungsver- schlüsse u.ä. Zutaten	87 401	3,6	86 997	404	b
Furnituren 8)	29 599	10,5	29 511	88	c	Hutstumpen und Geflechte für die Hutfabrikation	30 623	1,3	18 281	12 342	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	44 877	15,8	43 284	1 593	e	Leder für Bekleidungs-zwecke	38 345	1,6	36 692	1 653	c
Hilfs- und Betriebsstoffe	7 945	2,8	7 920	25	d	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	265 335	11,0	237 865	27 470	e
Feste Brennstoffe	1 609	0,6	1 609	-	d	Hilfs- und Betriebsstoffe	51 406	2,1	51 096	310	b
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	506	0,2	506	-	e	Feste Brennstoffe	10 275	0,4	10 263	12	b
Gas	249	0,1	249	-	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	4 996	0,2	4 996	-	b
Elektrischer Strom	1 733	0,6	1 733	-	d	Gas	1 330	0,1	1 330	-	b
Wasser, Dampf usw.	231	0,1	231	-	e	Elektrischer Strom	14 843	0,6	14 843	-	b
						Wasser, Dampf usw.	1 010	0,0	1 010	-	e
Schuhindustrie	835 090	100	807 820	27 270	-	Mühlenindustrie	1 921 592	100	1 642 505	279 087	-
Leder	496 337	59,4	471 171	25 166	b	Getreide und Hülsenfrüchte	1 730 141	90,0	1 453 437	276 704	b
Kautschukwaren	79 375	9,5	79 327	48	c	Hackfrüchte (Kartoffeln, Zuckerrüben)	418	0,0	418	-	.
Kunststoffe (als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw.)	1 885	0,2	1 885	-	e	Mehl aller Art (einschl. Starkmehl und Gries)	46 654	2,4	45 813	841	e
Kunststoffwaren bzw. Kunst- stoffteile	13 686	1,6	13 663	23	d	Zucker aller Art (auch roh)	2 509	0,1	2 509	-	e
Oberstoffe und Futterstoffe aus Textilien	46 236	5,5	46 198	38	c	Eier (auch Trocken)	61	0,0	61	-	.
Garne und Zwirne	18 958	2,3	18 958	-	c	Kakao (roh und bearbeitet)	-	-	-	-	.
Klebstoffe aller Art (einschl. Schellensament)	22 029	2,6	22 029	-	b	Mandeln, Nüsse, Kerne u.ä.	-	-	-	-	.
Furnituren 8)	20 598	2,5	20 598	-	c						
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	93 745	11,2	91 954	1 791	d						
Hilfs- und Betriebsstoffe	30 338	3,6	30 266	72	c						
Feste Brennstoffe	3 661	0,4	3 529	132	c						
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 437	0,2	1 437	-	d						
Gas	233	0,0	233	-	e						
Elektrischer Strom	6 214	0,7	6 214	-	d						
Wasser, Dampf usw.	358	0,0	358	-	e						

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlers 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlers 1)
	insgesamt	davon aus		insgesamt			davon aus				
		der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik				der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik			
	1000 DM	vH	1000 DM	vH		1000 DM	vH	1000 DM	vH		
Tierische und pflanzliche Fette	-	-	-	-	-	Brotindustrie	253 665	100	252 986	679	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	73 270	3,8	71 728	1 542	e	Getreide und Hulsenfruchte	13 726	5,4	13 161	565	d
Verpackungsmaterial	30 799	1,6	30 799	-	b	Hackfruchte (Kartoffeln, Zuckerruben)	2 038	-	2 038	-	.
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	10 451	0,5	10 451	-	d	Mehl aller Art (einschl. Starkemehl und Grieß)	153 330	60,4	153 330	-	d
Feste Brennstoffe	9 824	0,5	9 824	-	d	Zucker aller Art (auch roh)	6 246	2,5	6 246	-	d
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 602	0,2	3 602	-	e	Eier (auch Trockenei)	2 442	1,0	2 442	-	e
Gas	50	0,0	50	-	e	Kakao (roh und bearbeitet)	890	0,3	881	9	e
Elektrischer Strom	13 557	0,7	13 557	-	c	Mandeln, Nüsse, Kerne u.a.	1 183	0,5	1 183	-	d
Wasser, Dampf usw.	256	0,0	256	-	e	Tierische und pflanzliche Fette	5 100	2,0	5 100	-	e
Nahrungsmittelindustrie						Hefe, Backpulver	4 312	1,7	4 312	-	.
(einschl. Nahrungsmittelindustrie)	287 333	100	285 010	2 323	-	Salz	1 015	0,4	1 015	-	.
Getreide und Hulsenfruchte	45 983	11,9	45 901	82	e	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	39 281	15,5	39 175	105	.
Hackfruchte (Kartoffeln, Zuckerruben)	3 291	0,9	3 291	-	e	Verpackungsmaterial	10 488	4,1	10 488	-	c
Mehl aller Art (einschl. Starkemehl und Grieß)	108 275	28,0	108 080	195	e	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	2 708	1,1	2 708	-	d
Zucker aller Art (auch roh)	12 994	3,4	12 994	-	e	Feste Brennstoffe	5 055	2,0	5 055	-	d
Eier (auch Trockenei)	30 183	7,8	30 183	-	e	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	2 519	1,0	2 519	-	d
Kakao (roh und bearbeitet)	4 055	1,0	4 055	-	e	Gas	1 015	0,4	1 015	-	d
Mandeln, Nüsse, Kerne u.a.	881	0,2	881	-	e	Elektrischer Strom	2 125	0,8	2 125	-	d
Tierische und pflanzliche Fette	9 049	2,3	9 049	-	e	Wasser, Dampf usw.	192	0,1	192	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	89 835	23,2	87 789	2 046	e	Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerback- waren)	1 112 218	100	1 040 123	72 095	-
Verpackungsmaterial	62 127	16,0	62 127	-	c	Getreide und Hulsenfruchte	1 557	0,1	1 549	8	e
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	8 274	2,1	8 274	-	e	Hackfruchte (Kartoffeln, Zuckerruben)	-	-	-	-	-
Feste Brennstoffe	5 547	1,4	5 547	-	e	Mehl aller Art (einschl. Starkemehl und Grieß)	48 189	4,3	48 189	-	b
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 240	0,3	1 240	-	e	Zucker aller Art (auch roh)	203 422	18,3	203 369	53	a
Gas	236	0,1	236	-	e	Eier (auch Trockenei)	5 760	0,5	5 688	72	b
Elektrischer Strom	4 989	1,3	4 989	-	c	Kakao (roh und bearbeitet)	343 253	31,4	293 935	55 318	c
Wasser, Dampf usw.	374	0,1	374	-	e	Mandeln, Nüsse, Kerne u.a.	62 162	5,6	55 641	6 521	d
Starke- und Kartoffel- trocknungsindustrie						Tierische und pflanzliche Fette	65 762	5,9	65 762	-	b
Getreide und Hulsenfruchte	78 628	54,1	54 314	24 314	-	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	186 293	16,7	176 919	9 374	d
Hackfruchte (Kartoffeln, Zuckerruben)	13 518	9,3	11 298	2 220	-	Verpackungsmaterial	139 505	12,5	139 221	284	b
Mehl aller Art (einschl. Starkemehl und Grieß)	19 248	13,2	18 245	1 003	-	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	21 340	1,9	21 063	277	b
Zucker aller Art (auch roh)	958	0,7	958	-	-	Feste Brennstoffe	7 890	0,7	7 714	176	c
Eier (auch Trockenei)	-	-	-	-	-	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 853	0,3	3 833	-	c
Kakao (roh und bearbeitet)	63	0,0	63	-	-	Gas	4 011	0,4	3 999	12	c
Mandeln, Nüsse, Kerne u.a.	-	-	-	-	-	Elektrischer Strom	11 948	1,1	11 948	-	c
Tierische und pflanzliche Fette	-	-	-	-	-	Wasser, Dampf usw.	1 273	0,1	1 273	-	b
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	13 519	9,3	8 419	5 100	-	Fleischwarenindustrie					
Verpackungsmaterial	4 368	3,0	4 368	-	-	Frischfleisch aller Art (einschl. Innereien und unverarbeitetem Speck)	782 702	100	764 066	18 636	-
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	8 417	5,8	8 417	-	-	Fische, Heringe, Schalen- tiere	650 121	83,1	631 979	18 142	b
Feste Brennstoffe	3 381	2,3	3 306	75	-	Tierische Fette	495	0,1	495	-	.
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	76	0,1	76	-	-	Getreide, Hulsenfruchte	195	0,0	195	-	e
Gas	556	0,4	556	-	-	Feste Rückstände aus der Herstellung pflanzlicher Öle und Fette	208	0,0	208	-	.
Elektrischer Strom	2 310	1,6	2 310	-	-	Abfälle 9)	1 078	0,1	1 078	-	.
Wasser, Dampf usw.	232	0,2	232	-	-	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	35	0,0	35	-	e
Futtermittelindustrie						Verpackungsmaterial	77 401	9,9	76 911	490	e
(einschl. Innereien und unverarbeitetem Speck)	466 874	100	430 027	26 847	-	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	20 942	2,7	20 942	-	d
Fische, Heringe, Schalen- tiere	7 302	1,6	7 297	5	.	Verpackungsmaterial	19 779	2,5	19 775	4	d
Tierische Fette	33 566	7,2	33 191	375	d	Feste Brennstoffe	3 881	0,5	3 881	-	b
Getreide, Hulsenfruchte	129 658	27,8	120 164	9 494	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	2 405	0,3	2 405	-	d
Feste Rückstände aus der Herstellung pflanzlicher Öle und Fette	103 947	22,3	80 183	23 764	e	Gas	810	0,1	810	-	e
Abfälle und Erzeugnisse der Mühlen, der Zucker- und Stärkefabriken sowie der Brauereien, Brennereien Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	81 924	17,5	79 323	2 601	e	Elektrischer Strom	4 033	0,5	4 033	-	d
Verpackungsmaterial	10 874	2,3	10 874	-	b	Wasser, Dampf usw.	1 319	0,2	1 319	-	e
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	2 696	0,6	2 696	-	e	Fischverarbeitende Industrie					
Feste Brennstoffe	5 612	1,2	5 612	-	e	Frischfleisch aller Art (einschl. Innereien und unverarbeitetem Speck)	263 177	100	249 158	14 019	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 521	0,3	1 521	-	e	Fische, Heringe, Schalen- tiere	634	0,2	634	-	e
Gas	33	0,0	33	-	e	Tierische Fette	133 317	50,7	123 086	10 231	a
Elektrischer Strom	32 882	7,0	32 882	-	a	Getreide, Hulsenfruchte	1 678	0,6	1 478	200	d
Wasser, Dampf usw.	223	0,0	223	-	e	Feste Rückstände aus der Herstellung pflanzlicher Öle und Fette	298	0,1	298	-	e
						Abfälle 9)	7 534	2,9	7 438	96	d
						Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	753	0,3	753	-	e
						Verpackungsmaterial	40 325	15,3	36 906	3 419	d
						Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	66 125	25,1	66 063	62	b
							6 456	2,5	6 456	-	e

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)
	insgesamt	davon aus		insgesamt			davon aus				
		1000 DM	vH				1000 DM	vH	1000 DM	vH	
Feste Brennstoffe	2 126	0,8	2 115	11	c	Obst und Gemüse verarbei- tende Industrie	377 561	100	355 911	21 650	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 289	0,5	1 289	-	e	Obst	48 144	12,8	42 407	5 737	c
Gas	774	0,3	774	-	d	Gemüse	91 800	24,3	87 622	4 178	d
Elektrischer Strom	1 241	0,5	1 241	-	c	Zucker (auch roh)	51 019	13,5	50 410	609	e
Wasser, Dampf usw.	627	0,2	627	-	d	Getreide	1	0,0	1	-	.
Molkereien und milchver- arbeitende Industrie	3 501 456	100	3 291 343	10 113	-	Rohkaffee	5 807	1,6	1 742	4 065	.
Vollmilch	2 468 182	74,8	2 468 182	-	a	Tee	606	0,2	424	182	.
Rahm	123 473	3,7	123 473	-	c	Branntwein zur Essigbereitung	1 109	0,3	1 109	-	.
Magermilch und Buttermilch	23 967	0,7	23 967	-	e	Wein zur Weinessigbereitung	643	0,2	272	371	c
Rohkase	65 794	2,0	60 697	5 097	e	Essig und Essigsäure	2 645	0,7	2 645	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	390 800	11,8	386 179	4 621	d	Gewürze (Pfeffer, Nelken, Muskat usw.)	894	0,2	847	47	e
Hilfs- und Betriebsstoffe	158 449	4,8	158 375	74	c	Senfsaat	851	0,2	851	-	e
Feste Brennstoffe	38 636	1,2	38 315	321	c	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	79 674	21,1	73 221	6 453	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	8 290	0,3	8 290	-	c	Verpackungsmaterial	72 889	19,2	72 881	8	b
Gas	1 200	0,0	1 200	-	e	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	9 728	2,5	9 728	-	d
Elektrischer Strom	18 043	0,5	18 043	-	b	Feste Brennstoffe	5 414	1,4	5 414	-	c
Wasser, Dampf usw.	4 622	0,1	4 622	-	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	3 574	0,9	3 574	-	d
Olmühlenindustrie	564 427	100	204 056	360 371	-	Gas	157	0,0	157	-	a
Ölfrüchte aller Art	162 540	28,8	20 191	142 349	e	Elektrischer Strom	1 747	0,5	1 747	-	d
Pflanzliche Öle und Fette	248 625	44,0	93 071	155 554	c	Wasser, Dampf usw.	859	0,2	859	-	c
Tierische Öle und Fette	114 625	20,3	55 478	59 147	d	Kaffee und Tee verarbeitende Industrie 10)	625 416	100	562 985	62 431	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	5 093	0,9	1 974	3 119	e	Obst	708	0,1	80	628	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	18 759	3,3	18 759	-	d	Zucker (auch roh)	4 370	0,7	4 370	-	-
Feste Brennstoffe	10 078	1,8	9 876	202	d	Getreide	26 299	4,2	26 299	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	1 151	0,2	1 151	-	e	Rohkaffee	496 969	79,5	440 396	56 573	-
Gas	291	0,1	291	-	e	Zichorien- und Zuckerruben- schnittzel	6 519	1,0	5 151	1 368	-
Elektrischer Strom	3 175	0,6	3 175	-	e	Tee	9 578	1,5	8 140	1 438	-
Wasser, Dampf usw.	90	0,0	90	-	d	Essig und Essigsäure	2	0,0	2	-	-
Margarineindustrie	1 030 304	100	619 729	410 575	-	Gewürze (Pfeffer, Nelken, Muskat usw.)	22	0,0	15	7	-
Ölfrüchte aller Art	224 017	21,7	13 975	210 042	.	Senfsaat	8	0,0	8	-	-
Pflanzliche Öle und Fette	402 068	39,0	288 008	114 060	c	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	40 756	6,5	38 789	1 967	-
Tierische Öle und Fette	227 957	22,1	141 610	86 347	d	Verpackungsmaterial	31 596	5,1	31 146	450	-
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	47 156	4,6	47 030	126	e	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	3 179	0,5	3 179	-	-
Hilfs- und Betriebsstoffe	109 365	10,6	109 365	-	c	Feste Brennstoffe	2 038	0,3	2 038	-	-
Feste Brennstoffe	9 063	0,9	9 063	-	c	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	834	0,1	834	-	-
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	4 266	0,4	4 266	-	d	Gas	1 102	0,2	1 102	-	-
Gas	39	0,0	39	-	e	Elektrischer Strom	1 255	0,2	1 255	-	-
Elektrischer Strom	6 083	0,6	6 083	-	a	Wasser, Dampf usw.	181	0,0	181	-	-
Wasser, Dampf usw.	290	0,0	290	-	e	Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	102 472	100	92 193	10 279	-
Falkschmelzen und Schmelz- siedereien	19 033	100	18 251	782	-	Obst	3 013	2,9	2 213	800	d
Frischfleisch aller Art (einschl. Innereien und unverarbeiteten Speck)	76	0,4	76	-	-	Gemüse	4 985	4,9	4 818	167	d
Tierische Fette	10 324	54,3	9 856	468	-	Zucker (auch roh)	3 697	3,6	3 697	-	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	7 258	38,1	6 944	314	-	Getreide	157	0,2	157	-	e
Verpackungsmaterial	505	2,7	505	-	-	Rohkaffee	165	0,2	122	43	.
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	417	2,2	417	-	-	Zichorien- und Zuckerruben- schnittzel	626	0,6	626	-	.
Feste Brennstoffe	232	1,2	232	-	-	Tee	1 264	1,2	736	528	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	79	0,4	79	-	-	Branntwein zur Essigbereitung	7 619	7,4	7 619	-	e
Gas	1	0,0	1	-	-	Wein zur Weinessigbereitung	2 815	2,7	1 308	1 507	d
Elektrischer Strom	98	0,5	98	-	-	Essig und Essigsäure	1 507	1,5	1 507	-	d
Wasser, Dampf usw.	43	0,2	43	-	-	Gewürze (Pfeffer, Nelken, Muskat usw.)	20 079	19,6	16 111	3 968	d
Zuckerindustrie	1 017 359	100	966 568	50 791	-	Senfsaat	3 464	3,4	2 119	1 345	d
Getreide und Hulsefrüchte	1 511	0,2	1 511	-	.	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	35 896	35,0	34 032	1 864	e
Hackfrüchte (Kartoffeln, Zuckerruben)	633 582	62,3	631 886	1 696	a	Verpackungsmaterial	12 000	11,7	12 000	-	c
Zucker aller Art (auch roh)	219 348	21,6	172 945	46 403	c	Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	2 627	2,6	2 627	-	c
Kakao (roh und bearbeitet)	416	0,0	416	-	e	Feste Brennstoffe	746	0,7	715	31	d
Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	15 521	1,5	15 521	-	d	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	874	0,9	848	26	e
Verpackungsmaterial	14 865	1,5	14 865	-	c	Gas	66	0,1	66	-	e
Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	57 538	5,7	57 419	119	b	Elektrischer Strom	697	0,7	697	-	d
Feste Brennstoffe	71 052	6,9	68 479	2 573	a	Wasser, Dampf usw.	175	0,2	175	-	e
Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	914	0,1	914	-	d	Biogewinnung	2 384	100	2 384	-	-
Gas	46	0,0	46	-	e	Ammoniak	42	1,5	42	-	-
Elektrischer Strom	2 050	0,2	2 050	-	c	Gewerbesalz	37	1,6	37	-	-
Wasser, Dampf usw.	516	0,1	516	-	d	Sonstige Rohstoffe und Vor- produkte	291	12,2	291	-	-
						Sonstige Hilfs- und Betriebs- stoffe	248	10,4	248	-	-
						Feste Brennstoffe	160	6,7	160	-	-
						Flüssige Brenn- und Treib- stoffe	157	6,6	157	-	-
						Elektrischer Strom	1 345	56,6	1 345	-	-
						Wasser, Dampf usw.	104	4,4	104	-	-

Anmerkungen siehe Seite 50.

noch: 8. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige
(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)	Industriezweig Materialart	Materialeingang				Gruppe des relativen mittleren Fehlens 1)
	insgesamt	davon aus		insgesamt			davon aus				
		der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik				der Bundes- republik	Gebieten außerhalb der Bundes- republik			
	1000 DM	vH	1000 DM	vH		1000 DM	vH	1000 DM	vH		
Brauereien	671 562	100	655 657	15 905	-	Weinverarbeitende Industrie	71 473	100	49 765	21 708	-
Kartoffeln	-	-	-	-	-	Kartoffeln	-	-	-	-	-
Getreide (ohne gemaltes Getreide)	148 990	22,2	147 509	1 481	c	Getreide (ohne gemaltes Getreide)	-	-	-	-	-
Gemaltes Getreide	230 014	34,3	217 575	12 439	c	Gemaltes Getreide	-	-	-	-	-
Hopfen	50 998	7,6	50 713	265	a	Hopfen	-	-	-	-	-
Obst	7 308	1,1	7 308	-	e	Obst	1 245	1,7	1 245	-	e
Weingeist	492	0,1	492	-	e	Weingeist	658	0,9	647	11	e
Wein	167	0,0	167	-	e	Wein	40 852	57,2	21 040	19 812	c
Zucker (auch roh)	7 290	1,1	7 168	122	e	Zucker (auch roh)	3 220	4,5	3 220	-	c
Fruchtsäfte, Fruchtsauren und Essenzen	6 010	0,9	5 924	86	e	Fruchtsäfte, Fruchtsauren und Essenzen	187	0,3	114	73	e
Ammoniak	277	0,0	277	-	d	Ammoniak	-	-	-	-	-
Gewerbesalz	246	0,0	246	-	c	Gewerbesalz	-	-	-	-	-
Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	23 012	3,4	22 967	45	e	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	7 001	9,8	5 189	1 812	e
Verpackungsmaterial	44 727	6,7	43 413	1 314	c	Verpackungsmaterial	12 873	18,0	12 873	-	d
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	61 896	9,2	61 765	133	c	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	4 128	5,8	4 128	-	d
Feste Brennstoffe	39 716	5,9	39 716	-	b	Feste Brennstoffe	454	0,6	454	-	e
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	15 874	2,4	15 874	-	b	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	191	0,3	191	-	e
Gas	756	0,1	756	-	e	Gas	21	0,0	21	-	e
Elektrischer Strom	17 038	4,0	17 038	-	c	Elektrischer Strom	529	0,7	529	-	d
Wasser, Dampf usw.	6 751	1,0	6 751	-	d	Wasser, Dampf usw.	114	0,2	114	-	e
Malzereien	117 651	100	111 226	5 725	-	Mineralwasser- und Limonadenindustrie	106 115	100	102 346	3 769	-
Kartoffeln	119	0,1	119	-	e	Kartoffeln	-	-	-	-	-
Getreide (ohne gemaltes Getreide)	94 961	80,4	92 769	1 192	c	Getreide (ohne gemaltes Getreide)	-	-	-	-	-
Gemaltes Getreide	11 404	9,7	6 915	4 280	e	Gemaltes Getreide	-	-	-	-	-
Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	2 840	2,4	2 841	19	e	Hopfen	-	-	-	-	-
Verpackungsmaterial	221	0,2	221	-	e	Obst	81	0,1	81	-	e
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	704	0,6	704	-	e	Weingeist	1 938	1,8	1 938	-	e
Feste Brennstoffe	3 194	2,7	3 170	25	b	Wein	526	0,5	526	-	e
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	229	0,2	229	-	e	Zucker (auch roh)	22 941	21,6	22 941	-	c
Gas	6	0,0	6	-	e	Fruchtsäfte, Fruchtsauren und Essenzen	24 298	22,9	20 919	3 379	c
Elektrischer Strom	1 866	1,6	1 866	-	c	Ammoniak	145	0,1	145	-	e
Wasser, Dampf usw.	106	0,1	106	-	e	Gewerbesalz	3 710	3,5	3 710	-	-
Alkoholbrennereien, Spiritusreinigungsgewerken und Spirituosindustrie 11)	445 594	100	407 016	38 578	-	Kohlensäure	13 731	17,7	18 675	56	-
Kartoffeln	995	0,2	995	-	e	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	14 671	13,8	14 576	95	c
Getreide (ohne gemaltes Getreide)	12 780	2,9	12 128	652	d	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	9 280	8,8	9 041	239	d
Gemaltes Getreide	1 667	0,4	1 667	-	d	Feste Brennstoffe	2 887	2,7	2 887	-	c
Hopfen	75	0,0	75	-	d	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	3 932	3,7	3 932	-	c
Obst	3 124	0,7	3 065	59	d	Gas	480	0,5	480	-	e
Weingeist	193 134	43,3	191 581	1 553	d	Elektrischer Strom	1 904	1,8	1 904	-	c
Wein	71 042	15,9	37 840	35 202	e	Wasser, Dampf usw.	591	0,6	591	-	c
Zucker (auch roh)	13 667	3,1	13 687	-	e	Tabakverarbeitende Industrie	912 325	100	548 515	363 810	-
Fruchtsäfte, Fruchtsauren und Essenzen	6 413	1,4	6 351	62	d	Tabake	659 527	72,3	298 218	361 309	b
Ammoniak	547	0,1	547	-	e	Zigarettenpapier u.a.	24 335	2,7	21 834	2 501	e
Gewerbesalz	61	0,0	61	-	c	Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	66 352	7,3	66 352	-	e
Sonstige Rohstoffe und Vorprodukte	80 751	14,1	77 808	2 943	d	Verpackungsmaterial aus Holz	19 383	2,1	19 383	-	e
Verpackungsmaterial	31 198	7,0	31 091	107	d	Verpackungsmaterial aus Papier und Pappe	92 011	10,1	92 011	-	d
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	13 021	2,9	13 021	-	c	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	37 519	4,1	37 519	-	c
Feste Brennstoffe	10 718	2,4	10 718	-	e	Feste Brennstoffe	4 023	0,4	4 023	-	d
Flüssige Brenn- und Treibstoffe	2 339	0,5	2 339	-	d	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	2 920	0,3	2 920	-	d
Gas	169	0,0	169	-	e	Gas	546	0,1	546	-	e
Elektrischer Strom	3 139	0,7	3 139	-	e	Elektrischer Strom	5 328	0,6	5 328	-	d
Wasser, Dampf usw.	734	0,2	734	-	d	Wasser, Dampf usw.	381	0,0	381	-	e

1) Mittlerer Fehler in vH des Materialeingangs; a = unter 2 vH, b = 2 bis unter 5 vH, c = 5 bis unter 10 vH, d = 10 bis unter 20 vH, e = 20 vH und mehr.
Textliche Erläuterung vgl. Kap. 1. - 2) Roh, bearbeitet, gebrochen oder gemahlen; z.B. Basalt, Feldspat, Quarzit, Marmor, Gipsstein. - 3) Z.B. Kiesab-
brände, Sinter, Gichtstaub, Aschen, Schlacken u.a. - 4) Montagefertige Teile (außer elektrotechnischen Erzeugnissen) soweit sie zum Einbau verwendet wurden
(auch Normteile). - 5) Z.B. Aufbauten, Untergetriebe, Getriebe, Meßinstrumente, Vergaser, Armaturen, Dichtungen, Fahrrad- und Motorradteile usw. - 6) Erzeug-
nisse die von anderen Firmen zum Zwecke der Ausrüstung mit elektrischen Einrichtungen bezogen wurden sowie hinzugekaufte nichtelektrotechnische Einbauteile.
7) Einschl. Lösungs-, Vulkanisations- und Alterungsschutzmittel, Weichmacher, Harze und Wachse. - 8) Z.B. Nagel, Stifte, Takte, Verschlüsse, Beschläge, Bu-
gel, Haken, Osen u.a. - 9) Einschl. Erzeugnisse der Mühlen, der Zucker- und Stärkefabriken sowie der Brauereien, Brennereien und Kartoffeltrocknerien.
10) Einschl. Kaffeemittelindustrie. - 11) Einschl. Hefefabrikation.